



GRABOVOI GRIGORI PETROVICH

**PRAXIS DER STEUERUNG
WEG DER RETTUNG**

BAND 3



Grigori Grabovoi

**PRAXIS DER STEUERUNG
WEG DER RETTUNG**

BAND 3

2015

Grigori Grabovoi

Praxis der Steuerung. Weg der Rettun. Band 3 – Hungary: EHL Development Kft., – 2015.
– 129 p.

ISBN 978-615-5383-49-6

Dokumentarische Fakten der Arbeiten, die Grigori Grabovoi durchfuehrte, indem er seine persoentlichen Faehigkeiten des Hellsehens und der Steuerung sowie der Distanz-Heilung auf dem Gebiet der Diagnostik der Menschen anwendete, der Heilung Kranker von verschiedenen Krankheiten, der Heilung Kranker von AIDS im vierten Stadium und Krebs im vierten Stadium, der Wiederherstellung des Lebens eines Menschen nach dem klinischen Tod. Praxis der Rettung, die von Grigori Grabovoi fuer die Rettung der Menschen durchgefuehrt wurde.

Die Fakten sind so zusammengestellt, dass ihr Einpraegen
die Ereignisse optimiert.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsbesitzers in irgendeiner Form reproduziert werden.

ISBN 978-615-5383-49-6

GRIGORI GRABOVOI®

©Грабовой Г.П., 1998

©Grabovoi G.P., 1998

Die hier in diesem Buch aufgeführten protokollierten Fakten widerspiegeln die Ergebnisse der praktischen geistigen Arbeit von Grigori Grabovoi. Diese Ergebnisse sind jedoch nicht fuer jeden Menschen sofort erreichbar. Wenn Sie selbst Ihre eigene geistige Entwicklung mit dem Ziel der allgemeinen Rettung verwirklichen wollen, muessen Sie natuerlich auch selbstaendig festlegen, was Sie selbst erreichen wollen. Dabei koennen Ihre Ergebnisse sowohl denen aehnlich sein, wie sie hier im Buch dargestellt sind, als auch individuell durch die betreffende Situation gepraeagt sein. Dieses Buch kann zum Studium von praktischen Ergebnissen verwendet werden, unter Einbeziehung der Seminare und Vorlesungen von Grigori Grabovoi.

Kopien von Originalen der dokumentarischen Fakten der von Grigori Grabovoi durchgefuehrten Arbeiten unter Anwendung seiner persoenlichen Faehigkeiten des Hellsehens und der Steuerung.

Titelblatt

Foto von Grigori Petrovich Grabovoi
Grigori Grabovoi

Praxis der Steuerung. Weg der Rettung. Band 3: Dokumentarische Fakten der Arbeiten, die Grigori Grabovoi durchfuehrte, indem er seine persoenlichen Faehigkeiten des Hellsehens und der Steuerung sowie der Distanz-Heilung auf dem Gebiet der Diagnostik der Menschen anwendete, der Heilung Kranker von verschiedenen Krankheiten, der Heilung Kranker von AIDS im vierten Stadium und Krebs im vierten Stadium, der Wiederherstellung des Lebens eines Menschen nach dem klinischen Tod. Praxis der Rettung, die von Grigori Grabovoi fuer die Rettung der Menschen durchgefuehrt wurde.

Die Fakten wurden von Grigori Grabovoi so zusammengestellt, dass das Einprägen Ihre Ereignisse optimiert und Heilung bringt. Die Heilung wird durch mehrmaliges Lesen und Einprägen aller Fakten der dreibändigen Ausgabe erreicht. Beim Einprägen werden Ihre Ereignisse schneller optimiert. Das Ergebnis kann man erreichen, indem man die drei Bände nacheinander einmal liest und danach mehrmals von neuem.

Die drei Bände der Protokolle der Arbeiten von Grigori Grabovoi „Praxis der Steuerung. Weg der Rettung“ sind von Grigori Grabovoi so formiert, dass sie in einer nicht offener Art die Voraussage aller zukünftigen Ereignisse unter Angabe der Methoden zur Vorbeugung von Katastrophen darstellen, die Beschreibung aller vergangenen Ereignisse aller Zeiten und Räume enthalten sowie auf den konkreten Weg der Rettung hinweisen. Die Voraussagen und Beschreibungen der Vergangenheit, die von Grigori Grabovoi in der dreibändigen Ausgabe gemacht wurden, kann man in eine offensichtliche Form überführen, anhand der Werke von Grigori Grabovoi, die veröffentlicht werden.

Anmerkung: Nach der Ueberschrift: “Numerierte Seite des Blattes Nr. ____” folgt die Beschreibung des Inhaltes des Blattes mit der angegebenen Nummer. Nach der Ueberschrift: “Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. _____“ folgt die Beschreibung des Inhaltes der Rueckseite des Blattes mit der angegebenen Nummer. Die Beschreibung aller Blaetter vollzieht sich von oben nach unten und von links nach rechts. Jede Seite des Blattes wird von einander mit einem Strich getrennt.

Nicht numerierte Seite des Blattes Nr. 479 _____

INHALTSVERZEICHNIS

Blatt von 481 bis 604 : Diagnostik der Menschen.
Blatt von 605 bis 704 : Heilung von Krankheiten.
Blatt von 705 bis 712. : Heilung von AIDS im 4. Stadium

Blatt von 713 bis 755.: Heilung von Krebs im 4. Stadium

Blatt von 756 bis 761: Wiederherstellung des Lebens des Menschen nach seinem biologischen Tod.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blates Nr. 480_____

Die Fakten sind so zusammengestellt,
dass das Einpraegen dieser Fakten
die Ereignisse optimiert.

Kontakt-Telefone in Moskau : (095) 796-4888, 796-7099, Fax 798-0850, 298-1962.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 481_____

HAUPTINSPEKTION FUER STAATLICHE REGULIERUNG UND AUFSICHT FUER
ZIVILFLUGWESEN DER REPUBLIK UZBEKISTAN

Z E U G N I S

Das vorliegende Zeugnis bescheinigt, dass der Extrasens Grabovoi Grigori Petrovich die Menschen genau diagnostiziert und heilt, die sich in einer beliebigen Entfernung von ihm befinden.

Personalausweis von Grabovoi G.P.:
Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980.

Vorsitzender der Zentralen
Aerztlichen Flugexperten -
Kommission der Nationalen
Fluggesellschaft der
Republik Uzbekistan (Unterschrift) Schwedova W.N.

Amtssiegel: Uzbekiston. Nationale Fluggesellschaft der Republik Uzbekistan

Numerierte Seite des Blattes Nr. 482_____

INTERNATIONALE ONKOLOGISCHE ORGANISATION DER GESUNDUNG DURCH
ALTERNATIVE METHODEN (ZENTRUM – “RUSSISCHE BARMHERZIGKEIT”)

International Oncologic Orgtanization of improving from a health point
of view by Alternative Methods – RUSMIL

Moskau, 117462, a/ja 91 Melnikova S,L. Tel. 426-81-66, 420-42-64,
Nr. 25 vom 24.06.1994 271-69-82

Zeugnis

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowsij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Die Experten-Kommission der Internationalen onkologischen Organisation der Gesundheit mit alternativen Methoden “RUSMIL” bescheinigt folgendes:

1. Am 23. Juni 1994 war ein Experiment ueber die Moeglichkeiten von Grabovoi Grigori Petrovich zur Realisierung der extrasensorischen Diagnostik aufgelegt worden.
2. Fuer die Reinheit des Experimentes wurden aus der laufenden Reihe der Patienten, die erstmalig zum Empfang in die Internationale onkologische Organsiation der Gesundheit mit alternativen Methoden

“RUSMIL” kamen, willkuerlich zu Grabovoi G.P. Kranke geschickt. Die Zusammensetzung der Patienten war folgende:

Michajlova T.G.
Tschernova N.F.
Tschernova G.I.
Shebit T.A.
Filippov F.I.
Belova W.W.
Suchodonova N.S.
Schischkina A.P.

Alle Patienten wohnen in Moskau oder im Moskauer Gebiet. Sowohl das Personal der Organsation “RUSMIL” als auch Grabovoi G.P. waren mit den Patienten nicht bekannt.

(Fortsetzung auf der anderen Seite des Blattes)

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 482_____

3. Grabovoi G.P. diagnostizierte die von ihm zum ersten Mal erblickten Menschen im Verlaufe von einigen Sekunden, fuellte sofort die diagnostische Karte aus mit Hinweis auf die Erkankungen. Waehrend der extrasensorischen Diagnostik von acht Menschen, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde, hat er sie nicht beruehrt und mit ihnen nicht gesprochen. Auf diese Weise hat Grabovoi G.P. acht Menschen extrasensorisch diagnostiziert.
4. Die Gegenueberstellung der extrasensorischen Diagnostik der acht Menschen, die Grabovoi G.P. durchgefuehrt hat, fiel sowohl bezueglich der Diagnosen als auch der Anzahl mit den in den medizinischen Karten der Patienten enthaltenen Diagnosen aller acht Menschen zusammen. Jeder der acht Patienten hat sein handschriftliches Zeugnis darueber hinterlassen, dass die extrasensorische Diagnostik, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., mit den vorhandenen Diagnosen der medizinischen Be-staetigung zusammenfielen.
5. Die Schlussfolgerung ist die folgende: Grabovoi G.P. erstellt extrasensorisch alle vorhandenen medizinischen Diagnosen in 100 % der Faelle. Alle Daten des oben aufgefuehrten reinen Experimentes beweisen, dass Grabovoi G.P. praktisch momentan extrasensorisch alle Krankheiten des Menschen bestimmt, die durch objektive Mittel der Geraete-Diagnostik bestimmt sind oder auf der Basis offizieller medizinischer Einrichtungen erstellt wurden, und die Ergebnisse seiner Heiltaetigkeit waren beruecksichtigt als Praxis in Uebereinstimmung mit den an Grabovoi G.P. uebergebenen Diplom Nr. 18, ausgestellt auf Entscheidung der Pruefungskommission mit der Zuerkennung der Qualifikation als Volks-Heiler.

Praesident der Internationalen onkologischen Assoziation
der Gesundheit durch alternative Methoden

Zentrum “Russische Barmherzigkeit” (Unterschrift) Melnikova S.L.

Rundes Siegel OOO “Russische Barmherzigkeit”: MOSKAU GESELLSCHAFT MIT
BESCHRAENKTER HAFTUNG G.R. Nr. 470138 RUSSISCHE BARMHERZIGKEIT

Numerierte Seite des Blattes Nr.483_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: RSFSR

Zeit der Ausstellung des Zeugnisses: 1994.06.24.

Stadt oder Ortschaft: Moskau, Pjatnitskoje Chaussee, 9 – 355.

Ich, Reschetnik Olga Michajlovna,
Geburtsdatum: geboren 24.04.59;
Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung, Diensttelefone: arbeite: MOSAERO, ul.
Soljanka, Haus 3/1, Reinigungskraft;

Wohnort und Privattelefon: Moskau, Pjatnitskoje Chaussee, 9 – 355,
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis Pass
XXVIII-MJu Nr. 68754, ausgestellt 84 Abt. Militz von Moskau, 25.02.82,
Grund der Hinwendung: habe mich an den Extrasens Grabovoi G.P. gewandt, der den Pass hat III-OG Nr.
586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich der Frage der Diagnostizierung des Organismus.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P., und die in der Diagnostizierung des Organismus bestand, bescheinige ich folgendes:

Ich, Reschetnik Olga Michajlovna, wandte mich am 24.06.94 an Grabovoi G.P. zur Frage der Diagnostizierung des Organismus. Im Ergebnis der Diagnostik von Grabovoi G.P. fiel seine Diagnose mit den vorhandenen Daten ueber die Erkrankung der Leber und Nieren zusammen.

Zum vorliegenden Zeugnis lege ich die folgenden Dokumente bei:

(Unterschrift) Reschetnik O.M.

Numerierte Seite des Blattes Nr.484_____

Rechteckiger Stempel der staedtischen Poliklinik Nr. 226.

05.07.94 Reschetnik O.M., geb.1959.

UZI der Organe Bauchraum und Nieren

Leber in den Abmessungen vergroessert, Umriss gleichmaessig, Struktur diffus verdichtet, es gibt eine Vielzahl von Zysten in den Abmessungen d von 0,8 cm – 7,0 cm. Die Waende der Gallenblase sind verdickt, Konkremente keine.

Bauchspeicheldruese loziert nicht.

Milz ohne Beanstandungen.

Die Konturen der Nieren sind gleichmaessig. In dem Parenchym der rechten Niere sind kleine Zysten d = 1,0 – 1,3 cm. In der linken Niere sind im oberen Segment zwei Zysten d = 1,5 cm und d = 1,3 cm, Konkremente keine.

Gutachten: Polyzystose der Leber. Chronische Cholezystitis. Zysten der Nieren. UZI nach 3 Monaten.

Dreieckiger Stempel der staedtischen Poliklinik Nr. 226. Medizinische Verwaltung. Nord-westlicher Bezirk, Staedische Poliklinik Nr. 226.

(Unterschrift)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 485_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russische Foederation

Stadt oder Ortschaft: Moskau

Datum: 20.07.1994

Ich, Guskova Galina Alexandrovna,

Geburtsdatum: 03.05.1933

Bezeichnung des Betriebes: Rentnerin;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis Pass XXI-MJu Nr. 642429, ausgestellt 90 o/m von Moskau, 05.12.79,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat den Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich der Frage der Diagnostizierung.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P., die in der Diagnostik des Organismus besteht, bescheinige ich folgendes:

Im Ergebnis der Diagnostik, durchgeführt von Grabovoi G.P. wurde die vorhandene Diagnose zu den Milchdruesen bestaetigt, erkannt in der Poliklinik Nr. 78 des Tscherjemuschkinsker Bezirks von Moskau.

(Unterschrift) Guskova G.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 486 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russische Foederation

Datum: 1994.07.28

Stadt oder Ortschaft: Moskau

Ich, Iljushchenko Nina Iwanovna,

Geburtsdatum: 27.03.1930;

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung: Rentnerin;

Wohnort und Privattelefon: Moskau, ul. Profsojusnaja, Haus 132, Geb. 2, Wohnung 78;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IX-MJu Nr. 709743, ausgestellt 127 o/m von Moskau,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat den Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980

Grund der Hinwendung: fuer die Diagnostizierung des Organismus.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostik des Organismus besteht,

bescheinige ich folgendes:

Die extrasensorische Diagnostik von Grabovoi G.P. fiel mit den vorhandenen Veraenderungen des Organismus zusammen, die die medizinische Bestaetigung mittels objektiver Diagnostik in folgenden Organen hat: Schilddruese, Darm, Magen.

(Unterschrift) Iljushchenko N.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 487 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russische Foederation

Datum: 1994.07.28

Stadt oder Ortschaft: Chimki

Ich, Bogomolova Tatjana Anatoljevna;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung, Diensttelefon: GP "Zentralny Telegraf", Moskau, ul. Tverskaja, Haus 7, Ingenieur z.13, 925-45-08;

Wohnort und Privattelefon: Chimki, ul. Zelenaja, 11-59;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis Pass,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat den Pass hat III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980., fuer die Diagnostizierung des Organismus.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostik des Organismus besteht,

bescheinige ich folgendes:

Die extrasensorische Diagnostik von Grabovoi G.P. fiel mit den vorhandenen Veraenderungen des Organismus zusammen, die die medizinische Bestaetigung mittels objektiver Diagnostik in folgenden Organen hat: Veraenderung des Gewebes der Milchdruesen, Veraenderung des Gewebes der Urogenitalorgane, Veraenderung des Hirngewebes.

(Unterschrift) Bogomolova T.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 488_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russische Foederation Datum: 1994.07.28

Stadt oder Ortschaft: Moskau

Ich, Shebit Tatjana Alexejvna,

Geburtsdatum: 1958;

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung: ich arbeite nicht

Wohnort: Moskau, Kargopolskaja ul., Haus 18, Wohnung 174;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XXVIII-MJu Nr. 639093, ausgestellt 128 o/m Moskau,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980 bezueglich der Diagnostik des Organismus.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostizierung des Organismus besteht, bescheinige ich folgendes:

Die extrasensorische Diagnose von Grabovoi G.P. fiel mit den vorhandenen Veraenderungen des Organismus zusammen, die eine medizinische Bestaetigung mittels objektiver Diagnostik in den folgenden Organen hat: Veraenderung des Gewebes der Gebaermutter, Veraenderungen der Milchdruesen, Veraenderungen des Gewebes im Wirbelsaeulenbereich.

(Unterschrift) Shebit T.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 489_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russland Datum: 1994.08.13

Stadt oder Ortschaft: Moskau

Ich, Powreznjuk Ekaterina Iwanovna,

Geburtsdatum: 1947.

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung: Invalid II Gr., Rentnerin.

Wohnort: Moskau, ul. Abramtsewskaja, 11-2-716, Tel. 908-51-70;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, wegen der Diagnostik.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostizierung des Organismus besteht, bescheinige ich folgendes:

Die Diagnostik stimmte mit der Diagnose der medizinischen Einrichtungen überein.

(Unterschrift) Powreznjuk E.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 490 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russland Datum: 1994.08.20

Stadt oder Ortschaft: Moskau

Ich, Mamedowa Larisa Wiktorovna,

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung : arbeite nicht;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass I-SB Nr. 657259, ausgestellt 142 o/m Moskau, 07.07.1977.

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980 wegen der Diagnostik des Organismus.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostizierung des Organismus besteht, bescheinige ich folgendes:

Am 20.08.94 wandte ich mich an Grabovoi G.P. mit der Bitte der Diagnostizierung des Organismus. Die Diagnose von Grabovoi G.P. fiel mit der medizinischen Diagnose zusammen: Myom der Gebaermutter.

(Unterschrift) Mamedova L.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 491 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan Datum: 1994.09.15

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Firsov Ilja Wladimirowitsch,

Geburtsdatum: 30.07.1976;

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung: Student Institut GTU, Filiale in der Stadt Tschajkowskij, Permsker Gebiet: Taschkent, Ju-Abad 13-42-10, Tel. 23-28-28;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XVI-JuS Nr. 743785, ausgestellt UWD Junusab. RIK 03.08.1993,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980 wegen der Diagnostik.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostizierung des Organismus besteht, bescheinige ich folgendes:

Am 15.09.94 war ich zum Empfang bei Grabovoi G.P. Die Diagnose von Grigori Petrovich fiel mit den Diagnosen zusammen, mit denen wir uns hinwandten: Schmerzen in den Gelenken und Wirbelsaeule, aber auch im Kopf, Veraenderungen in der Schilddruese, Schmerz in den Nieren, Verstopfung und Schwellung des Darms.

(Unterschrift der Mutter) Firsov I.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 492_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan Datum: 1994.09.15

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Basistaja Irina Stanislawovna,

Geburtsdatum: 13.02.1973.

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: JV "Temir", ul. A. Timura, 25, Oekonom, Tel. 34-76-78;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Tschilanzar, Quartal 16, Haus 23, Wohnung 80, kein Privattelefon;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XII-JuS Nr. 529771, ausgestellt OWD Tschilanzarsker RIK 03.03.1989,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980 wegen Polykystose der Eierstoecke und schlechten Sehens auf dem linken Auge.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostiziertng des Organismus besteht, bescheinige ich folgendes:

Am 15.September 1994 war ich zum Empfang bei Grabovoi G.P. Waehrend der Sitzung, die in der Diagnostizierung des Organismus besteht, wurden solche Veraenderungen im Organismus gefunden, die die Aerzte vor der Sitzung festgestellt hatten, und zwar: Polyzystose der Eierstoecke, Myopie des linken Auges mittlerer Stufe.

(Unterschrift) Basistaja I.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 493_____

Es wird die Kranke Basistaja I., 18 Jahre zu UZI geschickt

Diagnose: CCKJa

/Unterschrift/ 27.12.94

UZI: Gebaermutter G3 31x41

Hypoplasie 1. St.

Eierstoecke: 41x24x24- mehr als Norm – Polyzystose

/Unterschrift/ 27.12.91

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr.493_____

20.04.88. Das Maedchen befand sich zur stationaeren Behandlung im GOMDB Nr.5 vom 07.04. bis 16.07 1988.

Diagnose: Anisometropie, Myopie mittlerer Stufe. Chorioretinale Form des linken Auges. Nichtentwickelte z/p und Makula beider Augen.

Dem behandelnden Arzt.

Die Kranke Basistaja I.S., geb. 1973, befindet sich unter Beobachtung des LKKZ, Taschkent seit 1988. Fuer sie wurde eine Brille hergestellt und uebergeben.

Diagnose: Anisometropie, Myopie mittlerer Stufe.

(Unterschrift des Arztes) 21.09,88

Numerierte Seite des Blattes Nr. 494 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan Datum: 1994.11.10

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Kljutschnikova Darja Igorjevna,

Geburtsdatum: 18.06.1986;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, ul. Dubitskogo, Haus 48, Wohnung 7, Tel. 54-08-18

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, (hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit) wegen der Diagnostik.

Ich, Kljutschnikova Lala Gennadjevna, habe mich am 10.11.94 an Grabovoi G.B. gewandt hinsichtlich der Diagnostik des Organismus meiner Tochter, Kljutschnikova Darja Igorjevna. Nach der extrasensorischen Arbeit, duchgefuehrt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostik des Organismus besteht, fiel die Diagnostik von Grabovoi mit der von der medizinischen Einrichtung erhaltenen Diagnose zusammen.

Zu dem vorliegenden Zeugnis lege ich folgende Dokumente bei:

Ergebnis der medizinischen Untersuchung – Enzephalogramm, ausgestellt vom Arzt Kamalova N.U., 26.08.94.

(Unterschrift) Kljutschnikova L.G. (Mutter)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 495 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Republik Uzbekistan Datum: 1994.11.24.

Ich, Engalytscheva Natalja Chafizovna,

Staat: R.U.

Geburtsdatum: 14.05.50;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone:

Firma AstroWAZ Industrie, Experte, Telefon 55-67-43;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Gulobad, Haus 4, Wohnung 23, Telefon 42-08-54;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XVI-JuS Nr. 535788, ausgestellt OWD Oktjabrskij RIK, Taschkent, 04.08.92,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, (hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit) wegen der Diagnostik.

Nach der extrasensorischen Arbeit, durchgeführt von Grabovoi G.P. und die in der Diagnostik des Organismus besteht, fiel die Diagnostik von Grabovoi mit der von der medizinischen Einrichtung erhaltenen Diagnose zusammen.

(Unterschrift) Engalytscheva N.Ch.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 496 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1994.11.12.

Ich, Abdusattarova R.T.

Geburtsdatum: 04.04.57.

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon:

Hauptverwaltung fuer Finanzen Chokimijat, Taschkent, Stellv. Leiter der Budget-Abteilung;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Mirzo-Ulugbeksker Bezirk;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IX-JuS Nr. 542550, ausgestellt OWD Oktjabrskij RIK, Taschkent,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, (hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit).

Ich, Abdusattarova R.T., habe mich am 12. November 1994 an Grabovoi G.P. hinsichtlich der Diagnostik des Organismus gewandt. Im Ergebnis dieser Diagnostizierung fiel die Diagnose von Grabovoi G.P. mit der vorhandenen medizinischen Diagnose zusammen:

1. Protesierung der aortalen Klappe.
2. Myom der Gebaermutter, Veraenderungen in der linken Niere.
3. Chronische Kolitis, Cholezystit, Verstopfungen, Neurose.

Zum vorliegenden Zeugnis lege ich folgende Dokumente bei:

Bescheinigung der Republikanischen konsultativen Poliklinik "Familie und Ehe".

/Unterschrift/ Abdusattarova R.T.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 496 _____

Stempel der Poliklinik: Republikanische konsultative Poliklinik "Familie und Ehe".

Abdusattarova R.T., 37 Jahre

UZI: Gebaermutter 68x15x19. Knoten 18x18. Knoten 98x98

Endometritis II Phase – 7mm Eierstoecke: 30x21x21 – P-Groessen

Diagnose: Myom der Gebaermutter. Empfehlungen: UZI in 3 Monaten.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) 24.10.94

Numerierte Seite des Blattes Nr. 497 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau. Datum: 1994.12.21.

Ich, Krjukova Elena Leonidovna,

Geburtsdatum: 28.12.1951

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone:

GSchRFWE, Militaerangehoerige;

Wohnort: ul. Chalturinskaja, Haus 18, Wohnung 41;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass NU Nr. 211508, Garnison 21212, ausgestellt 14.06.1984, habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, (hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit) mit dem Ziel: Diagnostizierung des Organismus meines Ehemannes – Gawrilov Wiktor Iwanowitsch.

Im Ergebnis dieser extrasensorischen Arbeit von Grabovoi G.P. fiel die Diagnose von Grabovoi mit der Krankheit zusammen, die vorlag: lokale Entzuendung des Schienbeines des rechten Beines.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)

Krjukova E.L.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 498 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau. Datum: 1994.12.27.

Ich, Walkova Galina Iwanovna,

Geburtsdatum: 30.06.1946;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone:

Firma IBM, Uebersetzer, Tel. 943-16-80,

Wohnort und Privattelefon: Leningrader Chaussee, Haus 15, Wohnung 169, Telefon 150-98-38;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, (hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit) mit dem Ziel: Diagnostizierung des Organismus.

Im Ergebnis der dierekten extrasensorischen Arbeit von Grabovoi G.P. stimmte die Diagnose mit den vorhandenen medizinischen Diagnosen ueberein.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)

Walkova G.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 499 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau. Datum: 1994.12.27.

Ich, Prokopenko Galina Sergejevna,

Geburtsdatum: 15.05.1938;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Verlag "Paedagogik - Presse", Leiter der Redaktion, Tel. 246-98-25;

Wohnort: 125445, Moskau, Leningradskoe Chaussee, Haus 130, Wohnung 117;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis Pass XXXII-MJu Nr. 651335, ausgestellt 126 o/m Moskau, 04.03.86,

habe mich an Grabovoi G.P gewandt (hat den Pass, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit), mit dem Ziel: Diagnostizierung des Organsimus.

Waherend des direkten Treffens wurde mir die Diagnose gestellt, die praktisch vollstaendig mit meinen Beschwerden ueber die Gesundheit zusammenfiel und mit der Diagnose, die frueher von anderen Aerzten abgegeben wurde. Im Ergebnis der Distanz-Einwirkung von G.P. Grabovoi fuehle ich mich besser und wuerde den Kurs fortsetzen wollen.

Von ganzem Herzen bin ich Grigori Petrovich dankbar fuer die Hilfe!

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Prokopenko G.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 500 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1995.01.01.

Ich, Tursunova Swetlana,
Geburtsdatum; 18.05.1957;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: ich arbeite nicht.
Wohnort und Privattelefon: Taschkent, ul. Bobura, Haus 83, Wohnung 25.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass VII-JuS Nr. 620782, ausgestellt von Abteilung des Inneren, Tschilanzarsker Bezirk, Taschkent,

habe mich an Grabovoi G.P gewandt (der den Pass hat, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer die extrasensorische Taetigkeit), mit dem Ziel: Diagnostizierung des Organismus.

Im Ergebnis der dirketen extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi, fiel die Diagnose von Grabovoi G.P. mit der vorhandenen medizinisch bestaetigten Diagnose zusammen: Veraenderung des Gewebes des Schienbeines des rechten Beines. (1990 habe ich eine Thrombose des Schienbeines des rechten Beines ueberstanden).

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Tursunova S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 501 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1995.01.24.

Ich, Zijachanova Durdona Churschidovna,
Geburtsdatum: 09.04.1948;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: ich arbeite nicht,
Rentnerin mit Dienstjahren-Koeffizient.

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Gen. Petrova, Haus 27, Wohnung 84;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XIII-JuS Nr. 741718, ausgestellt OWD Kujbyschewskij RIK, 13.05.1985,

habe mich an Grabovoi G.P gewandt (der den Pass hat, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit), mit dem Ziel: Diagnostizierung des Organismus.

Nach der direkten extarsensorischen Arbeit hat Grabovoi G.P. eine Veraenderung des Gewebes im rechten und linken hinteren Teiles des Schaedels festgestellt, Veraenderungen des Gewebes des Eierstockes und des nichtentfernten Teiles der Gebaermutter. In der Tat, hinten rechts und links im Schaedel treten periodisch Gebilde vom Typ unter der Haut liegender Geschwuelste auf, und ausser den von Grabovoi G.P. beschriebenen Geschlechtsorganen, die anderen sind entfernt und, wirklich, an den erhalten gebliebenen Geschlechtsorganen sind die von Grabovoi G.P. diagnostizierten Veraederungen vorhanden.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)) Zijachanova D.Ch.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 502_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Mosk. Gebiet, Chimki . Datum: 1995.02.05.

Ich, Kondraschin Rudolf Iwanowitsch,

Geburtsdatum: 29.04.1994;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Balaschichinsker Administration, Vorsitzender des Sportkomitees

Wohnort und Privattelefon: Mosk. Gebiet, Balaschicha, ul. Flerova, Haus 5/2, Wohnung 16;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass III-WM Nr. 533356, ausgestellt Molodetschinsker OWD 19.06.1971.

Ich bestaetige, dass Grabovoi G.P. (hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) die Diagnostik meines Organismus durchgefuehrt hat.

Im Ergebnis der direkten extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P. faellt die Diagnostik mit der Diagnose zusammen, die eine medizinische Bestaetigung hat:

1. Veraenderung des Gewebes: der Schilddruese, des Herzen, der Bronchien.
2. Stoerung der Funktion des Magen-Darm Traktes und des Gefaess-Systemes.
3. Gastritis, Kolitis.
4. Nephrit.
5. Veraenderung des Gewebes der Vorsteherdruese.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Kondraschin R.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 503_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau. Datum: 1995.02.04. Zeit: 15-40.

Ich, Shdanova Lidija Stepanovna,

Staat: Buergerin Russlands;

Geburtsdatum: 24.02.1947,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: GUZ, Oberlehrer;

Wohnort und Privattelefon: Moskau, Schipilowskaja ul., Haus 25, Wohnung 215;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XXV-MJu Nr. 596652, ausgestellt 142 o/m Moskau, 02.04.1980,

ich bescheinige, dass Grabovoi G.P., geboren 14. November 1963 (hat Pass Serie III-OG Nr. 586958, ausgestellt 01.02.1980).

Habe mich an Grabovoi G.P mit dem Ziel der Diagnostizierung des Organismus gewandt. Im Ergebnis der direkten Diagnostizierung fiel die Diagnose von Grabovoi G.P. mit den Veraenderungen in meinem Organismus zusammen, und zwar: Veranderungen des Gewebes im Gehirn im Ergebnis des Stresses auf der Grundlage eines Schlaganfalles, den meine Mutter im Jahre 1990 ueberstanden hatte; Stoerung der Funktion des Knochenmarkes des Schienbeines des rechten Beines im Ergebnis meines Hinfallens 1993.

(Unterschrift desjenigen,der das Zeugnis ausgefuellt hat) Shdanova L.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 504_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1995.02.28.

Ich, Zborovskaja Zinaida Riwalovna,

Staat: Buergerin Uzbekistans

Geburtsdatum: 26.03.1972;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Taschilanzar, 13-4-72, Tel. 74-32-06;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XIV-JuS Nr. 635005,

habe mich an Grabovoi G.P gewandt (der den Pass hat, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit), mit dem Ziel: Diagnostizierung des Organismus.

Im Ergebnis der direkten extrasensorischen Arbeit von Grabovoi G.P. hat er die Veraenderungen in meinem Organismus richtig genannt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Zborovskaja Z.R.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 505_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau Datum: 1995.02.05, Zeit: 13-00

Ich, Kolabina Irina Stanislawnova,

Staat: Buergerin Russlands,

Geburtsdatum: 31.03.1956;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Vneshtorgbank RF, stellv. Abteilungsleiter, Tel. 954-85-55;

Wohnort und Privattelefon: Moskau, Schelepichnskaja Nab., Haus 18, Wohnung 23, Tel. 259-51-26;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XII-MJu Nr.689196, ausgestellt 12 o/m Moskau, 22.02.1978,

ich bescheinige, dass Grabovoi G.P., (hat Pass Serie III-OG Nr. 586958, ausgestellt 01.02.1980) die Diagnostik meines Organismus durchgefuehrt hat.

Im Ergebnis der extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., fiel die Diagnose mit den Diagnosen zusammen, die eine medizinische Bestaetigung haben:

- 1) Ungefuehr vor 6 Monaten wurde Diabetis festgestellt (Veranderung der Schilddruese);
- 2) Ungefuehr vor 10 Jahren war eine Veraenderung am EKG festgestellt;

- 3) chronische Kolitis;
- 4) Osteochondrose der Hals-Brust- und Kreuzzone.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat) Zborowskaja Z.R.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 506 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent, Nukusskaja, 73B.

Datum: 02.03.1995.

Ich, Anshela Georgijevna,
Staat: Buergerin Uzbekistans,
Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Hausfrau

ich bestaetige, dass Grabovoi G.B. die Diagnostik meines Organismus durchgefuehrt hat.

Im Ergebnis der direkten extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., hat Grabovoi genau die sich in meinem Organismus vorhandenen Veraenderungen genannt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat) Kim

Numerierte Seite des Blattes Nr. 507 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Chimki, Mosk. Gebiet.

Datum: 1995.04.22 Zeit: 12-40.

Ich, Kandraschina Elena Witaljevna,
Geburtsdatum und Geburtsort: geboren am 05.09.1955, Moskau.
Staat: Buergerin Russlands,
Wohnort und Privattelefon: Wohne in Balaschicha, ul. Flerova, 5/2, Wohnung 16
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XXVIII-MJu Nr. 515681, ausgestellt 63 o/m Moskau,
Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite: Vnesch-torgbank RF, Hauptoekonom.

Ausgefüllt von der Tochter von Karpov Witalij Wasiljewitsch, wohnhaft unter der Adresse: Moskau, ul. Skakovaja, 15-2-184.

Am 05.02.95 hat auf meine Bitte Grigori Petrovich meinem Vater die Diagnose gestellt. Mit der Diagnose hat sich meine Schwester vollkommen einverstanden erklart, welche eine medizinische Ausbildung hat (Arzt, Lehrer am 2-ten med. Institut in Moskau).

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat) Kondraschina E.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 508 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Chimki, Mosk. Gebiet

Datum: 1995.04.22 Zeit: 13-30.

Ich, Ukrainskaja Natalja Lawrentjevna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren 31.03.47 in Kaliningrad (Gebiet),

Staat: Buergerin Russlands

Wohnort und Privattelefon: wohne im Mosk. Gebiet, Balaschicha, ul. Sportiwnaja, Haus 4, Wohnung 9,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass V-RK Nr. 676402, ausgestellt vom Zentralen ROWD, Wolgograd,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite: AOZT "Wawilon", Operator.

Mit der Diagnose von Grabovoi G.P. bin ich vollstaendig einverstanden: im Jahre 1984 gab es eine Stoe- rung des vegetativen Nervensystems im Zusammenhang mit der Krankheit der Schwester (Autounfall), man musste sich um sie eine langanhaltende Zeit kuemmern. Wegen der Magenkrankheit habe ich mich mehr- fach an den Arzt gewandt. Es gibt Schmerzen in den Gelenken.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)

Kondraschina E.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 509 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Chimki, Mosk. Gebiet.

Datum: 1995.04.22. Zeit. 13-30.

Ich, Ukrainskaja Natalja Lawrentjeva,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren 31.03.47 in Kaliningrad (Gebiet),

Staat: Buergein Russlands

Wohnort und Privattelefon: wohne im Mosk. Gebiet, Balaschicha, ul. Sportiwnaja, Haus 4, Wohnung 9,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass V-RK Nr. 676402, ausgestellt vom Zentralen ROWD, Wolgograd,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite: AOZT "Wawilon", Operator.

Auf meine Bitte diagnostizierte Grigori Petrovich meine Tochter – Kuzmina Swetlana Wiktorovna. Mit der Diagnose bin ich vollkommen einverstanden, im Jahre 1986 hatt meine Tochte 2 Operationen an den Knien, was zur Veraenderung des Knochengewebes fuehrte. Ausserdem hat sie oft Uebelkeit und Erbre- chen.

Ausgefuehlt von der Mutter.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Ukrainskaja I.L.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 600 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Chimki, Mosk. Gebiet

Datum: 1995.04.22. Zeit: 14-05

Ich, Kuzmina Ljudmila Jurjevna,

Wohnort und Privattelefon: geboren 20.04., Welikoluksker Gebiet, Newelskij Bezirk, Dorf Chobki (Hospital),

Staat: Buergerin Russlands,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XIV-IK Nr. 695281, ausgestellt 2 o/m Balaschicha, arbeite bei NPO "Kriogenmasch" als Ingenieur fuer Produktionsvorbereitung in der Werkhalle Nr. 9. Gekuendigt, erhalte Arbeitslosengeld.

War: vertebrobasilare Krise. Mit der Diagnose von Grigori Petrovich bin ich einverstanden: Schaedel – und Augendruck.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Kuzmina I.Ju.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 601 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Nowy Arbat, Haus 15, Wohnung 1221

Datum: 1995.06.16. Zeit: 15-15.

Ich, Siamajschwili Irina Sheronovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren 22.03.1964 in Macharadze, Georgien,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XXVI-MJu Nr. 538047, ausgestellt vom 116 o/m, Moskau, 04.06.1980,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite; Firma "RATI", Helfer des Praesidenten.

Es wurde gesprochen von Veraenderungen in der Schilddruese, im Brustkorb und in den Nieren. Das entspricht der Wirklichkeit und wird durch medizinische Untersuchungen bestaetigt.

16.06. 1995 (Unterschrift) Siamajschwili I.Sh.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 602 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau,
Datum: 1995.06.16. Zeit: 15-30

Ich, Schatalin Walerij Walerinowitsch,
Geburtsdatum und Geburtsort: geboren am 17.03.1967, Dorf Walki, Mosk. Gebiet, Ramenskij Bezirk,
Staart: Buerger Russlands,

Wohnort und Privattelfon: wohne im Mosk. Gebiet, Ramenskij Bezirk,
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass
XXIII-IK Nr. 648735, ausgestellt am 28.06.1983, Bykowskij o/m, des Ramensker OWD, Mosk. Gebiet.

Ich bescheinige, dass die extrasensorische Diagnostizierung das Vorhandensein einer Zerstoerung der
Harnblase offenlegte. Dieser Fakt war vorher niemandem bekannt, ausser persoendlich mir.

(Unterschrift) Schatalin W.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 603_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in
der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde
Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Worontsowskaja, 35
Datum: 1995.06.21. Zeit: 16-30

Ich, Melnikova Swetlana Leonidovna,
Staat: Buergerin Russlands,
Wohnort und Privattelefon: wohne: Moskau, ul. Jasnogorskaja, 17-2-502,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass I-SB
Nr. 677871,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite: Internationale
Onkologische Organisation fuer Gesundheit mittels alternativer Methoden (MOOOAM), Zentrum
“Russische Barmherzigkeit”, Praesident.

Ich bescheinige, dass am 22.06.1994 unter den Bedingungen eines strengen Experimentes Grabovoi G.P.
die extrasensorische Diagnostik von acht Patienten durchgefuehrt hat, die aus der laufenden Reihe von Mi-
tarbeitern des Zentrums “RUSMIL”ausgewaehlt wurden.

In allen Faellen fiel die Diagnose, die von Grabovoi G.P. gestellt wurde, mit den Auszuegen aus den offi-
ziellen medizinischen Einrichtungen zusammen, die die Patienten in der Hand hatten. Jeder der Patienten
bescheinigte die Richtigkeit der Diagnosen, die von Grabovi G.P. durchgefuehrt wurden, mit den
entsprechenden Dokumenten (Protokollen).

(Unterschrift) Melnikova S.L. 21.06.95

Numerierte Seite des Blattes Nr. 604_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in
der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde
Serie II – OG Nr. 463794).

Ort : Hotel "Rossia", Moskau.

Datum: 1995.07.16. Zeit: 16-26.

Ich, Kushcheva Olga Petrovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde in Wychoy, Mogiljovsker Gebiet geboren,

Staat: Buergerin Russlands,

Wohnort und Privattelefon: wohne in Moskau., 113556, Bolotnikowskaja, Haus 10, Geb.4, Wohnung 149,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:

Pass I - SE Nr. 567900, ausgestellt 49 o/m, Moskau, 19.06.1976,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite im Geschaeft Nr. 17, Lagerarbeiter.

Waehrend der Diagnostik durch extrasensorische Methode, durchgefuehrt von Grabovoi G.P. per Telefon am 15. Juli 1995, hatte Grabovoi G.P. bei mir das Vorhandensein einer Thrombose am rechten Bein festgestellt.

Zusaetzlich teile ich das folgende mit: nach dem Telefongespraech von Grabovoi verspuerte ich am rechten Arm wie ein starkes Druucken mit der Hand und danach ein Ameisenlaufen und danach nach 20 Min einen Schlafzustand, mit Unterbrechungen im Schlaf, das Gefuehl einer Ruhe und des Abschaltens.

(Unterschrift) Kushcheva O.P. 16/7-95

Numerierte Seite des Blattes Nr.605_____

BESCHEINIGUNG

ueber die Ergebnisse der Untersuchung und Korrektur
des energetischen Schirmes (EE) von Ermolenko G.G.
durch den Operateur Grabovoi G.P.

1. Information ueber den Patienten:

Ermolenko G.G., geb. 196_, wohnt unter Adresse: Taschkent, Sergeli, Wohnblock Dustlik, Haus 26, Wohnung 9, (Telefon ist nicht montiert), hat sich mit Beschwerden ueber den schlechten Allgemeinzustand und starke Schmerzen im Kreuzgebiet der Wirbelsaeule gewandt, die bei Bewegung, Abwaerts und beim Aufstehen aus dem Bett auftreten, sowie auch ueber stechende Schmerzen in die Beine, Muskelkrampf, 20.07.92.

2. Information ueber den Gang der Untersuchungen und Korrektur des EE bei Ermolenko G.G.

2.1. Im Ergebnis der Entschlüsselung der Information aus den Zonen der Deformation EE

- Es wurden die haupsaechlichen Erkrankungen in den vergangenen Lebensperioden aufgeklaert, welche medizinische Bestaetigungen haben (dargestellt im Arbeits-Fragebogen);
- Zeiten des Beginns der haupsaechlichen Erkrankungen in den vergangenen Perioden haben ihre praktische Bestaetigung;
- Es wurde die Diagnostik des Zustandes von EE zum gegenwaertigen Moment durchgefuehrt und der erste Heilungskurs festgelegt in Form von Sitzungen ueber Distanz ohne physischen Kontakt mit dem Operateur.

2.2. Vom 20.07.92 bis 10.08.92 wurde die Regeneration der Deformierungs-Zonen von EE durchgefuehrt. Im Ergebnis des ersten Heilungs-Kurses verbesserte sich das Selbstgefuehl des Patienten, die schmerzhaften Symtome gingen weg (Radikulit), es kehrte die Arbeitsfaehigkeit zurueck.

2.3. Die Korrektur des EE von Ermolenko G.G. wurde ohne Kombination mit medizinischen Praeparaten und Physio-Prozeduren durchgefuehrt.

2.4. Fuer die vollstaendige Wiederherstellung und Festigung von EE, wird nach einer Pause der naechste Kurs der Korrektur verordnet.

Die Echtheit der Information, aufgefuehrt in der vorliegenden Bescheinigung, wird durch die persoenliche Unterschrift des Patienten bestaetigt.

(Unterschrift) Ermolenko G.G.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt:

“Produktions-wissenschaftliches
Innovationsunternehmen “Progress”

Numerierte Seite des Blattes Nr. 606_____

BESCHEINIGUNG

ueber die Ergebnisse der Untersuchung der Deformation
des energetischen Schirmes von Sitnikova T.D. und ihrer Tochter Swetlana,
durchgefuehrt vom Operateur Grabovoi G.P.

1. Im Ergebnis der Entschlüsselung der Deformationszonen des energ. Schirmes von Sitnikova T.D. wurden in ihrer Anwesenheit die Erkrankungen festgestellt, die medizinische Bestaetigungen haben, sowie die Stelle, wo der Hund gebissen hatte.
2. Nach dem Namen “Swetlana” wurden ihre Erkrankungen festgestellt, die Sitnikova nicht kannte und die am naechsten Tag im Krankenhaus bestaetigt wurden, wo sich Swetlana befand.
3. Es wurden Empfehlungen zum Absetzen der Penicillin-Therapie gegeben, die mit Swetlana im Krankenhaus durchgefuehrt wurde, die mit den Entscheidungen der behandelnden Aerzte uebereinstimmten und das Praeparat wurde bis zum Ende des Kurses abgesetzt.
4. Es wurden die deformierten Abschnitte des energetischen Schirmes nach dem Namen Swetlana ohne Fotografie regeneriert.
- 4.1 Nach der ersten Sitzung vergingen vollstaendig die Schmerzen in den Gelenken, die ueber 2 Wochen vor Beginn der Sitzungen vorhanden waren, es gelang leichter zu atmen. Waehrend der Sitzung wurde auf dem physischem Niveau eine klare Beruehrung der Hand zur Stirn und Streicheln der Haare beobachtet.
- 4.2 Nach der zweiten Sitzung normalisierte sich die Temperatur. Waehrend der Sitzung gab es unaushaltbare Hitze, die in den Koerper eingesaugt wurde. Mit Schwierigkeiten hielt sie 55 Minuten aus.
- 4.3 Sie wurde vorfristig aus dem Krankenhaus entlassen.

Adresse: Taschkent, Wohnblock Shukowskogo, Haus 5, Wohnung 32, Tel. 33-97-89.

Unterschrift:

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt:

”Produktions-wissenschaftliches
Innovationsunternehmen “Progress”

Numerierte Seite des Blattes Nr.607_____

BESCHEINIGUNG

ueber die Ergebnisse in der Korrektur der Deformationszonen
des energetischen Schirmes (EE) von Sitnikova A.W., durchgefuehrt vom Operateur Grabovoi G.P.

1. Information ueber den Patienten:
Zajtsev Alexej Wiktorowitch, wohnhaft in Taschkent.

Wandte sich mit Beschwerde ueber den schlechten Zustand im Ergebnis eines Herzanfalles, der sich am 12.06.93 im Flugzeug bei der Rueckkehr aus Moskau nach Taschkent ereignete.

Im der Betriebssanitaetsstelle NAK wurde ein Elektrokardiogramm gemacht und die Diagnose gestellt: "IBP.Stenokardie – erstmals aufgetreten" und eine medikamentose Behandlung verordnet.

Der Patient hatte die medikamentose Heilung abgelehnt und nahm 11 Sitzungen zur Korrektur EE an, die vom Operatuer durchgefuehrt wurden.

2. 25.06.93 - das wiederholte Elektrokardiogramm ergab ein positives Ergebnis, der Zustand des Patienten verbesserte sich.

Gutachten: im Ergebnis der durchgefuehrten Heilung wurde die Arbeitsfaehigkeit des Patienten vollstaendig wiederhergestellt, was durch die persoenliche Unterschrift bestaetigt wird.

29.06.93 (Unterschrift)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 608 _____

Ausgeschriebenes Epikrisis aus der medizinischen Kartei

14.06.93 – vor zwei Tagen, waehrend des Fluges im Flugzeug fuehlte ich eine Uebelkeit, Erbrechen, Schwindelgefuehl. Nach einiger Zeit bin ich im vorderen Teil des Flugzeuges zu mir gekommen. Nach diesem Anfall trat eine bestimmte Zeit ein, wo mich eine Schwaechе beunruhigte.

Objektiv: Puls war rhythmisch 84 Schlaege pro Minute. Arterieller Druck 150/100. Herz- Toene klar. Leber in der Norm.

Diagnose: NTsD als hypertonischer Typ ?

IBS ?

Ein EKG machen.

(Unterschrift)

15.06.93.

Zajtsev A.W., geb.1957. NAK

EKG.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr.608 _____

Ergebnisse EKG.

Gutachten: Sinus Rhythmus – 82 Schlaege pro Minute. Dynamik positiv /Unterschrift/

Numerierte Seite des Blattes Nr. 609 _____

BESCHEINIGUNG

ueber die Ergebnisse der Korrektur des energetischen Schirmes (EE)
von Taschpulatova R.D., durchgefuehrt vom Operatuer Grabovoi G.P.

1. Information ueber den Patienten:

Taschpulatov Rasul Dshalalowitsch, geb.1949, wohnhaft in Taschkent.

Zustand des Patienten vor Beginn der Behandlung: Lt. Ergebnisse der arztlichen Untersuchungen - chron. Urethritis. Vor Beginn der Behandlung durch die Korrektur des energetischen Schirmes wurden eitrigе Absetzungen aus dem Harnleiter-Kanal festgestellt.

2. Information ueber den Verlauf der Untersuchung und Korrektur des EE des Patienten.

- Diagnostik des Zustandes im gegenwaertigen Moment, durchgefuehrt nach den Ergebnissen der Entschluesselung der Information aus den Zonen der Deformation von EE entsprach der Wirklichkeit und hat medizinische Bestaetigungen.

- Im Ergebnis des durchgeführten Heilungskurses hörten die eitrigen Absonderungen auf. Die Heilung mittels bioenergetischer Einwirkung wurde ohne medikamentöse Einmischung durchgeführt.

Die Echtheit der oben dargelegten Information wird durch die persönliche Unterschrift des Patienten bestätigt.

28.XII.25 (Unterschrift) Taschpulatov R.D.

Amtssiegel, das den folgenden Text enthält:

”Produktions-wissenschaftliches
Innovationsunternehmen “Progress”

Numerierte Seite des Blattes Nr. 610_____

BESCHEINIGUNG

über die Ergebnisse der Untersuchung der Deformation
des energetischen Schirmes von Azef Walentina Michajlowna, durchgeführt vom Operateur Grabovoi G.P.
nach einem Foto.

1. Im Ergebnis der Entschlüsselung der Orte der Deformationen des en. Schirmes:
 - 1.1. Es wurden die Erkrankungen aufgeklärt, die vollständig den vorhandenen entsprechen und die die Bestätigung von den medizinischen Einrichtungen und die der Erkrankungen haben.
 - 1.2. Es sind die Erkrankungen beschrieben, die es früher wirklich gab und mit der Zeit der Erkrankung zusammen fielen, dargestellt in der Beschreibung.
2. Es wurde die Wiederherstellung der deformierten Abschnitte des en. Schirmes nach dem Foto durchgeführt.
 - 2.1. Nach der ersten Sitzung sind die massenhaften allergischen Flecke verschwunden, die keiner spezifischen Heilung unterlagen. Es verringerte sich das Geschwollene des rechten Auges und rechten Ohres. Eingeschlafen ohne Schlafmittel.
 - 2.2. Es verringerte sich das Geschwollene des rechten Auges und rechten Ohres im Ergebnis der zweiten Sitzung. Weniger Spuren bei Eindringen auf die Haut. Es hat sich die Blaufärbung der Haut verringert. Eingeschlafen ohne Schlafmittel.
 - 2.3. Nach der dritten Sitzung ging die Schwellung des rechten Auges und rechten Ohres weg. Eingeschlafen ohne Schlafmittel.
 - 2.4. Im Ergebnis des ersten Zyklus der Korrektur des energetischen Schirms gingen die allergischen Erscheinungen merklich zurück, es verbesserte sich der Blutkreislauf mit entsprechender Verbesserung des Selbstgefühls im Vergleich zu dem Heilungsbeginn, Einschlafen ging ohne Schlafmittel. Während der Arbeit mit dem en. Schirm (während der Sitzung) verspürte man ein leichtes Kneifen, eine Steifheit sowie eine Schmerzlichkeit in den Beinen.

Adresse: Taschkent-167 Aeroport, Haus 1, Wohnung 21.

Telefon: 55-50-10

(Unterschrift)

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthält:

”Produktions-wissenschaftliches
Innovationsunternehmen “Progress”

Numerierte Seite des Blattes Nr. 611_____

BESCHEINIGUNG

ueber die Ergebnisse der Wiederherstellung der deformierten Zonen
des energetischen Schirmes des Ingenieurs des OSS Widjajev G.I., durchgefuehrt vom Operateur Grabovoi
G.P. unter den Bedingungen, als der Patient nicht wusste, dass eine Wiederherstellung durchgefuehrt wird.

Die Behandlung wurde auf Distanz durchgefuehrt zu dem Moment, als sich Widjajev zu Hause im Sessel befand, nach Beschwerden ueber eine starken Grippe-Erkrankung, ueberstanden auf den Beinen. Widjajev wusste nicht, dass nach seiner Beschwerde um 22 Uhr 00 Min die Wiederherstellung des en. Schirmes begann, aber dennoch begann eine ungewollte Kreuzung der Haende und Beine, die nur durch Willenskraft aufzuhalten war, und im Unterschied vom Gewoehnlichen schlief Widjajev im Sessel ein. Fruher ist er niemals im Sessel eingeschlafen. Nach zwei Tagen war der krankhafte Zustand beendet, ohne Anwendung von Antibiotika. Ist praktisch gesund auf Arbeit gegangen.

Adresse: ul. 4. Pr. Katschurinera, Haus 13
Tel. 93-18-83

(Unterschrift)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt:

”Produktions-wissenschaftliches
Innovationsunternehmen “Progress”

Numerierte Seite des Blattes Nr. 612 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Uzbekistan Datum: 1994.

Ich, Balaschova Galina Michajlovna,

Geburtsdatum: 28.10.1941;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon:

TsNTU “Infotechnika”, Abteilungsleiter,

Wohnort und Privattelefon: m. Solnetschnij, Haus 7, Wohnung 12;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich eines Gehirn-Schaedel-Traumas im Ergebnis einer Auto-Katastrophe im Jahre 1988.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Heilung ueber Distanz bestand, bescheinige ich folgendes:

Bemerkenswertes Ergebnis: die Schramme an der Schlaefe glaettete sich, beim Betasten war sie nicht bemerkbar.

(Unterschrift) Balaschowa G.M.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 613 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent

Zeit der Erstellung des Zeugnisses: 1994.05.03.

Ich, Kondu Eleni Sotiris,

Staat: Buergerin Uzbekistans

Geburtsdatum: 27.06.57;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Spezial-Kindergarten
Nr. 282, Logopaede;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, ul. P. Poltoratskogo, Haus 59, Wohnung 31;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis:Pass
XIV-JuS Nr. 719718, ausgestellt OWD Chamzinker Rajispokom, Taschkent,

habe mich an Grabovoi G.P gewandt (der den Pass hat, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980,
Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit), mit dem Ziel
der Heilung ueber Distanz.

Nach 5 Tagen seit Beginn der Sitzungen hoerten die Wut-Anfaelle auf, die mich quaelten im Verlaufe
von einigen Jahren. Es verschwand der staendige "seelige" Schmerz, das Gefuehl einer offenen Wunde.

Die medizinischen Daten, die der Diagnostik von Grigori Petrovich entsprechen, lege ich nicht bei, weil
ich mich an keinen Nervenarzt gewandt hatte.

(Unterschrift)` Kondu E.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 614_____

INFORMATION

ueber die Ergebnisse der Korrektur des energetischen Schirms, durchgefuehrt vom Extrasens Grabovoi
G.P. ueber Sitzungen im Verlaufe des Zeitabschnittes vom 22. Maerz 1994 bis 19. Juni 1994

Angaben ueber den Patienten:

Nuritdinov Wjatscheslav Alexandrowitsch,

Geburtsdatum: 17.06.1979

Adresse: Taschkent, ul. Murtazajeva, Haus 10A, Wohnung 20.

Beschreibung des Selbstgefuehls und medizinische Daten bis zur Korrektur:

Beschwerte sich ueber Schmerzen im Gebiet der rechten Niere. Ruecken, Brust, Arme waren mit
weissen Flecken bedeckt.

Beschreibung des Selbstgefuehls und medizinische Daten nach der Korrektur:

Alles ist verschwunden. Der Schmerz in der Niere verging nach 9 Sitzungen. Die Flecken am Koerper sind
verschwunden nach der Durchfuhrung von 50 Sitzungen.

(Unterschrift des Patienten) Nuritdinov W.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 615_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent

Datum: 1994.06.26

Ich, Peskova Tatjana Wladimirovna,

Staat; Uzbekistan

Geburtsdatum: 21.11.51;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon: TF KII GA, Oberlehrer;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Bujuk ipak juli, Haus 109, Wohnung 19;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass II-JuS Nr.587956, ausgestellt OWD Kujbyshevskij RIK, Taschkent, 03.12.1976.

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit, hinsichtlich der subfebrilen Temperatur einer unbekanntenen Herkunft, Schwaeche, Schwindelgefuehl.

Heilperiode vom 26.04.94 bis 19.06.94. Nach der Heilung ist die Temperatur nicht gestiegen, Schwaeche-Anfaelle und Schwindelgefuehle sind nicht zu beobachten.

In der Heilperiode von Grabovoi G.P. ueber Distanz wurden keinerlei medizinische Heilungen angewendet.

(Unterschrift) Peskova T.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 616_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Datum: 1994.07.12

Ich, Nuritdinova Marina Wiktorovna,

Geburtsdatum: 27.02.59,

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon: Hausfrau,

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Murtazajeva, Haus 10;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich der Schmerzen im Zwelffingerdarm und Schmerzen im Steisbeinteil der Wirbelsaeule.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Korrektur des Organismus bestand, bescheinige ich folgendes:

Nach der Durchfuehrung von sieben Sitzungen sind die Schmerzen im Magen vergangen und wurden weiter nicht beobachtet. Ich habe nicht bemerkt, nach welcher Sitzung die Schmerzen im Bauch und an der Wirbelsaeule vergangen sind.

(Unterschrift) Nuritdinova M.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 617_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Datum: 1994.07.12

Ich, Achmedova Diana Islamovna,

Geburtsdatum: 25.12.1987,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich des naechtlichen Harnlassens.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovioi G.P. und die in der Heilung ueber Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Bis zur Anwendung der Sitzungen war das naechtliche Harnlassens bei dem Kind taeglich, aber jetzt, nach 11 Sitzungen, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurden, hat es vollkommen aufgehoert und das Kind kann fuer die Nacht Wasser trinken.

(Unterschrift) Achmedova D.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 618 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan.

Datum: 1994.08.02.

Stadt oder Ortschaft: Taschkent.

Ich, Suworov Jurij Witaljewitsch,

Geburtsdatum: 31.12.1954;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Produktionsvereinigung "Plodoowoshchi", Direktor;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Tschilanzar, Quartal 2, Haus 12, Wohnung 34;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass V-JuS Nr. 713849, ausgestellt Tschilanzarsker ROWD, Taschkent, 01.11.1978,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr.586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich einer Verletzung am Kniegelenk. Fuer diese Verletzung war eine Operation angeordnet worden im staed-tischen Krankenhaus Nr.15 fuer den 05.01.1993.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovioi G.P. und die in der Heilung ueber Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Grabovoi empfahl, keinen chirurgischen Eingriff vorzunehmen und verordnete seine extrasensorische Heilung mit Einreiben geladener Vaseline an bestimmte Punkte der Glieder.

Im Ergebnis der verordneten Heilung von Grabovoi G.P. bin ich der Meinung, dass die Beweglichkeit des Kniegelenkes vollstaendig wiederhergestellt wurde.

(Unterschrift) Suworov Ju.W.

Rundes Siegel.

Numerierte Seite des Blattes Nr.619 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: RSFSR. Datum: 1994.08.13.

Stadt oder Ortschaft: Moskau, Abramtsevsckaja ul. 11-2-658.

Zeit der Ausstellung des Zeugnisses: 13.08.1994.

Ich, Stulova Tatjana Michajlovna

Arbeitsstelle: Hausfrau

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass I-TO Nr. 533254, ausgestellt Toptschich. ROWD, Altajsker Region.

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich der Osteochondrose des Kreuzes der Wirbelsaeule.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Heilung ueber Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Nach 6 Tagen sind die Schmerzen vergangen, ich fuehle mich ausgezeichnet.

(Unterschrift) Stulowa T.M.

Numerierte Seite des Blattes Nr.620_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan Datum: 1994.08.28.

Stadt oder Ortschaft; Taschkent

Ich, Kushch Dmitrij Rudolfowitsch,

Geburtsdatum: 01.10.1963;

Arbeitsstelle: Arbeitslos;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Tschilanzar-1-20-08;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt; Personalausweis: Pass VIII-JuS Nr. 745665, ausgestellt OWD Tschilanzarsker Bezirk, Taschkent.

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr.586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich hoher Temperatur, Schwaechen, starke Atemnot. Diagnose – Lungenentzuendung. Depressiver psychischer Zustand. Schmerzen beim Atmen.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Heilung ueber Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Beginnend ab 5. Mai, im Verlaufe von 10 Tagen, ist eine merkbare Verbesserung des Selbstgefuehls eingetreten. Zum Juli hatte ich die volle Arbeitsfaehigkeit wiedererlangt. Es ist die Hoehenangst weg, die ich ueber 2 – 3 Jahre hatte. Der depressive Zustand vergeht allmaehlig.

Zum vorliegenden Zeugnis lege ich folgende Dokumente bei:

Auszug aus der Krankheitsgeschichte Nr. 5208.

Auszug aus der Krankheitsgeschichte Nr. 4186.

(Unterschrift) Kushch D.R.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 621_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Rep. Uzbekistan Datum: 1994.09.06.

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Schewtschenko Wera Gawrilovna,

Geburtsdatum: 24.09.1934;

Arbeitsstelle: Rentnerin,

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Kushbiki, Haus 11, Wohnung 49;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich hohen starken Schwindelgefuehles.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Heilung auf Distanz besteht,

bescheinige ich folgendes:

Ich, Schewtschenko W.G. habe mich am 30.06.94 an Grabovoi G.P. gewandt mit der Bitte, mein Schwindelgefuehl "abzunehmen". Im Verlaufe von zwei Monaten (60 Stunden) der kontaktlosen Heilung durch Grabovoi G.P. ist mein Schwindelgefuehl verschwunden.

(Unterschrift) Schewtschenko W.G.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 622 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan Datum: 1994.10.04.

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Filimonova Tamara Wasiljevna;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon:

RTWU "Uzexpotsentr" MWES Ruz;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, ul. Shukova, 72;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IX-JuS Nr. 566628, ausgestellt OWD Leninsker Bezirk,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich Schmerzen unten im Bauch und im Kreuz.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Heilung ueber Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Ich hatte mich am 30.06.1994 an Grabovoi G.P. gewandt mit Beschwerden im Gebiet des Brustkastens, Ruecken und eines Erstickungsgefuehles im Hals.

Die Schmerzern in der Brust waren so sehr stark, dass ich nach 5-6 Schritten auf der Strasse stehen bleiben musste und fuer einige Minuten verharren, verkruemmt. Sobald ich von Grabovoi G.P. kam, haben die Schmerzen im Ruecken aufgehoeert und ich spuere sie bis zum heutigen Tag nicht mehr. Das Gefuehl des Wuergens ist auch weg.

Die Untersuchung der Schilddruese wurde noch vor der Hinwendung an Grabovoi G.P. durchgefuehrt.

(Unterschrift) Filimonova T.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 623 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Russland Datum: 1994.09.08

Stadt oder Ortschaft: Woronesh

Ich, Filippova Galina Michajlovna,

Geburtsdatum: 19.01.1932;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone:

Krankenhaus UWD, Woronesh, Arzt;

Wohnort und Privattelefon: Woronesh, Pr. Patriotov, Haus 2, Wohnung 32;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IV-SI Nr. 583180, ausgestellt OWD Sowetskij Rajispolkom, Woronesh, 29.05.1978,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich der Hochdruckkrankheit, einer hohen Blutsenkungsgeschwindigkeit und eines Mikro-Schlaganfalles.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgeführt wurde und in der Heilung auf Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Im Ergebnis der Heilung von April bis August regenerierten sich alle Reflexe, die nach dem leichtem Schlaganfall gestört waren, die Blutsenkungsgeschwindigkeit fiel von 45 auf 32.

Die Heilung erfolgte ueber Distanz auf Bitte der Tochter ohne eigenen Kontakt mit Grabovoi G.P.

(Unterschrift) Filippova G.M.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 624_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Uzbekistan Datum: 1994.09.08

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Kortschminkaja Marina Wladimirovna,

Geburtsdatum: 11.09.1957;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent Ts-13, Haus 27, Wohnung 32;

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone:

Firma "Fikon", ul. A.Kadyri, Haus 5, Patent-Bevollmaechtigter;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass VI-SI Nr. 545349, ausgestellt OWD Sowetskij Rajispolkom, Woronesh, 31.05.79,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, bezueglich Kopfschmerzen, begleitet von einem Oedem der Netzhaut und einer starken Verschlechterung der Sehkraft.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgeführt wurde und in der Heilung auf Distanz bestand, bescheinige ich folgendes:

Im Ergebnis der Heilung vom 16. Januar bis 2. August haben die Kopfschmerzen praktisch aufgehört, Oedeme der Netzhaut wurden nicht festgestellt, die Sehkraft hat sich stabilisiert.

(Unterschrift) Kortschminkaja M.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 625_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Uzbekistan Datum: 1994.10.15

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Lobatscheva Ljudmila Jurjevna, 1952 geboren;
Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon: JV
"Temir", leitender Buchhalter,
Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Junus-Abad, 17-16-24;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, bezüglich des Blutdruckes.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgeführt wurde und in der Heilung auf Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

In der Zeit vom 15.09. bis 15.10.1994 hat sich der Blutdruck nicht erhöht, Kopfschmerzen hatte ich keine.

(Unterschrift) Lobatschjeva L.Ju.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 626 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Uzbekistan Datum: 1994.11.19

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Awagimova Sofija Wazgenovna,

Staat: Uzbekistan

Geburtsdatum: 15.05.1941

Bezeichnung des Betriebes, Adresse des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefon:

Taschkenter Staatliches Konservatorium, Paedagoge,
Wohnort und Privattelefon: Taschkent, ul. Gogolja, Haus 82, Tel. 32-01-19;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit, bezüglich Cholezystitis.

1. Januar 1994 – Gallenblase – Waende sind verdichtet. Inhalt – dicke Galle.

1. Mai – Ich mache die Heilung bei dem Extrasens Grabovoi G.P., Eine medikamentose Heilung habe ich nicht durchgeführt.

Im September 1994 – habe ich UZI gemacht – die Schilddruese ist von gewoehnlicher Form, Hoehlung durchsichtig, Leber nicht vergroessert.

Zu dem vorliegenden lege ich folgende Dokumente bei:

1. Vom 26. Januar 1994 NII fuer Onkologie und Radiologie.

2. Vom 24. Oktober 1994 wissenschaftliches Zentrum fuer Chirurgie des NII des Ministeriums RUz.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Awagimova S.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 627 _____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "NII Onkologie und Radiometrie MZ UzSSR. UZD Kabinet"

Awagimova S. 1941, r 28.01.94

Auf dem Echotomogramm ist die Lage der Leber gewoehnlich mit klaren Konturen, das Parenchym ist gleichmaessig.

Die Gallenblase hat eine ovale Form. Waende verdichtet. Laterale Wand verdickt bis 7 mm (in N=3 mm), Inhalt – dicke Galle.

Bauchspeicheldruese und Milz ohne sichtbare Veraenderungen.

Lage, Form und Abmessungen beider Nieren gewoehnlich. TPP – 18 mm.

In den Nierenbecken-Systemen sind kleine Elemente in Form von Salzen und Sanden zu sehen

Die Organe des kleinen Beckens entsprechen dem Alter.

Gutachten: nach den Angaben der UZI – Bild von chronischem Cholezystitis.

/Unterschrift des Arztes/

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 627_____

Wissenschaftliches Zentrum fuer Chirurgie des Ministeriums fuer Gesundheitswesen Republik Uzbekistan
Abteilung fuer Ultraschall-Untersuchungen

FIO – Awagimova, geb 1941.

Vorlaeufige Diagnose – Untersuchung

Typ des Ultraschall-Systems – Aloka SSD-630

Datum der Untersuchung – 21.10.1994.

Arzt – Azatjan T.A.

GUTACHTEN – Leber in den Abmessungen nicht vergroessert, Struktur Echo-nichtgleichfoermig. Gallenblase von gewoehnlichen Abmessungen, Formen, Becken durchsichtig. Pancreas – Konturen gleichmaessig, Struktur Echo-gleichfoermig. Milz nicht vergroessert.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 628_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Republik Uzbekistan

Datum: 1994.11.19

Stadt oder Ortschaft: Taschkent

Ich, Osipova A.G.;

Staat: R.U.Z.

Arbeitsstelle: Rentnerin;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XVI-JuS Nr. 715324, ausgestellt OWD Jasarajskioj Chokomiat, Taschkent,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit).

Ich, Osipova A.G. habe mich am 06.09.94 an Grabovoi G.P. gewandt hinsichtlich der Alkohol-Trunksucht des Sohnes, Prytkov Ju.W. Sofort nach der Hinwendung an Grabovoi G.P. hatte der Sohn aufgehoeert zu trinken. Im Ergebnis der extrasensorischen Distanzarbeit vom 06.09.94 bis 19.11.94 hatte mein Sohn keinen Alkohol mehr genommen. Der Allgemeinzustand des Sohnes war gut. Mein Sohn, Prytkov Ju.W. wurde nicht bekannt gemacht dafuer, dass er die extrasensorische Heilung machte, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde.

(Unterschrift) Osipova A.G.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 629_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Staat: Republik Uzbekistan Datum: 1994.11.29.
Stadt oder Ortschaft: Taschkent, ul. P. Salar, Haus 1, Wohnung 71;
Zeit der Erstellung des Zeugnisses: 29.11.1994.

Ich, Kowal Lidija Ostapovna,
Geburtsdatum: 01.03.1932;
Arbeitsstelle: Rentnerin;
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis; Pass III-ET Nr. 743764, ausgestellt Dzershinsker ROWD, Nowosibirsk, 03.02.1978
habe mich an Grabovoi G.P. gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, hinsichtlich des Sohnes Kowal W.I., in Verbindung mit dem von ihm oeffteren Gebrauch von Alkohol.

Nach der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde und in der Heilung auf Distanz besteht, bescheinige ich folgendes:

Im Ergebnis der extrasensorischen Distanzarbeit von Grabovoi G.P. vom 01.11.1994 bis 29.11.1994 hat mein Sohn keinen Alkohol genommen.

Frueher nahm er oft welchen, konnte 2 Wochen hintereinander trinken, er trank so, das er Dokumente verloren hatte und alles, was er bei sich hatte.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Koval L.O.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 630_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Taetigkeit von Grabovoi Grigori Petriovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Republik Uzbekistan Datum: 1994.12
Ich, Scharipova Lidia Sergejevna,
Staat: Buergerin RUz.
Geburtsdatum: 14.05.1937;
Arbeitsstelle: Rentnertin;
Wohnort und Privattelefon: Taschkent
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IV-JuS Nr. 703086, ausgestellt von Leninskij RIK, Taschkent, 12.07.1978

Ich bescheinige, dass der Extrasens Grabovoi G.P., Pass Serie III-OG Nr. 586058. ausgestellt 01.02.1980, mich von eitrigen Flecken am Koerper geheilt hat, die im Ergebnis einer allergischen Reaktion auf Insulin auftraten.

Am 11.11.94 haben wir uns an den Chirurgen der Poliklinik Nr.1 des Mirabadsker Bezirkes deshalb gewandt, weil am Koerper (Ruecken, Haende, Beine, in der Nasenhoehle) Flecken auftraten, trockene Geschwuere, bei denen rund herum eitrige Entzuendungen waren mit Abmessungen von einer 2 – Kopeken- Muenze. Der Chirurg und der Hautarzt hatten empfohlen, auf diese Entzuendungen Umschlaege mit Aufguss von der Ringelblume aufzulegen oder Baeder zu nehmen mit Aufguessen von der Ringelblume.

12.11.94. Nach den Umschlaegen mit Ringelblume sind alle Geschwuere aufgegangen und die Temperatur ist bis auf 39,2 Grad angestiegen. Nach Einnahme von Aspirin fiel die Temperatur bis auf 38 Grad und stieg am Abend wieder bis auf 39 Grad an. Dieser Zustand setzte sich am 13. und 14. November diesen Jahres fort.

Am 15.11.94 wandte ich mich an Grabovoi G.P. per Telefon hinsichtlich der oben genannten Erkrankung. Im Verlaufe des 16. November dieses Jahres diagnostizierte mich Grabovoi G.P. und am 17. November verordnete er mir 30 Heil-Sitzungen. Im Ergebnis der kontaktlosen extrasensorischen Arbeit mit mir und Einschmieren der kranken Stellen mit Vaseline, die auf Entfernung von Grabovoi geladen waren.

Am 21. November verbesserte sich mein Zustand sehr stark, die Schmerzen am ganzen Koerper liessen nach. Es vollzog sich ein Traum und alle Flecken wurden matt und alle Geschwuere wurden weich. Die meisten dieser Flecken verflogen von selbst, es blieben nur noch leicht rosafarbene Flecken zurueck. Nach der 20. Sitzung war der Ruecken sauber, es fielen die Flecken auch von den Haenden ab.

In der Zeit der Sitzungen hatte ich keine Umschlaege gemacht, Gruen hatte ich nicht benutzt, ich hatte keinerlei Arzneimittel eingenommen.

(Unterschrift desjigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Scharipova L.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 631_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau Datum: 1994.11.27

Ich, Krjukova Elena Leonidovna

Staat: RF

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone : Armeeangehoerige;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis NU Nr. 211598 Garnison 21212, ausgestellt 14.07.1984.

Habe mich an Grabovoi G.P. gewandt , der den Pass hat, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit, mit dem Ziel der Abnahme der Verderbnisbeseitigung.

Im Ergebnis der direkten extrasensorischen Arbeit von Grabovoi G.P. im Zeitraum vom 03.12.1994 bis 27.12.1994 war die Diagnostik positiv. Ich konnte besser schlafen und die Atmosphaere meiner Wohnung und das Schwere in meinem Koerper nicht fuehlen.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Krjukova E.L.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 632_____

ZEUGNIS

Ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Moskau Datum: 1994.12.27

Ich, Manujlova Tatjana Wladimirovna;

Staat: RF

Arbeitsstelle: arbeite nicht;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XIV-MJu Nr. 740608, ausgestellt 82 o/m, Moskau, 03.10.1978,

Habe mich an Grabovoi G.P. gewandt , der den Pass hat Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit, mit dem Ziel der Diagnostik des Organismus des Enkels – Manujlov Dmitrij Alexejewitsch, geboren am 03.09.1985 und der kontaktlosen extrasensorischen Heilung des Episyndromes, festgestellt beim Enkel im Jahre 1988, durchgefuehrt von Grabovoi G.P..

Im Ergebnis der extrasensorischen Diagnostik von Grabovoi G.P. fiel diese mit den Diagnosen der medizinischen Einrichtungen zusammen. Die extrasensorische Fern-Heilung des Enkels nach der Diagnose "Episyndrom" begann Grabovoi am 17.07.1994. Die medizinische Diagnose des Episyndromes, die staendig von ein und dem gleichen Geraet im Verlaufe der letzten 5 Jahre vom MMM namens Setschenov, ul.Rossolimo, Haus 11 gestellt wurde, bestaetigte bei Manujlov D.A. das Vorhandensein eines Episyndroms, wobei bis zur Hinwendung an Grabovoi G.P. die Geraete-Diagnostik vom 02.06.1994 eine ausgedruckte negative Dynamik im Vergleich mit den Aufzeichnungen vom 1993 gezeigt hatte. Nach der Hinwendung an Grabovoi G.P. und der Durchfuehrung seines Heilungskurses fern-extrasensorisch ab 17.08.1994 zeigte die Geraete-Diagnostik vom 19.09.1994 eine Verringerung der epileptischen EA, die Geraete - Diagnostik aber vom 22.12.1994 zeigte eine klare positive Dynamik im Ergebnis der extrasensorischen Fernheilung, durchgefuehrt von Grabovoi G.P.

Zum vorliegenden Zeugnis lege ich die Analysen der Geraete-Diagnostik bei.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Manujlova T.W.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr.632_____

Stempel der Notariatskanzlei: 29. Dezember 1994, ich, Makarenko S.I., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Manujlova Tatjana Wladimirovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 87-3841.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: Moskau. Notar Makarenko S.I.

/Unterschrift./ Makarenko S.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr.633_____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Minzdrawmedprom Russlands MMA namens Setschenow. Gemeinsames klinisches Laboratorium fuer funktionale Diagnostik fuer Neurophysiologie. ul. Rossolimo, Haus 11, Geb. 1, Tel. 248-69-42"

Manujlov Dima, 8 Jahre
02.06.1994 EEG

Im Vergleich zu den Aufzeichnungen von 1993 eine klare negative Dynamik, die sich in der Verstaerkung der epileptischen EA ausdrueckt, die in der 2. Minute der Hyperventilation einen generalisierten Charakter annimmt.

/Unterschrift des Arztes/

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 633_____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Minzdrawmedprom Russlands MMA namens Setschenowa. Gemeinsames klinisches Laboratorium fuer funktionale Diagnostik fuer Neurophysiologie. ul. Rossolimo, Haus 11, Geb. 1, Tel. 248-69-42"

Manujlov Dima, 9 Jahre
19.11.1994 EEG

Im Vergleich zu den Aufzeichnungen vom 02.06.1994 ist eine Tendenz zur Verringerung der epileptischen EA festzustellen.

/Unterschrift des Arztes/

Numerierte Seite des Blattes Nr. 634_____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt; "Minzdrawmedprom Russlands MMA namens Setschenowa. Gemeinsames klinisches Laboratorium fuer funktionale Diagnostik fuer Neurophysiologie, ul. Rossolimo, Haus 11, Geb. 1, Tel. 248-69-42"

Manujlov Dima, 9 Jahre
22.12.1994 EEG

In der Phono-Aufzeichnung sind ermaessigte Diffusionsveraenderungen des EA mit nichtregulaeren α -Rhythmen 10/s 50-75 mm in den Nackenbereichen, mit einer diffusen langsamen Aktivitaet von 0 bis 50 mm mit bilateraler synchroner Ausweitung, generalisierter β - Aktivitaet (in den vorderen Bereichen bis 15 mm).

Fuer die rhythmische Fotostimulation – bilateral synchron 0 bis 50 mm.

Bei der Hypertventilation ist die Verstaerkung einer langsamen Aktivitaet, in den Nacken – Scheitel-Bereichen 5/s bis 150 mm – 175 mm ohne Generalisierung.

GUTACHTEN: Leichte allgemeine Gehirnveraenderungen EA mit Verringerung der Schwelle der Krampfbereitschaft.

Im Vergleich mit der Aufzeichnung vom 19.IX.1994 gibt es eine klare positive Dynamik

/Unterschrift des Arztes/

Numerierte Seite des Blattes Nr. 635_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent, Republik Uzbekistan.

Datum: 1995.01.14.

Ich, Isamuchamedova Ljalja Sandsharova,
Staat: Buergerin der Republik Uzbekistan
Geburtsdatum: 1930.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IV-JuS Nr. 688903, ausgestellt OWD Frunzensker RIK, Taschkent, 14.02.1978.

Habe mich an Grabovoi G.P gewandt, der den Pass hat, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer die extrasensorische Taetigkeit, mit dem Ziel der Heilung meines Mannes Isamuchamedov Machkam Muchamedowitsch, geboren 1922 nach Initialen.

Mein Ehemann hat schon im Verlaufe einer langen Zeit die Parkinsonsche Krankheit, die Fuesse schwol- len an, die Haende und der Kopf zitterten, die Bewegungen waren gehemmt. Bis zur Hinwendung an Grabovoi G.P. ging mein Mann nicht auf die Strasse (wir wohnen in der 4. Etage). Er war staendig in einer sitzenden Stellung. Die Heilung wurde ohne Kenntnis meines Mannes durchgefuehrt, auf Entfernung, nach den Initialen. Buchstaeblich einige Tage danach achteten wir darauf, dass er begann, sich nach unten zu begeben, er brachte den Muell weg, und dann, fast bis zum September, gingen wir zu zweit abends auf die Strasse spazieren. Das Zittern hatte sich bedeutend verringert und seltener wurde das Kopfschuetteln beobachtet. Am 9. November 1994 rief ich den Referenten von Grabovoi G.P. an und teilte ihm mit, dass mein Mann gelblich geworden ist und nach dem Harn zu beurteilen, stellten die Aerzte die Diagnose Gelbsucht. Lena sagte mir, dass sie unser Gespraech Garbovoi G.P. mitteilen wird und hatte gebeten, in zwei Stunden zurueckzurufen. Nach zwei Stunden rief ich erneut an, um die Meinung von Grabovoi G.P. zu erfahren und Lena teilte mir mit, dass nach den Angaben von Grabovoi G.P. bei ihm die Blutanalyse gut sein wird und mein Mann keine infektoese Gelbsucht hat. Und wirklich, am zweiten Tag, als man bei meinem Mann die Analyse des Blutes nahm, wurden die Worte von Grabovoi G.P. bestaetigt. Die Analysen wurden einige

Tage wiederholt und eine infektiöse Gelbsucht wurde nicht bestätigt. Am 11.11.1994 wurde im Taschkenter Infektionskrankenhaus beim UZI bei meinem Mann ein Stein in der Gallenblase festgestellt, welcher den Durchlass verschlossen hatte. Und das führte zu der gelblichen Färbung. Ich rief sofort den Referenten von Grabovoi G.P. an und Lena antwortete, dass Grabovoi G.P. die Heilung fortsetzen wird. Man lieferte ihn in das 1. Regierungs-Krankenhaus, chirurgische Abteilung, ein. Aber schon bis zur Einlieferung begann die gelbliche Färbung bei meinem Mann zu fallen und im Krankenhaus sagte man uns, dass sich der Durchlass ein bisschen geöffnet hat.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausfüllt) Isamuchamedova L.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 636 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfüllung des Zeugnisses: Taschkent, Republik Uzbekistan

Datum: 1995.01.14

Ich, Isamuchamedova Ljalja Sandsharova,

Staat: Uzbekistan

Geburtsdatum: 1930.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass IV-JuS Nr. 688903, ausgestellt OWD Frunzensker RIK, Taschkent, 14.02.1978,

Habe mich an Grabovoi G.P. gewandt (Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 für die extrasensorische Taetigkeit), mit dem Ziel:

Ich denke, dass das ein Ergebnis der Heilung von Grabovoi G.P. ist. Im Krankenhaus gab man meinem Mann ausser Vitamine nichts, aber die gelbliche Färbung verlor sich sehr schnell. Mitte Dezember wurde mein Mann aus dem Krankenhaus entlassen in einem befriedigenden Zustand. Jetzt weiss er, dass ihn der Extrasens Grabovoi G.P. heilt und er verhaelt sich dazu mit Glauben, bis dahin jedoch lehnte er solche Art von Heilung ab.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat) (Name) Isamuchamedova L.S.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 636 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 18. Januar 1995. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Isamuchamedova Ljalja Sandsharova, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 2-581.

Staatlicher Notar (Unterschrift) Azimova S.N.

Amtssiegel: Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Stempel der Notariatskanzlei: Numeriert. Verschnuert in Blättern.

Amtssiegel: Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 637 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent, Republik Uzbekistan

Datum: 1995.01.15

Ich, Isamuchamedova Julduz Machkamovna;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie. Nummer, durrtch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass VII-JuS Nr. 608513,

habe mich an Grabovoi G.P gewandt, hat Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fur die extrasensorische Taetigkeit, mit dem Ziel der Heilung der Zyste des rechten Eierstockes, 30.06.1994.

Im Taschkenter Institut fuer Geburtshilfe und Gynaekologie, das sich im Mirzoulugbesker Bezirk (vormals Kujbyshevskjer) befindet, wo mit UZI am 29.06.1994 diese Diagnose gestellt wurde, wurde mir eine medikamentoese Heilung verordnet (Antibiotika in Injektionen, aller 6 Stunden und Hormon-Tabletten – "Regividon"). Am gleichen Tag wandte ich mich an Grabovoi G.P., der sich der Heilung annahm, aber unter der Bedingung, dass ich auf die Medikamente voellig verzichte. Die Heilung begann am 30.06.1994 und dauerte bis zum 30.08.1994. Im September wurde die Heilung unterbrochen und am 17.11.1994 bis zum 11.12.1994 erneut aufgenommen. In der Heilungsperiode habe ich keine Antibiotika und auch keine Hormonarzneien eingenommen. Am 05.12.1994 wiederholte ich die UZI in der Poliklinik fuer Beratungen des Taschkenter Instituts fuer Geburtshilfe und Gynaekologie. Es wurde am gleichen Geraet durchgefuehrt, wie die UZI vom 29.06.1994. Das Ergebnis der UZI zeigte eine positive Dynamik. Die Zyste am rechten Eierstock ist vollkommen zurueck gegangen (Akt des UZI wird beigelegt). Der Arzt, der zu Beginn die medikamentoese Behandlung verordnete, Kandidat der medizinischen Wissenschaften, Eduard Wladimirowitsch Petrosjats, hat mir gratuliert. Ich habe ihm gesagt, dass ich seinen Empfehlungen zur medikamentoesen Heilung nicht gefolgt bin und habe ihm zugegeben, dass ich eine extrasensorische Fern-Heilung angenommen hatte, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde. Nach der Analyse der Ergebnisse des UZI vom 29.06.1994 und vom 05.12.1994 des Kandidaten der medizinischen Wissenschaften Eduard Wladimirowitsch Petyrosjants hat das Gutachten ergeben, dass bei mir die Zyste des rechten Eierstockes nur im Ergbenis der extrasensorischen Heilung, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., sich vollstaendig aufgeloes hat.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Isamuchamedova Ju.M.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 638_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses : Taschkent Republik Uzbekistan.

Datum: 1995.01.15.

Ich, Isamuchamedova Julduz Machkamovna;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass VII-JuS N r. 608513,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt (Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extrasensorische Taetigkeit) mit dem Ziel:

Eduard Wladimirowitsch Petyrosjants hat das Gutachten abgegeben, dass sich bei mir

die Zyste des rechten Eierstockes nur im Ergebnis der extrasensorischen Fernheilung, die von G.P. Grabovoi durchgefuehrt wurde, vollstaendig aufgeloes hat. So, dass ich von ganzer Seele dem Extrasens Grabovoi G.P. dankbar bin, welcher mich von der Zyste des rechten Eierstockes befreit hat, die in den meisten Faellen auf chirurgischem Wege entfernt wird.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Isamuchamedova Ju.M.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 638_____

Stempel der Notariatskanzlei: 18. Januar 1995. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Isamuchamedovba Julduz Machkamovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 2-583.

Staatlicher Notar (Unterschrift) Azimova S.N.

Amtssiegel: Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan

Stempel der Notariatskanzlei: Numeriert, Verschnuert in ... Blaettern.

Amtssiegel: Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 639_____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Republikanische Poliklinik fuer Beratung
UZI vom 29.06.1994

Endometrit. Flussigkeitsvolumen des rechten Eierstockes: 66x50 mm. Eierstock links ohne Besonderheiten.

UZI vom 05.12.1994

Nach Gutachten sind die Eierstoেকে in der Norm.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 640_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses : Moskau.

Datum: 1995.02.04.

Ich, Mamedova Larisa Wiktorovna,

Staat: Buergerin Russlands,

Geburtsdatum: 16.04.1946.

Wohnort und Privattelefon: Moskau

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass I-SB Nr. 657259, ausgestellt von 142 o/m Moskau, 07.07.1987,

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt (hat den Pass, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr.018466 fuer extrasensorische Taetigkeit) mit dem Ziel:

Am 28. Dezember 1994 hatte ich mich an Grabovoi G.P. wegen eines starken Schmerzes nach dem Ziehen eines Zahnes gewandt (8 unten). Bis dahin hatten mich starke Schmerzen geplagt durch die Bildung einer Zahnhoehle.

Die Schmerzen verschwanden schon vollstaendig am 30. Dezember 1994.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Mamedova L.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 641_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses : Moskau Datum: 1995.02.04, Zeit: 15-30.

Ich, Mamedova Larisa Wiktorovna,
Staat: Buergerin Russlands,
Geburtsdatum: 16.04.1946.

Wohnort und Privattelefon: Moskau; Personalausweis: Pass I-SB Nr. 657259, ausgestellt von 142 o/m Moskau, 07.07.1987.

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt (hat den Pass, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980)

Meine Mutter, Zamyslajeva W.I. hatte sich erstmals am 24. November 1994 an Grabovoi G.P. gewandt bezueglich des Polyarthritits. Im Zeitraum vom 29.11.1994 bis zum 04.02.1995 hatte sich ihren Worten nach ihr Zustand merklich verbessert, die Schmerzen in den Beinen und Haenden hoerten praktisch auf.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Mamedova L.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 642_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses : Moskau. Datum: 1995.02.11.

Ich, Shebit Irina Igorjevna,
Geburtsdatum: 22.08.1983;
Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Schuelerin,
Wohnort und Privattelefon: Moskau;

habe mich an Grabovoi G.P. gewandt (hat den Pass, Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980, Bescheinigung Serie A Nr. 018465 und Serie A Nr. 018466 fuer extarsensorische Taetigkeit) mit dem Ziel:

Bei dem Kind trat Erbrechen auf (gewoehnlich abends, vor dem Schlafen), was nicht mit vergifteten Lebensmittel im Zusammenhang stand. Haeufige Kopfschmerzen.

Nach den Sitzungen von Grabovoi G.P. waren alle diese Erscheinungen verschwunden. Das Kind fuehlt sich gut.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Shebit T.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr.643_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Taschkent. Datum: 1995.03.25. Zeit: 17-17.

Ich, Zborowskaja Zinaida Riwalovna,
Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 23.03.1972 in Taschkent geboren
Staat; Buergerin von Uzbekistan,
Wohnort und Privattelefon: Taschkent

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass XIV-JuS Nr. 635005, ausgestellt von Akmal-Ikramowsker ROWD, Taschkent, 25.05.1988.

Am 28.02.1995 wandte ich mich an Grabovoi G.P.

Es wurde ein Heilungskurs verordnet. Im Verlaufe des Kurses verspuerte ich eine Verbesserung. In dieser Zeit hatte ich praktisch keine einzige Tablette eingenommen, mein allgemeiner Zustand hatte sich verbessert. Waehrend der schmerzhaften Empfindungen hatte ich mich gedanklich um Hilfe an Grabovoi G.P. gewandt und der Schmerz verging langsam.

Ich moechte auch weiter die Heilung fortsetzen.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Zborowskaja Z.R.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 644_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: ul. Moskovskaja, Haus 21.

Datum: 1995.04.20. Zeit: 14-20.

Ich, Konjaschkina Katja,

Geburtsdatum und Geburtsort: 02.05.1982, Moskau.

Staat: Buergerin Russlands.

Wohnort und Privattelefon: Moskau

Waehrend der ersten Etappe der extrasensorischen Heilung, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde, begann ich in der Zeit vom 11.02.1995 bis 11.03.1995 nach einem laengerem Weg weniger zu ermueden. Bis zum Beginn der Heilung stand ich frueh vom Bett auf, hielt mich an irgend etwas fest, bis ich mich bewegen kann. Jetzt stehe ich frei auf und gehe gleichmaessig. Die Achilles-Sehne wurde am linken Fuss um 0,5 cm gedehnt und am rechten Fuss um 1 cm.

/Unterschrift/ Konjaschkina K.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 645_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Tsomajja Irina Nikolajevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsort: ich wurde geboren 1944.12.05 in Georgien; ul. Chudadova, Haus 47;

Personalausweis: Pass VI-II Nr. 748859, Abteilung des Inneren, Oktjabrfskij Rajispolkom, Tbilissi.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsur-

kunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) gewandt habe im Gebaeude “Tsekawschiri”, Tbilissi, ul. Swoboda auf Grund einer Geschwulst in der Milchdruese.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich mittels kontaktloser extrasensorischer Methode auf folgende Weise heilt:

Seit 1975 erkrankte ich an einer fibromatosen zystenartigen Mastopathie beider Milchdruesen ohne Geschwulst.

Nach dem ersten Treffen mit Grigori Petrovich bemerkte ich, dass sich der Zustand des zweiten Fingers der linken Hand, den ich nicht kruemmen konnte, verbesserte, und er kruemmte sich bis zum Ende. Ebenfalls verringerte sich die Milchdruese der rechten Brust von den Abmessungen einer Erbse zu dem Masse eines Kernes.

Die Geschulst wurde 1993 in Tbilissi festgestellt und unterlag keiner Heilung bis zum Treffen mit Grabovoi G.P. Zum heutigen Tag verringert es sich von der Groesse des Kernes staendig und ist schon nicht zu fuehlen, was den Fakt der Heilung innerhalb von zwei Tagen im Ergebnis der Durchfuehrung der Sitzungen bestaetigt, die von Grabovoi G.P. mittels kontakloser extrasensorischer Methode durchgefuehrt wurde.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Tsomaija I.N.

1995.09.13.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO. Juristisch – wirtschaftliches Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 645 _____

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO. Juristisch-wirtschaftliches Buero.

14. September 1995. Ich, Wachtang Shwanija, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilissi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Tsomaija Irina Nikolajevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist im Register registriert unter Nr.4-802.

Der Tarif wurde eingezogen.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO. Juristisch-wirtschaftliches Buero. Notar mit staatlicher Lizenz.

W.Shwanija” (Unterschrift)W. Shwanija

Numerierte Seite des Blattes Nr. 646 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Tswetkova Petkova

Privatadresse und Telefon: ul. “Simeon Kawrakirov” 313-1..0 x. W..Ap.58

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsort: ich wurde geboren 1951.10.12 in Sofia;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

habe Personalausweis: Pass Serie W 0554044 MWR-III U-2, ausgestellt 03.11.1983.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980, am 26.10.1995 im Militaerclub gewandt habe, im Zusammenhang mit der Zuckerkrankheit meiner Tochter, die am 27.06.1995 festgestellt wurde.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich heilt.

Vor der Sitzung war der Wert des Zuckers im Verlaufe von 3 Monaten frueh 7 – 7,5 Einheiten (126 – 135). Frueh vor der Sitzung betrug der Wert 6,7 Einheiten. Sofort nach der Sitzung betrug er vor dem Mittagessen 5 Einheiten, und anderthalb Stunden nach der Sitzung 3,7 Einheiten. Die Werte wurden am Geraet “Glucometer ONE TECH” entnommen. Diese Werte sind in der Norm entsprechend der aertzlichen Praxis.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

/Unterschrift/ Ts. Petkova

26.10.1995

Numerierte Seite des Blattes Nr. 647_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich

Ich, Melenewskaja Wiktorija Iwanovna;

Staat: Buergerin von Uzbekistan

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass II-JuS Nr. 638115, ausgestellt vom Taschkenter RIK, 02.02.1976.

hatte mich an Grabovoi G.P. gewandt (hat den Pass Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, die Bescheinigung Serie A Nr. 0184675 und Serie A Nr. 018466 fuer die extrasensorische Taetigkeit) mit dem Ziel.

Hinsichtlich eines staendig drueckenden Schmerzes im Herzen.

Am naechsten Tag nach der Fern-Hinwendung an Grabovoi G.P. gab es eine starke Schwaechung ueber den ganzen Koerper, ein Gefuehl einer Besaenftigung. Weiter kam es von Zeit zu Zeit zu starken Erhitzungen. Das Herz hoerte auf, weh zu tun.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Melenewskaja W.I.

Nummerierte Seite des Blattes Nr. 648_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Owtis O.

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Helseher

Geburtsdatum und Ort: ich wurde geboren 1949.03.02 in der BSSR.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass Serie X-ShD Nr. 601871, ausgestellt vom Kiever ROWD, Odessa.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980), am 17.11. 1995, um 12:35 in Moskau, ul.Iljinka, Haus 5/2, bezueglich des Zurueckbleibens der physischen Entwicklung bei meiner Tochter Owtis Marina gewandt habe.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich 3 zwanzigminuetige Sitzungen mit mir und zwei Fernsitzungen von einer Stunde mit meiner Tochter durchgefuehrt hat.

Im Ergebnis begann sie schon am 18. und 19. November selbstaendig ein Schloss aus dem Konstruktor “LEGO” zusammen zu bauen. Ausserdem begann sie, ein aktives Interesse an der Bestimmung der Zeit nach den Stunden zu entwickeln, obwohl wir es ihr fruher im Verlaufe von 5-6 Jahren lernten, aber sie zeigte kein Interesse fuer die Uhr.

Im Verlaufe des Oktober-November 1995 hatte die Tochter am grossen Zeh des rechten Fusses eine eitrige Entzuendung, wir haben diese eitrige Entzuendung mit Medikamenten geheilt, jedoch ging die Wunde lange nicht zu.

Nach der Durchfuehrung der oben genannten Sitzungen bildete sich schon am 19. November eine Kruste und es begann der Prozess des Zuwachsens.

Ausserdem verspuerte ich, Owtis Oleg Petrovitsch, nach der ersten Sitzung am 17.11.1995 sofort eine Abneigung zu Alkohol.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Owtis
1995.11.20

Numerierte Seite des Blattes Nr.649_____

PROTOKOL

der eingehenden medizinischen Betrachtung des Zustandes des Patienten
waehrend der Durchfuehrung der extrasensorischen Arbeiten
von Grabovoi Grigori Petrovich.

Im vorliegenden Protokoll werden die Ergebnisse der aertzlichen Gutachten und aertzlichen Diagnostik beschrieben.

Name des Patienten: Sawinkov Andrej Olegowitsch
Geburtsort: Moskau

Beschreibung des Zustandes des Patienten bis zur Hinwendung an Grabovoi G.P.: Episyn drom, Hydrozephalie, Migraene. Negative Veraenderungen der Gewebe des Gehirns.

Datum: 20.12.1995
Zeit: 10:10

Beschreibung des Zustandes des Patienten: Im Ergebnis der Untersuchung in der pediatriischen Klinik der Universitaet von Luebeck, Deutschland, beendet am 17.11.95.

Fax: (0451) 500-60-64

Es wurde festgestellt, dass das Gewebe meines Gehirns ohne Veraenderungen ist.

Schlussfolgerung: im Ergebnis der kontaktlosen Arbeit von Grabovoi G.P. kam meine Gehirnhaut in die Norm.

(Unterschrift) Sawinkov A.O.

20.12.1995

Numerierte Seite des Blattes Nr.650 _____

GUTACHTEN

ueber die Ergebnisse der Heilpraxis von Grabovoi G.P.

Nach Bekanntmachen mit den Ergebnissen der von Grabovoi Grigori Petrovich durchgefuehrten extrasensorischen Therapie, bestaetigt durch Zeugnisse der Patienten und Angaben von medizinischen Untersuchungen, kann man folgende Schlussfolgerung ziehen:

die vorgelegten Materialien zur Diagnostik und der darauffolgenden Therapie mittels Methode von Grabovoi G.P. rufen ein grosses Interesse hervor, weil dabei keinerlei Arzneimittel-Praeparate angewendet werden.

Von mir wurden die Zeugnisse ueber die Diagnostik und Ergebnisse der Heilung nach der Methode von Grabovoi G.P von 23 Patienten durchgeschaut. Allen Patienten wurden im Ergebnis der Untersuchungen in den medizinischen Einrichtungen Diagnosen erstellt. Zwischen diesen und den Diagnosen von Grabovoi G.P. gab es keine Abweichungen. Einigen Patienten waren bis zur Hinwendung an Grabovoi G.P. entweder chirurgische Eingriffe oder eine Arzneimittel-Therapie vorgeschlagen worden. Nach der Hinwendung der Patienten an Grabovoi G.P. wurde ihnen eine extrasensorische Therapie mit einer Dauer von einem bis drei Monate durchgefuehrt, unabhaengig von der Entfernung, in der sich die Patienten von Grabovoi G.P. selbst befanden. Bei allen Patienten wurden positive Ergebnisse verzeichnet, bestaetigt durch klinische Untersuchungen von Spezialisten der medizinischen Einrichtungen.

Unter Beruecksichtigung der sozial-oekonomischen Unstabilitaet vieler Buerger, die irgend eine ernsthafte Erkrankung haben, kann man die Methode der extrasensorischen Therapie von Grabovoi G.P. breiter unter der Bevoelkerung anwenden.

Wuensche bezueglich der Gestaltung:

folgende Abschnitte sind aufzunehmen: 1) Diagnose der medizinischen Heileinrichtungen bis zur Hinwendung an Grabovoi; 2) Diagnose von Grabovoi G.P., 3) Ergebnisse der klinischen Untersuchungen in den medizinischen Einrichtungen nach der Durchfuehrung der extrasensorischen Therapie von Grabovoi G.P.

Ich bin der Meinung, dass es notwendig ist, mit Grabovoi G.P. einen Vertrag ueber die prophylaktische extrasensorische Therapie des Flugpersonales des NAK "Uzbekiston chavo yulleri" abzuschliessen, die von der Flugtaetigkeit in 1-2 Jahren abgezogen werden. Die Auflistung der Piloten, etwa 80 Personen, mit Anlagen der medizinischen Gutachten werden diesem Vertrag beigelegt und das MSTsch NAK ist bereit, die Kontroll-Ueberpruefungen des Zustandes des LPS quartalsweise durchzufuehren mit Uebergabe der Meldungen an die Direktion NAK ueber die Ergebnisse der Arbeit zum Vertrag.

21.12.95

Vorsitzender WLEK (Unterschrift) Otschilov Sch.D.

Numerierte Seite des Blattes Nr.651 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, Haus 5/2

Datum: 1996.03.06. Zeit: 15-21.

Ich, Sharko Lilija Ewgenjevna,

©Грабовой Г.П., 1998

Geburtsdatum und Geburtsort: 03.06.1955, Kuznetsk

Staat: Buergerin Russlands;

Wohnort und Privattelefon: Samara;

Bezeichnung des Dokummnetes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass VIII-ER Nr. 580987, ausgestellt 27.11.1979, Promyschlenny ROWD, Kujbyshev,

Bezeichnung des Dokumentes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite, MDOU-407,
Buchhalter.

Ich habe mich an Grabovoi G.P. gewandt bezueglich der Erkrankung des Sohnes.

Seit Oktober 1995 bis zur Hinwendung konnten die Kopfschmerzen des Sohnes, Sharko Sergej Walerjewitsch, geboren 1983, mit medikamendoesen Mitteln nicht verringert werden. Bis zur Hinwendung hatte ich einen Schnupfen.

Nach der Hinwendung fuehrte Grabovoi G.P. eine kontaktlose Sitzung ueber 20 Minuten durch. Waehrend der Sitzung verspuerte der Sohn das Gefuehl einer Schlaefrigkeit und das Empfinden einer Schwerelosigkeit (er fuehlte unter sich den Sessel nicht) und erstmals seit Oktober 1995 waren die Kopfschmerzen weg und bei mir war der Schnupfen verschwunden.

(Unterschrift)

Sharko L.E.

Rundes Siegel.

Die Unterschrift ist beglaubigt vom Kommerz-Direktor "Service-Zentrum" Efremova E.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 652_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Moskau.

Datum: 1996.05.23.

Ich, Wareldman Tatjana Alexejevna,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass XXIII AG Nr. 528764.

Bis zur Sitzung mit Grigori Petrovich Grabovoi war mein Zustand schlecht, mich plagten starke Schmerzen im Gebiet des Rueckens, hatte staendig Fiber. Die Schmerzen gingen ueber einen Monat. Ich nahm Narkotika ein.

Am zweiten Tag nach der Sitzung haben sich die Schmerzen verringert und zum Erstaunen der Aerzte konnte ich ohne Hilfe vom Bett aufstehen. Das Fiber war wechselhaft.

An diesem Abend nach der Sitzung hatte ich auf die Narkotika verzichtet.

Nach der ersten durchgefuehrten Sitzung bei Grigori Petrovich Grabovoi, trat nach der Betrachtung des Gynaekologen – Onkologen visuell eine bemerkbare Besserung ein, d.h. der Gebaermutterhals hatte die richtige Form angenommen.

Heute nach der Sitzung verspuerte ich eine Leichtigkeit beim Atmen, die Schmerzen haben sich verringert, man kann sagen, sie sind weniger geworden, ich fuehle das Rueckkehren der Kraefte.

Am 22.-23. Mai 1996 hoerte das Harntraeufeln auf, das sich seit Oktober 1995 hinzog.

Nach der zweiten Sitzung, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurde, hoerte das Harntraeufeln auf.

/Unterschrift/

Wareldman T.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr.653_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Ijinka

Datum: 1996.05.25 Zeit: 13-23.

Ich, Plotnikova Olga Wladimirovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren 01.06.1964 in Mytishchi, Moskauer Gebiet,

Staat: Buergerin Russlands;

Wohnort und Privattelefon: Mytishchi, Moskauer Gebiet.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass II-LB Nr. 732379, ausgestellt von 30. Abt. fuer Inneres des Mytishchensker Bezirkes Nr. 10.

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: ich arbeite, bis 1991 habe ich als Programmiererin gearbeitet, seit 1991 II Gruppe der Invalitaet;

Aus der Zeitung "Mir Novostej" habe ich ueber Grigori Petrovich Grabovoi und seine Methode erfahren "Umformung der Information durch die Trennungspunkte der anatomischen Gebiete des Koerpers".

Ich war beim direkten Empfang am 23.05. Im Moment der Anwendung der Methode der Umformung der Information durch Grabovoi G.P. befand sich Grabovoi G.P. im Prozess der Realisierung in einer Entfernung von 90 cm von meinem Standort.

Ich fuehlte, dass sich das linke Auge nicht oeffnete (als Folge einer eitrigen Entzuendung im Maerz 1996) bis zum Beginn der Anwendung der Methode (ab April 1996) und oeffnete sich im Moment der Anwendung der Methode, was auch visuell bestaetigt wurde. Im Ergebnis der Anwendung der Methode begann das rechte Auge objektiv viel klarer zu sehen, jedoch subjektiv auf dem Niveau des Empfindens, empfand ich nur die Finger der Haende, ich fuehlte das Vorhandensein eines warmen Strahles ueber die gesamte Wirbelsaeule und die Waerme im Gebiet des Kreuzes.

Im Ergebnis der Anwendung der Methode der Umformung der Information habe ich mich auf die Punkte konzentriert, die von Grabovoi G.P. genannt wurden. Nach den Sitzungen verschwand das Geraeusch in den Ohren und es hoerte das Kopfkreisen auf.

(Unterschrift) Plotnikova O.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 654 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Ilinka 5/2

Datum: 1996.05.30 Zeit: 17-20.

Ich, Plotnikova Olga Wladimirovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren 01.06.1964 in Mytishchi, Moskauer Gebiet,

Staat: Buergerin Russlands;

Wohnort und Privattelefon: Mytishchi, Moskauer Gebiet.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass II-LB Nr. 732379, ausgestellt von 30. Abt. fuer Inneres des Mytishchensker Bezirkes Nr. 10.

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: ich arbeite nicht;

Nach der vierten Sitzung, die von Grabovoi G.P. echt durchgefuehrt wurde, konnte ich den Text lesen, den ich seit Maerz 1995 in Folge eines Blutergusses in der Netzhaut beider Augen nicht lesen konnte.

(Unterschrift) Plotnikova O.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 655_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Ilinka 5/2.

Datum: 1996.05.31. Zeit: 16-01.

Ich, Koshewnikov Walerij Anatoljewitsch,

Nach der Fern-Sitzung, die von Grabovoi G.P. am 28.05.1996 von 22: 00 bis 23: 00 Moskauer Zeit durchgefuehrt wurde, war der brennende Schmerz im Kopf weg, welcher 1989 begann und sich periodisch wiederholte. Die Intervalle zwischen den schmerzhaften Empfindungen waren unbedeutend.

Ungefuehr von November 1995 bis April 1996 war der brennende Schmerz im Kopf nicht vorhanden, danach erschien er wieder mit kleinen Perioden und dauerte bis zum 28.05 1996 an. Frueher mit der medikamentoesen Behandlung gab es keine natuerliche Aufnahme der lebenden Welt. Es gab das Gefuehl eines vernebelten Kopfes und einer Hemmung, im Umgang fehlte das reale Bild der Wahrnehmung, einer der Gruende dafuer war die medikamantoesen Heilung und ebenfalls kann ich noch vermerken, dass ein lebendes Verhaeltnis zu den umgebenden Menschen (Transport, Entgegenkommende usw.) fehlte. Nach der Fern-Sitzung, die von Grabovoi G.OP. am 29.05.1996 durchgefuehrt wurde, hatte sich der Zustand veraendert: ich bin viel ruhiger, an das Umfeld adaptiere ich mich ziemlich leicht, die Aufnahme der Welt ist lebender und viel natuerlicher, in der Unterhaltung viel befreiter, ich fuehle mich freier.

(Unterschrift) Koshewnikov W.A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 656_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Sedatshev Wladmir Iwanowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Helseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Ausweis: W-5382 vom 2. Mai 1978.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) gewandt habe. Grund - haben um Hilfe bei der Heilung meiner Tochter, Irina Wladimirovna von Schizophrenie gebeten.

Am zweiten Tag bemerkte ich, dass sie sich ohne Tabletten schlafen gelegt hatte (bis zu diesem Zeitpunkt nahm sie stark wirkende und u.a. auch auf den Schlaf wirkende ein), weil die Krankheit immer mit der Schlafstoerung begann. Gewoehnlich nahm sie die Tabletten abends 9 Uhr ein und nach ca. 30 Minuten legte sie sich hin (die Tabletten begannen zu wirken). Aber seit dem Moment des Besuches meiner Freunde bei Grigori Petrovich Grabovoi, wie ich oben schon beschrieben habe, legte sie sich in der selben Zeit als ob nur fuer eine Minute hin (ungefaehr) und schlief bis zum Morgen durch (sie stand nachts auf zur Toilette und schlief danach wieder gut ein) Das beobachtete ich ab dem 02.09. bis einschliesslich zum 06.10., da ich am 06.10.96 zur Heilung nach Moskau zu Grigori Petrovich Grabovoi gefahren bin.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Sedatshev W.I. 1996.X.07. Moskau

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 656_____

Stempel der Notariatskanzlei: 25. Oktober 1996, ich, Ignatenko A.W., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Sedatshev Wladimir Iwanowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 3978.

Nach Tarif wurden 3745 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift)

Amtssiegel: "Notar Ignatenko A.W. Moskau"

Numerierte Seite des Blattes Nr. 657_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Taschkent

Datum: 1996.10.10 Zeit: 21-00.

Ich, Morozkina Marina Walerjevna,

Geburtsdatum und Geburtsort. Ich wurde am 27.03.1965 in Taschkent geboren;

Staat: Buergerin der Rpublik Uzbekistan; wohne in Taschkent;

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: Betriebs-sanitaetsstelle p/o des Taschkenter Traktorenwerkes, Arzt Therapeut;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass SA Nr. 0118402, ausgestellt vom UWD Junus-Abadsker Bezirk, Taschkent, 28.02.1995.

Ich erklare, dass ich Augenzeuge der folgenden extrasensorischen Arbeiten von Grabovoi G.P. war:

Am 28.06.1996 haben wir uns mit unserer Tochter Anja in den Bergen erholt, wo wir Kartoffeln gebacken haben. Anjuta tobte herum und rannte neben dem Lagerfeuer, stolperte und fiel hin. Die beiden Haende

kamen in das erloschene, aber noch nicht abgekuehlte Lagerfeuer. Sie erhielt eine starke Verbrennung an beiden Haenden, an der rechten Hand ging sofort die Haut ab.

Wir haben die Brandwunde mit Quellwasser ausgespult und haben die Haende mit Lappen verbunden. Anna schrie sehr stark und bat, dass Onkel Grischa ihr hilft. Ich versuchte, mich zu konzentrieren und bat gedanklich Grabovoi G.P., meinem Kind zu helfen.

Bis zum Lager hatten wir etwa 30 Minuten ueber bergisches Gelaende zu gehen, indem wir einige Male ein Fluesschen zu ueberqueren hatten. Leicht weinend, ging Anjuta dennoch allein bis zu unserem Zimmer. Dort legte sie sich sofort auf das Bett und schlief sofort fest ein.

(Unterschrift) Morozkina M.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 658 _____

ANLAGE Nr. 1

Blatt Nr.2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk,
Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Taschkent

Datum: 1996.10.10. Zeit: 21-00.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Morozkina Marina Walerjevna

Nachts hatte ich ihre Haende mit einer Furacellin - Loesung behandelt und mit einer nichtsterilen Binde verbunden.

Bis zur Abreise verblieben noch zwei Tage. Voellig zufaellig hatte ich erfahren, dass am naechsten Tag ein Bus nach Taschkent faehrt. Wir haben eine Fahrkarte genommen und sind sofort nach Taschkent gefahren, wo wir ueber Morozkina N.P. Grigori Petrovich ueber das Geschehene informiert haben.

Die Brandwunden begannen in einer sehr kurzen Zeit zu verschwinden und ohne Beschwerden. Die Wunden wurden schnell mit frischer Haut ueberzogen und schon zum 1. September (es musste in die Schule gegangen werden) verblieben an den Haenden nur noch leicht bemerkbare weisse Flecken, welche sich allmaehlich mit der Farbe der umliegenden Haut im Verlaufe des September ineinander verliefen.

Grossen Dank, Grigori Petrovich! Ich, als Arzt Therapeut, bin der Meinung, dass ohne die Hilfe von Grabovoi G.P. eine solche erfolgreiche Heilung haette nicht vorsich gehen koennen, weil die Wunden eindeutig infiziert waren und nicht sofort eine medizinische Hilfe geleistet werden konnte.

(Unterschrift) Morozkina M.W.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 658 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 13 XI 1996. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Morozkina Marina Walerjevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 4003.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Staatlicher Notar". (Unterschrift) Azimova S.N.

Stempel: Numeriert. Verschnuert in 2 Blaettern.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan".

Numerierte Seite des Blattes Nr. 659 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.10.11. Zeit: 00-50.

Ich, Morozkina Marina Walerjewna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 27. 03 1965 in Taschkent geboren.

Staat: Buergerin der Republik Uzbekistan

Wohne: in Taschkent;

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: Betriebssanitaetsstelle p/o des Taschkenter Traktorenwerkes, Arzt-Therapeut;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass Serie SA Nr. 0118402, ausgestellt vom UWD Junus-Abadsker Bezirk, Taschkent, 28.02.1995.

Ich erkläre, dass ich Augenzeuge der folgenden extrasensorischen Arbeiten von Grabovoi G.P. war:

Am 21. September 1996 begann bei mir ein starker Schmerz im Gebiet des Brust-Schluesselbeingelenkes rechts. Am 22. September wurden der Schmerz staerker, am Abend des gleichen Tages bemuehte ich mich, gedanklich an Grigori Petrovich Grabovoi zu wenden mit der Bitte um Hilfe.

Einige Minuten nach der Hinwendung verspuechte ich ein klares und sehr starkes Brennen am Ort des Schmerzes. Das Brennen dauerte bis 23:00 an. Am Morgen fuehlte ich mich wesentlich besser. Am 23. September 1996 und am 24. September 1996 von 22:00 bis 23:00 wandte ich mich gedanklich erneut an Grigori Petrovich um Hilfe.

Jetzt ist bei mir alles vorbei. Die Bewegungen im gegebenen Gelenk sind schmerzfrei, in vollem Umfange.

Grossen Dank, Grigori Petrovich!

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Morozkina M.W.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 659_____

Stempel der Notariatskanzlei: 13. November 1996. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Morozkina Marina Walerjewna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 4003.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Staatlicher Notar". (Unterschrift) Azimova S.N.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 660_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Ewtonova Anna Iwanovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung

von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde geboren 1931.04.01 im Tula Gebiet, Dorf Malevka;
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:
Pass Ser. XVI - MJu Nr. 614958, ausgestellt 114 o/m Moskau,
Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Telefon: Rentnerin

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Nach dem Anschauen der Sendung “Das dritte Auge”, die am 15.09.1996 von NTW ausgestrahlt wurde, habe ich mir von 22:00 bis 23:00 Grigori Petrovich Grabovoi vorgestellt mit dem Ziel, Hilfe bei der Verbesserung meines Selbstbefindens zu erreichen. Seine Gestalt erschien mir sehr deutlich und fast momentan. Einmal hatte ich darum gebeten, die Schmerzen im Magen wegzunehmen, ein anderes Mal – die Kopfschmerzen. Eine Erleichterung trat sofort nach 3 – 5 Minuten ein und am naechsten Tag, nach solchen Sitzungen – “Kontakten” fuehlte ich mich wesentlich besser: aktiver und leichter in der Bewegung.

Und dann begann ich, ein schwacher und aelterer Mensch, mich speziell gedanklich an Grigori Petrovich von 22:00 obis 23:00 zur Verbesserung meines Selbstbefindens zu wenden. Und das hilft mir schon einen ganzen Monat.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Ewtonova A.I. 25.10.1996

Numerierte Seite des Blattes Nr.661_____

ZEUGNIS Blatt N.1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses:

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.10.25.

Ich, Ewtonova Anna Iwanovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 01.04.1931 im Tulaer Gebiet, Dorf Malevka geboren.

Staat: Buergerin Russlands

Wohne: in Moskau;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass Serie XVI-MJu Nr. 614958, ausgestellt vom 114 o/m Moskau.

Ich war zum Empfang bei dem Heiler Grigori Petrovich am 02.10.1996. Bis dahin quaelten mich Schmerzen im Herz, Herzklopfen, Atemnot. Die Aerzte stellten die Diagnose: Stenokardie, Ischemie.

Nach lediglich einer Sitzung bei Grigori Petrovich hatte sich mein Zustand am naechsten Tag schon merklich verbessert und im Verlaufe des folgenden Monats.

Die Schmerzen sind vergangen und die Schwere im Brustkasten, es ist das Herzklopfen weg und die Atemnot. Ich wurde aktiver.

(Unterschrift) Ewtonova A.I. 25.10.1996

Numerierte Seite des Blattes Nr.662_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Olga Nikolajevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi
Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort; ich wurde geboren am 17.02.1958 im Dorf Goročovka, Woronesher Gebiet;

Nummer und Serie der Geburtsurkunde: Die Eintragung ueber meine Geburt wurde durch die Organe des ZAGS vollzogen Nr. 638242 I - NR

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass XIX-IK Nr. 655676, ausgestellt vom 1. o/m UWD Mytishchi, Moskauer Gebiet, 25.03.1981.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowsker Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich ein Heiler und Hellseher ist.

Am 03.10.1996 war ich zum ersten Empfang bei Grabovoi G.P. und am Abend dieses Tages und jeden Abend von 22:00 bis 23:00 fühlte ich die Einwirkung auf meinen Organismus einer ungewöhnlichen Kraft. Alle meine ungewöhnlichen Gefühle, und zwar: Schwere und Verklammung der Arme und Beine, starke Pulsierung im Sonnengeflecht, akuter lanzinierender Schmerz in den Fußsohlen der Beine, in den Fingern der Hände und Handflächen, starker Druck auf den Kopf, Vibration der Leber, leichtes Beruehren der Schilddrüse, starkes Brennen in der linken Brust, Schmerz innerhalb des Brustkorbes, sowie viele andere Empfindungen, ich schrieb ich in das Tagebuch ein. Am 21.10.1996 hatte ich den zweiten Empfang bei Grabovoi Grigori Petrovich, wo er mich darüber befragte, ob ich vor 14 Tagen nicht den Wunsch gehegt hatte abzunehmen. Ich erinnerte mich daran, dass ich vor 2 Wochen, d.h. am 07.10.1996 die Hosen ausprobiert hatte und es stellte sich heraus, dass sie etwas eng waren und da kam mir der Gedanke, dass ich abnehmen muesste. Zu diesem Gedanken kehrte ich einige Male am Tage zurueck, tauschte mich aber mit niemandem darüber aus. Ich denke, dass am 07.10.1996 Grabovoi G.P. meinen Gedanken ueber den Wunsch abzunehmen, gesehen hat. Der Zustand meiner Gesundheit geht schnell zur Verbesserung, ich fühle mich um ein Vielfaches besser.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Jakowleva O.N. 12.11.1996 Moskau

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 662_____

Moskau, 12.11.1996, ich, Wroblewskaja L.E., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Jakowleva Olga Nikolajevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die dieses Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt. Die Handlungsfähigkeit ist ueberprueft. Registriert im Register unter Nr.-8847.

Nach Tarif wurden 19.000 Rubel eingezogen.

Notar: (Unterschrift) Wroblewskaja L.E.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt:”Stadt Moskau. Notar Wroblewskaja L.E.”

Numerierte Seite des Blattes Nr. 663_____

ZEUGNIS Blatt Nr.1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.14. Zeit: 17-00.

Ich, Nishegorodtseva Zinaida Borisovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 11.01.1945 in Taschkent geboren.

Staat: Buergerin der Republik Uzbekistan;

Wohnort und Privatadresse: Taschkent, ul. Radiozentr, 21, Tel. 54-21-03;

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefon: Abteilungsleiter des Werkes Nr. 243 GA, Tel. 55-71-52;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:

Pass VII-JuS Nr. 543339, OWD Sergelijskij Rajispolkom von Taschkent, 8. Juli 1980,

Im Beisein von zwei Zeugen:

Erster Zeuge: Gladkich Irina Wiktorovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 10.05.1966 in Taschkent;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Junus-Abad-9, Haus 15”A”, Wohnung 49;

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: ZIWU NAK, Techniker;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis Pass XVI-JuS Nr. 543092, ausgestellt 03.03.1992, OWD Kirowskij RIK, Taschkent.

Zweiter Zeuge: Zaitseva Elena Wasiljevna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 03.03.1974 in Taschkent;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Sergeli-2, Haus 32, Wohnung 22, Tel. 57-43-16;

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: ZIWU NAK, Buchhalter, Tel. 54-87-80;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis Pass XV-JuS Nr. 572248, ausgesellt OWD Sergelijskij RIK, Taschkent.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage N.1 zum ersten Blatt.

/Unterschrift desjenigen , der das Zeugnis ausgefuellt hat/ Nishegorodtseva Z.

/Unterschrift des ersten Zeugen/ Gladkich I.W.

/Unterschrift des zweiten Zeugen/ Zajtseva/

Numerierte Seite des Blattes Nr. 664_____

ANLAGE Nr. 1

Blatt 2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent. Datum: 1966.11.14. Zeit: 17-00.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat:
Nishegorodtseva Zinaida Borisovna

erkläre, dass ich Augenzeugin der folgenden extrasensorischen Arbeiten von Grabovoi Grigori Petrovich war:

Ich befand mich 1992 zur Untersuchung im Krankenhaus "Mutter und Kind" in Taschkent. Im Verlaufe der Untersuchung wurde bei mir ein Fibrom der Gebaermutter in der 4. Woche festgestellt (Untersuchung UZI). Im Verlaufe der folgenden fuenf Monate vergroesserte sich das Fibrom zu einer Groesse von 9 Wochen. Die Aerzte schlugen eine Operation vor. Moralisch war ich nicht darauf vorbereitet. Ich habe mich um Rat an Grigori Petrovich Grabovoi gewandt. Er war gern einverstanden, mir zu helfen und verordnete mir kontaktlose Abendsitzungen im Verlaufe einer Woche. Waehrend der Sitzungen verspuechte ich ein Gefuehl im unteren Teil des Bauches, - als ob eine Bohrmaschine arbeitet mit irgendeinem Klirren, Knirschen, das irgend etwas im Inneren aufdreht. Meine Verwunderung kannte keine Granzen - welche unwahrscheinliche Kraft besass Grigori Petrovich. Nach den Sitzungen hatte ich fuer eine bestimmte Zeit meine Krankheit vergessen, weil ich mich nicht schlecht fuehlte. Danach wurde ich erneut im UZI untersucht. Die Ergebnisse waren ueberraschend - das Fibrom war weg, es waren nur Knoetschen verblieben.

Es sind vier Jahre seit den Heilungssitzungen vergangen, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurden. Gegenwaertig befinde ich mich zur Untersuchung meines Organismus in dem Krankenhaus Nr. 2 des Sergeljskij Bezirkes von Taschkent. Am 8. Juli 1996 wurde bei mir eine Wiederholungsuntersuchung mit der UZI durchgefuehrt - die Gebaermutter ist beruhigt, es gibt keine Abweichungen.

Ich Danke Dir, lieber Grischa!

Ich bin stolz darauf, dass ich die Ehre hatte, mich hinzuwenden und und geheilt zu werden und nicht abgewiesen zu werden von so einem goettlichen Menschen wie Grigori Petrovich Grabovoi.

/Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat/	Nishegorodtseva Z.
/Unterschrift des ersten Zeugen/	Gladkich I.W.
/Unterschrift des zweiten Zeugen/	Zajtseva

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 664_____

Stempel der Notariatskanzlei: 13. November 1996. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Nishegorodtseva Zinaida Borisovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 4014.

Notar (Unterschrift) Azimova S.N.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan. Staatlicher Notar."

Stempel der Notariatskanzlei: Numeriert, Verschnuert in Blaettertern.

(Unterschrift)

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan. Staatlicher Notar"

Numerierte Seite des Blattes Nr. 665_____

ZEUGNIS

Blatt Nr.1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II - OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent

Datum: 14.11.1996. Zeit: 17-00.

Ich, Nishegorodtseva Zinaida Borisovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 11.01.1945 in Taschkent geboren.

Staat: Buergerin der Republik Uzbekistan;

Wohnhaft: in Taschkent

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefon: Werk Nr. 243, Abteilungsleiter, Tel. 55-71-52.

erklare, dass ich Augenzeugin der folgenden extrasensorischen Arbeiten von Grabovoi Grigori Petrovich war:

Ich befand mich 1992 zur Untersuchung im Krankenhaus "Mutter und Kind" in Taschkent. Im Verlaufe der Untersuchung wurde bei mir ein Fibrom der Gebaermutter in der 4. Woche festgestellt (Untersuchung UZI). Im Verlaufe der folgenden fuenf Monate vergroesserte sich das Fibrom zu einer Groesse von 9 Wochen. Die Aerzte schlugen eine Operation vor. Moralisch war ich nicht darauf vorbereitet. Ich habe mich um Rat an Grigori Petrovich Grabovoi gewandt. Er war gern einverstanden, mir zu helfen und verordnete mir kontaktlose Abendsitzungen im Verlaufe einer Woche. Waehrend der Sitzungen verspueerte ich ein Gefuehl im unteren Teil des Bauches, - als ob eine Bohrmaschine arbeitet mit irgendeinem Klirren, Knirschen, das irgend etwas im Inneren aufdreht. Meine Verwunderung kannte keine Grenzen - welche unwahrscheinliche Kraft besass Grigori Petrovich. Nach den Sitzungen hatte ich fuer eine bestimmte Zeit meine Krankheit vergessen, weil ich mich nicht schlecht fuehlte. Danach wurde ich erneut im UZI untersucht. Die Ergebnisse waren ueberraschend - das Fibrom war weg, es waren nur Knoetschen verblieben.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 1 zum ersten Blatt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Nishegorodtseva

Numerierte Seite des Blattes Nr. 666_____

ANLAGE Nr. 1

Blatt 2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II - OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent. Datum: 1966.11.14. Zeit: 17-00.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat:

Nishegorodtseva Z.B.

Es sind vier Jahre seit den Heilungssitzungen vergangen, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurden. Gegenwaertig befinde ich mich zur Untersuchung meines Organismus in dem Kranknehaus Nr. 2 des Sergeljskij Bezirkes von Taschkent. Am 8. Juli 1996 wurde bei mir eine Wiederholungsuntersuchung mit der UZI durchgefuehrt - die Gebaermutter ist beruhigt, es gibt keine Abweichungen

Ich Danke Dir, lieber Grischa.

Ich bin stolz darauf, dass ich die Ehre hatte, mich hinzuwenden und geheilt zu werden und nicht abgewiesen zu werden von so einem goettlichen Menschen wie Grigori Petrovich Grabovoi.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Nishegorodtseva Z.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 666_____

Stempel der Notariatskanzlei: 13 XI 1994. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Nishegorodtseva Zinaida Borisovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 4014.

Notar (Unterschrift) Azimova S.N.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Staatlicher Notar.

Stempel: Numeriert. Verschnuert in 2 Blättern.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan".

Nummerierte Seite des Blattes Nr. 667 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Sewbjanova Larisa Andrejevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass XXIV-IK Nr. 737253, OWD, Puschkino, 16.11.1984.

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: ich arbeite nicht wegen Erziehung der Kinder.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III – 06 Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 04.10.1996 in Moskau, ul. Koshewnitscheskaja, Haus 10/2 bezueglich der Krankheit meiner Mutter gewandt habe.

Erklaere ich, dass Grabovoi Griogorio Petrovich wirklich die Gabe eines Heilers und Hellsehers hat.

Nach dem Anschauen der Sendung "Das dritte Auge" habe ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich bezueglich der Kankheit meiner Mutter Grischina M.S. gewandt.

Die erste Sitzung fand am 04. Oktober 1996 statt, nach der ich begann, alle Anweisungen und Methoden von Grabovoi G.P. anzuwenden.(gedankliche Hinwendung an ihn in der festgelegten Zeit).

Nach der Sitzung vollzogen sich bei meiner eigenen Schwester, d.h. bei der Tochter meiner Mutter, ebenfalls Veraenderungen. Am rechten Unterschenkel es gab ein grosses Muttermal, das feucht war und von ihm aus schmerzte das Bein. Nach der Sitzung tat das Bein der Schwester sehr weh und danach wurde das Muttermal mit jedem Tag kleiner, trocknete aus und das Bein hoerte voellig auf zu schmerzen und sie zu beunruhigen.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen und auf der Grundlage der ober dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Sewbjanova L.A. 11.1996

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 667 _____

25. November 1996. Ich, Resnikova Swetlana Lukjanovna, Notar der Stadt Reutov, Moskauer Gebiet, handelnd auf der Grundlage der Lizenz Nr. 000461, ausgestellt von der Verwaltung fuer Justiz des Moskauer Gebietes am 1. Juli 1993, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Sevbjanova Larisa Andrejevna, welche in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 9605.

Lt. Tarif entsprechend Artikel 4 des Gesetzes der RF "Ueber staatliche Steuern" wurden nach Pkt. 4.18 eingezogen: 3800 Rubel. Insgesamt wurden eingezogen: 3800 Rubel.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Reutov Moskauer Gebiet. Notar Reznikova S.L.“ (Unterschrift) Reznikova S.L.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 668 _____

ZEUGNIS Blatt Nr.1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.21. Zeit: 17-30.

Ich, Morozkina Marina Walerjewna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 27. Maerz 1965 in Taschkent geboren.

Staat: Buergerin der Republik Uzbekistan.

ich wohne in: Taschkent

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: Betriebssanitaetsstelle p/o des Taschkenter Traktorenwerkes, Arzt- Therapeut;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:

Pass SA 0118402, ausgestellt durch UWD Junus-Abadsker Bezirk von Taschkent, 28.02.1995, in Anwesenheit von zwei Zeugen

Erster Zeutge: Nowikova Ljudmila Georgievna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 20. Februar 1949 im Dorf Bratskoje, Dshambulsker Gebiet;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Lunatscharskoje Chausse, Haus 125, Wohnung 13, Tel. 67-30-61;

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: ZIWU NAK, Bueroleiter;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass X-JuS Nr. 525596 OWD Tschii Lanzarsker Rajispolkom von Taschkent, 25.11.80.

Zweiter Zeuge: Gladkich Irina Wiktorovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 10. Mai 1966 in Taschkent;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Wohnblock Junus-Abad-9, Haus 15''A'', Wohnung 49,

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: ZIWU NAK, Techniker;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XVI-JuS Nr. 543092, ausgestellt am 3. Maerz 1992, OWD Kirowsker RIK, Taschkent.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 1 zum ersten Blatt

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)

Morozkina M.W.

(Unterschrift des ersten Zeugen)

Nowikova L.G.

(Unterschrift des zweiten Zeugen)

Gladkich I.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 669 _____

ANLAGE Nr. 1

Blatt Nr.2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Erstellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.21. Zeit: 17-30.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Morozkina Marina Walerjevna.

Ich erklare, dass ich Augenzeugin der folgenden extrasensorischen Arbeiten von Grabovoi G.P. war:

Unsere Famile hat zwei unserer allernaechsten Angehoerigen verloren – meinen Vater und die Grossmutter, die an Krebs verstorben sind. Im Jahre 1990 erkrankte meine Mutter an Krebs. Retten von einem tragischen Ende konnte sie Grigori Petrovich Grabovoi. Meine Mutter lebt jetzt, ihre Arbeitsfaehigkeit und ihre Energie sind auf aller hoechstem Niveau.

Indem sich Grabovoi Grigori Petrovich in einer grossen Entfernung von uns befand, hat er meine Tochter, Morozkina Anna, ohne eine einzige Tablette oder Injektion geheilt, von einer schrecklichen Erkrankung der Lungen. Jeden Abend war das Fiber, das vorher mit keinen Mitteln herunter zu bekommen war, waehrend der kontaktlosen Heilsitzungen von Grabovoi G.P. niedergeschlagen.

Auf meine Bitte hin hat Grabovoi Grigori Petrovich die Wiederherstellung der Haare nach der Dauerwelle durchgefuehrt. Das Erneuern der Haare, die Wiederherstellung einer normalen Struktur wird durch das Zeugnis meines Friseurs bestaetigt, indem er meine Haare gesehen hat.

Nach der von Grabovoi G.P. im Februar – Maerz 1996 durchgefuehrten Heilung wurde die vom Stomatologen frueher aufgestellte Diagnose eingestellt – Parodontose der 1. Stufe.

Am 28. Juni 1996 erholten wir uns mit meiner Tochter Anjuta in den Bergen, wo wir Kartoffeln gebacken hatten. Anjuta hatte sich ausgetobt und, indem sie am Lagerfeuer vorbeilief, stoplperte sie und ist hingefallen. Beide Haende kamen in das abgebrannte, jedoch noch nicht abgekuehlte Lagerfeuer.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 2 zum ersten Blatt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Morozkina M.W.

(Unterschrift des ersten Zeugen) Nowikova L.G.

(Unterschrift des zweiten Zeugen) Gladkich I.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 670_____

ANLAGE Nr. 2 Blatt Nr.3

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausstellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.21. Zeit: 17-30.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Morozkina Marina Walerjevna

Anja erhielt eine sehr starke Brandwunde an beiden Haenden, an der rechten Hand war sofort die Haut weg.

Wir haben die Brandwunden mit Quellwasser ausgewaschen und die Haende mit Lappen verbunden. Anja hatte sehr stark geschrieen und bat darum, dass ihr Onkel Grischa hilft. Ich versuchte, mich zu konzentrieren und bat gedanklich Grabovoi G.P., meinem Kind zu helfen.

Bis zum Lager hatten wir etwa 30 Minuten ueber eine bergische Gegend zu laufen, wobei wir einige Male ein Fluesschen zu ueberqueren hatten. Anjuta weinte, aber sie ging selbst dennoch bis zu unserem Zimmer. Dort legte sie sich sofort auf das Bett und schlief fast momentan fest ein. In der Nacht habe ich ihre Haende mit einer Loesung von Furacellin bearbeitet und mit einer nichtsterilen Binde verbunden.

Bis zur Abreise verblieben noch zwei Tage. Voellig zufaellig hatte ich erfahren, dass am naechsten Tag ein Bus nach Taschkent faehrt. Wir haben eine Fahrkarte gekauft und sind nach Taschkent gefahren, wo wir ueber Morozkina N.P. Grigori Petrovich ueber das Geschehene informiert haben.

Die Brandwunden begannen in einer sehr kurzen Zeit zu verschwinden und sogar ohne Komplikationen. Die Wunden wurden schnell mit frischer Haut ueberzogen und schon zum 1. September (es musste in die Schule gegangen werden) verblieben an den Haenden nur noch leicht bemerkbare weisse Flecken, welche allmaechlich mit der Farbe der umliegenden Haut im Verlaufe des September ineinander verliefen.

Am 15. September 1996 erkrankte meine Tochte Anja Morozkina an einer eiternden Angina. Das Fiber ging bis zu 39,8 – 38,5 Grad und hielt 2 Tage an. Die Heilung – Gurgeln des Halses mit Antiseptka, Punktmassage, halbalkoholische Kompressen. Die Heilung ging langsam vorsich, das Fiber ging schlecht zurueck.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 3 zum ersten Blatt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)

Morozkina M.W.

(Unterschrift des ersten Zeugen)

Nowikova L.G.

(Unterschrift des zweiten Zeugen)

Gladkich I.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 671 _____

ANLAGE Nr. 3

Blatt Nr.4

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausstellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.21. Zeit: 17-30.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Morozkina Marina Walerjevna.

Anja stand vom Bett nicht auf, ass nichts. Nach einigen Tagen gelang es, eine Information darueber an Grabovoi Grigori Petrovich zu uebergeben. Er verordnete 3 Sitzungen. Schon am ersten Tag ging die Temperatur auf die normale zurueck. Anja begann zu essen. Nachts schwitzte sie im Verlaufe von 4 Tagen sehr. Am 23. September 1996 ging Anja zur Schule.

Am 21. September begannen bei mir ein starker Schmerz im Gebiet des inneren Schluesselbeingelenkes rechts. Am 22. September wurde der Schmerz staerker, am Abend des gleichen Tages bemuehte ich mich gedanklich an Grigori Petrovich Grabovoi zu wenden mit der Bitte um Hilfe. Einige Minuten nach der Hinwendung verspuegte ich ein klares und sehr starkes Brennen am Ort des Schmerzes. Das Brennen dauerte bis 23:00 an. Am Morgen fuehlte ich mich wesentlich besser. Am 23. September 1996 und am 24. September 1996 von 22:00 bis 23:00 wandte ich mich gedanklich erneut an Grigori Petrovich um Hilfe.

Jetzt geht es mir bedeutend besser. Es verblieb nur geringer Schmerz.

Grossen Dank, Grigori Petrovich!

Mit meiner persoenlichen Erfahrung und der Erfahrung von mir nahen und verwandten Menschen habe ich mich mehrfach von der Wirksamkeit der kontaktlosen Methoden von Grabovoi Grigori Petrovich zur

Heilung der Patienten ueber Entfernung ueberzeugt. Ausserdem sind durch meine Haende Dokumente gegangen, ausgestellt von medizinischen Einrichtungen ueber die Heilung von Kranken, mit traditionellen Methoden nicht heilbar, ueber die voellige Ausheilung nichtboessartiger und boessartiger Gebilde mittels der Methoden des Extrasens Grabovoi Grigori Petrovich. Zum Beispiel die Kranke A.G., im Maerz 1994 wurde die Diagnose gestellt, Krebsprozess in der rechten Milchdruese. Im August, nach der Durchfuehrung der kontaktlosen Heilung von Grabovoi G.P. wurde von den Medizinern der Fakt des Nichtvorhandenseins von Anzeichen einer Erkrankung konstatiert.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Morozkina M.W.

(Unterschrift des ersten Zeugen) Nowikova L.G.

(Unterschrift des zweiten Zeugen) Gladkich I.W.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 671_____

Stempel der Notariatskanzlei: 13 XI 1996. Ich, Azimova S.N. staatlicher Notar der staatlichen Notariatskanzlei 5 Schajhontohur bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Nishegorodtseva Zinaida Borisovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das vorliegende Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 4003.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan".

Staatlicher Notar" (Unterschrift) Azimova S.N.

Stempel: Numeriert. Verschnuert in Blaettern.

Amtssiegel: "Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan".

Numerierte Seite des Blattes Nr. 672_____

ZEUGNIS Blatt Nr.1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Koshewnitscheskaja, Haus 10/2.

Zeit des Beginns der Erstellung des Zeugnisses: 1996.11.25.

Ich, Kuprijanov Wladimir Witaljewitsch,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 11. April 1950 in Eberswalde, DDR geboren.

Staat: Buerger von Russland

Personalausweis: Pass Serie XXVI-MJu Nr. 662375.

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: ich arbeite in TOO MTI – RUS, Hauptspezialist.

Ich bezeuge, dass nach zwei Sitzungen am 17. und 29. Oktober 1996 bei meiner Frau, Kuprijanowa Galina Iwanovna, seit 20 Jahren an multiplerer Sklerose erkrankt, folgende Veraenderungen eingetreten sind:

1. Es hat sich heftig die Farbe des Gesichtes verbessert.
2. Es hat sich die Koordination des Koerpers verbessert.
3. Es hat sich die Spannung im Ruecken und in den Fuessen merkbar verringert.
4. Der Hals tat um eine Ordnung weniger weh.

Ich bezeuge ausserdem, dass sich bei mir nebenbei auch die fremdartige Bildung (Beule) am Hals ungefaehr um das Zweifache verringert hat.

(Unterschrift) Kuprijanov W.W. 25.11.1996.

Stempel der Notariatskanzlei: 26. November 1996. Ich, Tichonova I.W. Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Kuprijanov Wladimir Witaljewitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Registriert im Register unter Nr. 108-1539.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Notar Tichonova I.W".

(Unterschrift) Tichonova I.W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 673_____

ZEUGNIS

Blatt Nr.1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.28. Zeit: 18-00.

Ich, Sitnikova Tamara Dmitrievna,

Geburtsdatum und Geburtsort: ich wurde am 07. September 1938 in Syr-Darja geboren.

Staat: Buergerin von Uzbekistan.

Wohnort und Privattelefon: ich wohne in Taschkent, Dorf Azimova, Haus 5,

Wohnung 32, Tel. 33-97-89.

Arbeitsstelle und Diensttelefone: ich arbeite in der Nationalen Fluggesellschaft Uzbekistans "Uzbekiston chavo yullari", leitender Oekonom, Tel. 54-77-29.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe

Personalausweis: Pass Serie SA 0304140, 14.07.1995. Mirobadskij RUWD, Taschkent.

Im Beisein von zwei Zeugen.

Erster Zeuge: Anoschkina Marina Ewgenjevna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 24. Maerz 1967 in Taschkent,

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, ul. Kakchara Haus 4, Wohnung 3,

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: ZIWU NAK, Ingenieur-Technologe

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass

Serie SA 0188352, ausgestellt 05.12.1995, Jankasarajskij ROWD, Taschkent.

Zweiter Zeuge: Melenewskaja Wiktorija Iwanovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 04.02.1945 in Semipalatinsk, Kazachische SSR;

Wohnort und Privattelefon: Taschkent, Tschilanzar, Geb. - 2, Haus 24, Wohnung 4, Tel. 77-03-80.

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: Firma "Nuron", Tel. 67-20-08.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass

Serie II-JuS Nr. 638105, ausgestellt OWD Tschilanzarsker RIK, Taschkent, 02.11.1976.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 1 zum ersten Blatt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgeuellt hat) Sitnikova

(Unterschrift des ersten Zeugen) Anoschkina

(Unterschrift des zweiten Zeugen) Melenewskaja

Numerierte Seite des Blattes Nr.674_____

ANLAGE Nr. 1

Blatt Nr.2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794).

Ort der Ausstellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.28. Zeit: 18-00.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Sitnikova Tamara Dmitrievna.

In Anwesenheit von zwei Zeugen erklare ich, dass ich Augenzeuge folgender extrasensorischer Arbeiten von Grabovoi Grigori Petrovich war:

Ich hatte mich wiederholt um Hilfe an Grabovoi Grigori Petrovich hinsichtlich der Frage der Wiederherstellung der Gesundheit von mir nahe stehenden und verwandten Personen gewandt. Das erste Mal war das im Jahre 1993. Ich war gezwungen, meine Tochter Swetlana in das Krankenhaus Nr. 2 in Taschkent zu geben, die an das Bett gebunden war, sie hatte hohes Fiber, an den Gelenken der Haende und Beine gab es eine starke Anschwellung, begleitet von starken schmerzlichen Empfindungen.

Ich war sehr niedergeschlagen, weil die traditionellen Methoden der Heilung in den medizinischen Einrichtungen praktisch ihren Zustand nicht verbesserten. Ich arbeitete in der Direktion der Nationalen Fluggesellschaft Uzbekistans und war bekannt mit dem merkwuerdigen jungen Mann Grabovoi Grigori Petrovich, der mittels extrasensorischer Methoden viele meiner Bekannten geheilt hatte. Ich hatte mich an ihn um Hilfe gewandt – die Gesundheit meiner Tochter wieder herzustellen. Er hatte sie niemals gesehen, aber schon nach einigen Minuten legte er mir der Reihe nach ihre Krankheitsgeschichte dar – ueber die Operation an den Lungen, ueber das Magengeschwuer, konkrete Frauenkrankheiten und vieles mehr. Ich war ueber die Genauigkeit seiner Diagnostik der vergangenen Erkrankungen erstaunt. Danach verordnete er Swetlana Fern-Sitzungen und empfahl, sie aus dem Krankenhaus nach Hause zu holen. Wir haben seine Empfehlungen befolgt und schon nach 3 – 4 Tagen waren die Schmerzen in den Gelenken verschwunden. Und nach noch einer Woche fuehlte sie sich vollkommen gesund. Swetlana arbeitet nach ihrer wundersamen Gesundung viel an der Vervollkommnung ihres Wissens auf dem Gebiet der Umwelt, lehrt die Kinder in der Schule, bringt ihnen die Liebe zur Schoenheit und zum Wissen bei. Wir sind alle Grigori Petrovich dankbar fuer das Wunder, was er vollbracht hat, indem er die Gesundheit meiner Tochter wiederhergestellt hat.

Im Jahre 1994 war ich sehr stark an Radikulitis erkrankt und war an das Bett gefesselt. Nach meiner Hinwendung an Grigori Petrovich per Telefon wurden mir Sitzungen von 22.00 bis 23.00 Uhr Ortszeit verordnet. Mit der ersten Heil-Sitzung verspuechte ich eine Erleichterung und schon nach zwei Tagen hatte ich vergessen, dass bei mir das Kreuz sehr stark schmerzte.

Ich hatte mich noch einmal an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt im Fruehjahr 1996. Bei mir begann, unter der linken Brust sehr zu schmerzen und es hatte sich ein Geflecht von der Groesse eines Fingers gebildet, welches gut zu fuehlen war und mich beunruhigte.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 2 zum ersten Blatt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat) Sitnikova

(Unterschrift des ersten Zeugen) Anoschkina

(Unterschrift des zweiten Zeugen) Melenewskaja

Numerierte Seite des Blattes Nr. 675_____

ANLAGE Nr. 2

Blatt Nr. 3

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,

Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1996.11.28. Zeit: 18-00.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Sitnikova Tamara Dmitrijewna

Ich hatte mich an Grigori Petrovich ueber meine Bekannte gewandt (er befand sich in Moskau) mit der Bitte mir zu helfen. Grigori Petrovich hatte eine Heilung verordnet. Es ist ein Wunder, das Geflecht und der Schmerz verschwanden im Verlauf von zwei Tagen, als ob bei mir niemals etwas weh getan haette. Die Verhaertung ist einfach ohne Spuren verschwunden. Ich glaube unbegrenzt an diesen, von Gott gesandten Menschen, an seine erstaunlichen und kraeftigen Faehigkeiten des Heilens von hilfsbeduerftigen Menschen.

Fuer alles von mir oben Dargestellte, war ich wirklich Augenzeuge, was ich auch durch meine Unterschrift in Anwesenheit von zwei Zeugen bestaetige.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausfuellt) Sitnikova

(Unterschrift des ersten Zeugen) Anoschkina

(Unterschrift des zweiten Zeugen) Melenewskaja.

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 675 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 4. Dezember 1996. Ich, Asimova S. N., Staatlicher Notar der Staatlichen Notariatskanzlei 5 Schaihontohur, bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Sitnikova Tatjana Dmitriewna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register Nr. 4454.

Amtssiegel: „Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.

Staatlicher Notar“ (Unterschrift) Asimova S. N.

Stempel: Numeriert. Verschnuert in Blaettern.

Amtssiegel: „Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan“.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 676 _____

ZEUGNIS Blatt Nr. 1
ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort: Taschkent.

Datum: 1997.02.07. Zeit: 21-00.

Ich, Degtjareva Maria Petrovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren am 07. Mai 1927 im Stawropolsker Gebiet, Russland;

Staat: Buergerin Uzbekistans;

Adresse des Wohnortes und Privattelefon: Taschkent-177, ul. Traktorostroitelej, Haus 31, Wohnung 12, Tel. 64-00-92;

Arbeitsort, Dienststellung und Diensttelefone: Taschkenter Traktorenwerk, Waechter;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass SA 0635451, ausgestellt vom Mirzo-Ulugbeksker RUWD von Taschkent, 05.12.1996 in Anwesenheit von zwei Zeugen:

Erster Zeuge: Zlobin Wladimir Witaljewitsch,

Geburtsdatum und Geburtsort: 12.07.1954 im Kirowsker Gebiet, Belskij Bezirk, Dorf Talitsa;

Adresse des Wohnortes und Privattelefon: Taschkent –177, ul. Traktorostroitelej, Haus 31, Wohnung 12, Tel. 64-00-92;

Arbeitsort, Dienststellung und Diensttelefone: ZIWU NAK „Uzbekiston chawo jullari“, Designer, Tel. 54-87-82;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass I-JuS Nr. 519422, ausgestellt vom OWD des Aksujskij RIK, Issykkulsker Gebiet, 16.02.1982.

Zweiter Zeuge: Swishcheva Ljudmila Witaljevna,

Geburtsdatum und Geburtsort: 12.04.1951 in Taschkent;

Adresse des Wohnortes und Privattelefon: Taschkent, ul. Traktorostroitelje, Haus 42, Wohnung 26;

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: TTZ-OTK, Meister, Tel. 64-34-20;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass SA 0419971, ausgestellt 01.02.1996, Taschkent, Murzo Ulugb. Bezirk.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 1 zum ersten Blatt

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausfuellt) Degtjareva M. P.

(Unterschrift des ersten Zeugen) Slobin W. W.

(Unterschrift des zweiten Zeugen) Swishcheva L. W.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 677 _____

ANLAGE Nr. 1 Blatt Nr. 2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowski,
Kirowski Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Taschkent.

Datum: 1997.02.07. Zeit: 21-00.

Name, Vorname, Vatersname desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat: Degtjareva Maria Petrovna:

Mit dem vorliegenden Zeugnis bescheinige ich folgendes:

Von 1992 bis 1996 war ich an der Oberkieferhoehle erkrankt (erschwertes Atmen durch die Nase, Schnupfen). Als ich mich mit der Information ueber Grabovoi Grigori Petrovich vertraut gemacht habe, hatte ich ihm sofort geglaubt. Ich glaube, dass dieser Mensch in unserem Weltall kein einfacher ist, sondern ein von Gott bescheerter Mensch.

In der letzten Oktoberdekate 1996 wandte ich mich an Grigori Petrovich mit der Bitte, mir zu helfen. Ich betete vor dem Einschlafen und sprach die Worte: „Grigori! Hilf mir, mich von der Oberkieferhoehlen-erkrankung zu erloesen“. Am zweiten Tag geschah folgendes. Ich holte Luft und hustete und spukte dabei einen kleinen braun-roten Klumpen aus. Mir fiel es sofort leicht, durch die Nase zu atmen. Bis jetzt fuehle ich mich normal.

Zu allem von mir oben Dargelegten war ich wirklich Augenzeuge, was ich auch mit meiner Unterschrift in Anwesenheit von zwei Zeugen bestaetige.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat) Degtjareva M. P.
(Unterschrift des ersten Zeugen) Slobin W. W.
(Unterschrift des zweiten Zeugen) Swishcheva L. W.

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 675 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 12. Februar 1997. Ich, Asimova S. N., Staatlicher Notar der Staatlichen Notariatskanzlei 5 Schaihontohur, bezeuge die Echtheit der Unterschrift von Degtjareva Maria Petrovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt. Registriert im Register unter Nr. 785.
Die staatlichen Gebuehren 6.000 wurden eingezogen.

Amtssiegel: „Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan.
Staatlicher Notar“ Asimova S. N. (Unterschrift)
Stempel der Notariatskanzlei: Numeriert, Verschnuert 2 in Blaettern.
Amtssiegel: „Staatliche Notariatskanzlei der Republik Uzbekistan“.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 678 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Meine Hinwendung an Grabovoi Grigori Petrovich war auf folgende Weise formuliert:

Ich wurde mit beidseitiger Ausrenkung beider Hueften geboren, wurde mehrfach operiert, mit dem Alter schritt bei mir die Coxarthrose mit stark entwickelter Kontraktur entscheidend voran. Nach der ersten Uebertragung im NTV im Programm „Drittes Auge“ hatte ich versucht, mich kontaktlos mit G. P. Grabovoi in Verbindung zu setzen, im Ergebnis dessen wurde eine entscheidende Verbesserung des Zustandes erreicht, es verschwanden die Schmerzen in den Fuessen, die Kontraktur verringerte sich. Das fuehrte bei mir zur Entscheidung, mich an ihn persoendlich zu wenden.

Waehrend des Empfanges am 27. Juni 1997 fuehrte Grabovoi Grigori Petrovich auf Grund meiner Hinwendung eine kontaktlose Distanzarbeit durch. Ich bezeuge, dass das Ergebnis der kontaktlosen Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich 3 (drei) Tage nach meiner Hinwendung an ihn folgendes war:

Gegenwaertig ist das Empfinden so, als ob eine blutlose Operation gemacht wurde. Das positive Ergebnis: es hat sich die Kontraktur des rechten Fusses noch verringert, es verringerte sich die Kruemmung des Beckens (Verkruemmung), in der Wirbelsaeule vollzieht sich eine starke Dehnung.

Grabovoi Grigori Petrovich hat folgende Daten: Geburtsdatum: 14. November 1963. Geburtsort: Kasachstan, Tschimkenter Gebiet, Kirowskij Bezirk, Ansiedlung Kirowskij (Dorf Bagara). Bildung: Im Jahre 1986 beendete er die Taschkenter Staatliche Universitaet in der Spezialrichtung „Mechanik“. Im Jahre 1996 beendete er die Ramensker (Moskauer Gebiet) Medizinische Lehranstalt in der Spezialrichtung „Arzthelfer“. Kontakttelefon: 796-48-88.

Meine Daten: Name: Tschesnakova. Vorname: Elena. Vatersname: Aleksejevna. Geburtsdatum: Jahr: 1963. Monat: April. Datum: 06. Geburtsort: Tula Gebiet, Dorf Zaokskij. Bildung: hoehere.

Datum der Unterzeichnung des vorliegenden Antrages: 30.06.1997
(Unterschrift) Name: Tschesnakova E. A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 679 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Meine Hinwendung an Grabovoi Grigori Petrovich war auf folgende Weise formuliert:

Bei meiner Tochter, Prowotorova Marina Alexandrovna, war an der oberen Lippe eine nicht verstaendliche Neubildung. Der Zahnarzt empfahl, sich an den Hautarzt oder an den Onkologen zu wenden.

Waehrend des Empfanges am 1. Juli 1997 fuehrte Grabovoi Grigori Petrovich nach meiner Hinwendung eine kontaktlose Distanz-Arbeit durch. Ich bezeuge, dass das Ergebnis der kontaktlosen Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich 3 (drei) Tage nach meiner Hinwendung an ihn folgendes war:

Am 6. Juli verschwand die Neubildung.

Grabovoi Grigori Petrovich hat folgende Daten: Geburtsdatum: 14. November 1963. Geburtsort: Kasachstan, Tschimkenter Gebiet, Kirowskij Bezirk, Ansiedlung Kirowskij (Dorf Bagara). Bildung: Im Jahre 1986 beendete er die Taschkenter Staatliche Universitaet in der Spezialrichtung „Mechanik“. Im Jahre 1996 beendete er die Ramensker (Moskauer Gebiet) Medizinische Lehranstalt in der Spezialrichtung „Arzthelfer“. Kontakttelefon: 796-48-88.

Meine Daten: Name: Prowotorov. Vorname: Vatersname: Geburtsdatum: Jahr: Monat: Datum: Geburtsort: Bildung:

Datum der Unterzeichnung des vorliegenden Antrages: 07.07.1997

(Unterschrift) Name: Prowotorov

Numerierte Seite des Blattes Nr. 680 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Zaripova I. K.

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794),

am 31. Juli 1997 in Moskau darum gewandt habe, dass mein Sohn im Verlaufe des letzten Jahres dem Narkotikum (Heroin, Anascha) zugeneigt war.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich im Ergebnis der durchgefuehrten kontaktlosen Heilung meinem Sohn geholfen hatte, sich von der narkotischen Abhaengigkeit zu befreien.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

Zaripova I. K. (Unterschrift) 08.09.1997

Stempel der Notariatskanzlei: 08. September 1997. Ich, Notar von Moskau bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Zaripova, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet, ist festgestellt.

Registriert im Register Nr. – 306.

Nach Tarif wurden 5 Rubel eingezogen.

Runder Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar“.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 681 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,

geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowski, Kirowskij Bezirk,
Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: RF, Stadt Moskau
Datum: 1997.09.19, Zeit: 12-20.

Ich, Koschanova Ekaterina Iwanovna,
Staat: Buergerin Russlands,
wohne im Moskauer Gebiet,
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann wurde das Dokument ausgestellt: ich
habe Personalausweis: Pass XII-İK Nr. 581255.
Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone:

Ich, Koschanova Ekaterina Iwanovna, bescheinige, dass ich mich am 23. August 1997 an Grabovoi
Grigori Petrovich hinsichtlich der Zyste (3,5 – 4 cm) des rechten Eierstockes gewandt habe, diagnostiziert
im ZRB von Odinzovo des Moskauer Gebietes. Nach einer Sitzung der kontaktlosen Heilung, die am 25.
August 1997 durchgefuehrt wurde, konnte keine Zyste festgestellt werden. Die wiederholte UZI wurde am
28. August 1997 durchgefuehrt.

Die Dokumente, die die Diagnose bestaetigen, werden beigelegt.

23. September 1997 (Unterschrift) Koschanova E. I.

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 681_____

Stempel der Notariatskanzlei: 24. September 1997. Ich, Beljaeva E. K., I. O. des Notars von Moskau Shche-
kotschichina S. A., bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Koschanova Ekaterina Iwanovna, die in
meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 11034.

Laut Tarif wurden 4200 Rubel eingezogen.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text beinhaltet: „Stadt Moskau. Notar Shchekotschichina S. A.“
/ Unterschrift / Shchekotschichina S. A.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 682_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Shcheblanova Ljubow Andrejevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung
von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 19. Mai 1930 in Morschansk geboren;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:

Personalausweis: Pass VI-KS Nr. 517135 ausgestellt von der Abteilung fuer Inneres des Morschansker
Gorispolkom des Tambovsker Gebietes, 22. August 1985.

In Verbindung damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. No-
vember 1963 in der Ansiedlung Kirowski, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980), Da-

tum und Grund der Hinwendung: 10.09.1997 mit einem Knoten von 6 mm im rechten Teil der Schilddruese.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich diesen Knoten beseitigt hat.

Am 22.07.1997 hat die UZI im Tambovsker Gebietskrankenhaus einen Knoten mit der Abmessung von 6 mm im rechten Teil der Schilddruese festgestellt. Aber am 30.09.1997 hat die UZI im Tambovsker Gebietskrankenhaus keinen Knoten in der Schilddruese festgestellt.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen, und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Shcheblanova L.A. 07.10.1997

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 682_____

Stempel der Notariatskanzlei: 8. Oktober 1997. Ich, Bratulenko O. L. Notar von Moskau bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Shcheblanova Ljubow Andrejevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 2-4079.

Laut Tarif wurden 10.000 Rubel eingezogen.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text beinhaltet: „Stadt Moskau. Notar Bratulenko O. L.“

/ Unterschrift / Bratulenko O. L.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 683_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Sawitskaja A. A.

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung
von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellscher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 06.12.1934 in Moskau geboren;

Personalausweis: Pass.

Arbeitsstelle: Rentnerin;

In Verbindung damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980), Datum und Grund der Hinwendung: 20.08.1997 bezueglich des Bronchialasthmas.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich im Verlauf von 1,5 Monaten die Anfaelle beseitigt hat, welche hauptsaechlich nachts auftraten.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Sawitskaja A. A. 14.10.1997

Numerierte Seite des Blattes Nr. 684_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Goldstadt Berta Lwovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 31.12.1946 in Moskau geboren;
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt:
Personalausweis: Pass IV-SB Nr. 538039, ausgestellt vom 120 o/m der Stadt Moskau, 16.01.1990.
Arbeitsstelle: Ich arbeite nicht;

In Verbindung damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) im Juli 1997.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich mit mir kontaktlose Sitzungen abgehalten hat.

Mein Zustand hat sich verbessert. Ich bin arbeitsfähig. Im Monat August, nach meiner ueblichen Sitzung bei Grabovoi Grigori Petrovich, kam ich nach Hause und beschloss mit dem Rauchen aufzuhoeren (ich rauchte mit 18 Jahren). Ich rauche bis heute nicht.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen, und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Goldstadt B. L. 16.10.1997

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 684_____

Stempel der Notariatskanzlei: 27. Oktober 1997. Ich, Semennikova L. G., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Goldstadt Berta Lwovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1-9754.

Laut Tarif wurden 2508 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Semennikova L. G.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text beinhaltet: „Stadt Moskau. Notar Semennikova L. G.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 685_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Tsybulina Lidija Petrovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 24.06.1950 in Moskau geboren;
Personalausweis: Pass XXIII-MJu Nr. 738763, ausgestellt vom 53 o/m, Moskau, 27.11.1979
Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: ONZ AMN RF, Laborant;

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr.586058, ausgestellt am 01.02.1980), Datum der Hinwendung: 23.10.1997 in Moskau.

Beim Betrachten der Fotografie von Grigori Petrovich Grabovoi in der Zeitung „Geheime Macht“ kam bei mir das Sehen zurueck und ich konnte den Text des Artikels ueber ihn waehrend der Fahrt lesen, obwohl im Verlauf von einigen Jahren das Sehen mir das nicht gestattet hat.

Es gilt zu vermerken, dass ich ueber Grigori Petrovich Grabovoi erfahren hatte und hatte ihn in der Sendung „Drittes Auge“ im September 1996 gesehen. Ich bin der Meinung, dass das Ansehen der Sendung nicht zufaellig war, da ich ein unerklaerbares Beduerfnis fuehlte, den Fernseher einzuschalten.

Siebenundzwanzigster Oktober 1997.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Tsybulina L. P. 27.10.1997.

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 685_____

Stempel der Notariatskanzlei: 27. Oktober 1997. Ich, Belokon N. I., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Tsybulina Lidija Petrovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1d-2710.

Laut Tarif wurden 4175 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Belokon N. I.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text beinhaltet: „Stadt Moskau. Notar Belokon N.I.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 686_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Iwanitskaja Olga Iwanovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 02.12.1962 in Woskresensk, Moskauer Gebiet geboren

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass XXVII-IK Nr. 501043, OWD Kaliningrader Gorispolkom, Moskauer Gebiet, 29.01.1988

Arbeitsort: Hausfrau;

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980), ueber Distanz ab dem 01.01.1997 zur Frage der Gesundheit der Kinder gewandt hatte: Iwanitskaja Dascha, geboren 1991, Diagnose: Bronchialasthma. Iwanitskaja Tanja, geboren 1993. Diagnose: Bronchialasthma.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich ueber Distanz eine Einwirkung ausuebt und die Gesundheit meines Organismus bei systematischem Ausgang auf die geistige Verbindung von 22-00 bis 23-00 Uhr optimiert, sowie auch auf die Kinder beim Abhoeren der Audiokassette.

Der durchgefuehrte Zyklus mit den Videokassetten (7-3-10) bestaetigt ebenfalls den positiven Einfluss des Heilers Grabovoi Grigori Petrovich.

Als Beweis fuer die vorliegende Erklaerung gilt die beigelegte Bescheinigung vom behandelnden Arzt, der bestaetigt, dass ab Mai 1997 es keine Hinwendung zur Frage der Erkrankung der Kinder gab.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Iwanitskaja O. I. 27.10.1997

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 686 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 03. November 1997. Ich, Sergijenko E. I., Notar von Koroljev, Moskauer Gebiet, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Iwanitska Olga Iwanovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 6283. Laut Tarif wurden 20873 Rubel eingezogen.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text beinhaltet: „Stadt Koroljev, Moskauer Gebiet. Notar Sergijenko E. I.“ (Unterschrift) Sergijenko E. I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 687 _____

Rechteckiger Stempel, der folgenden Text enthaelt: „Munizipales Staedtisches Krankenhaus Nr.2“
Koroljov, Moskauer Gebiet,
ul. Dzershinskogo, Haus 11, Tel. 519-24-12.
Kaliningrader Krankenhaus Nr. 2, Moskauer Gebiet

Kinderpoliklinik

BESCHEINIGUNG

Ausgestellt an Iwanitskaja Dascha und Tanja darueber, dass es ab V 1997 keine Anrufe und Hinwendungen an den Arzt bezueglich der Asthma-Komponente gab.

(Unterschrift des Arztes) 13.10.1997

Persoenerlicher Siegel des Arztes der Kinderpoliklinik

Numerierte Seite des Blattes Nr. 688 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Chalipova Ljudmila Petrovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde 07.11.1940 in Woronesh geboren.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass III-SI Nr. 676811, OWD von Lewoberechnij Rajispolkom von Woronesh, 26.12.1977.

Arbeitsostelle: Rentnerin;

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) am 02.11.1997 bezueglich des Zystoms des Eierstockes gewandt hatte.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich mich wirklich vom Zystom geheilt hat. Das Zystom wurde bei mir bei einer Ultraschalluntersuchung 1995 im Krankenhaus Nr. 54 von Moskau festgestellt.

Diese Diagnose wurde erneut während der UZI bei einer Frauenkonsultation Nr. 15 in Moskau 1996 festgestellt.

Nach der durchgeführten Heilung durch Grabovoi Grigori Petrovich am 02.10.1997 wurde bei der UZI am 23.10.1997 bei der Frauenkonsultation Nr. 15 in Moskau kein Zystom festgestellt.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Chalipova L. P. 10.11.1997

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 688_____

Stempel der Notariatskanzlei: 10. November 1997. Ich, Belokon N.I., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Chalipova Ljudmila Petrovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1d-3356.

Laut Tarif wurden 4175 Rubel eingezogen.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text beinhaltet: „Stadt Moskau. Notar Belokon N.I.“

(Unterschrift) Belokon N.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 689_____

Stempel: Staedtisches Krankenhaus Nr. 54, Ministerium fuer Gesundheitswesen von Moskau.

Anlage Nr. 2 zur Anweisung des Departaments fuer Gesundheitswesen vom 28.06.96 Nr. 405

Medizinische Karte des stationaeren Kranken Nr. 10536

EPIKRISIS

Kranke Chalipova L. P., 56 Jahre, Beruf: Lehrer, befand sich in der stationaeren Behandlung in der Gynaekologischen Abteilung 34 vom 18.12.1996 bis 30.12.1996.

Diagnose bei der Entlassung: Zystom des linken Eierstockes, Myom der Gebaermutter 6 Wochen.

Beschwerden: Blutartiger Abfluß in der Rest - Menopause.

Zustand bei der Einlieferung: befriedigend.

Zustand bei der Entlassung: befriedigend.

Am 18.12. wurde eine heildiagnostische Ausschabung der Gebaermutterschleimhaut vollzogen.

Klinische Behandlung vom 18.12.1996.

Haemoglobin: 122. Leukozyten: 7,1. P.:1. S: 66. L: 30. M: 3. COE: 5.

Allgemeine Analyse des Harnes vom 19.12.1996.

Reaktion: sauer. Spezifisches Gewicht: 1012. Eiweiss: nein. Zucker: nein. Leukozyten: 4-6.

Ergebnisse der biochemischen Analyse des Blutes: Blutzucker 3,7 mmol/g, Gesamteiweiss – 74.

Weitere Laboruntersuchungen:

Analyse des Harnes nach Netschyporenko: Z – 0,5 x 10⁶; Aeritrozyten – 0.

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 689_____`

FGS 23.12.1996 – Geschwuer der Zwiebel des Zwelffingerdarmes.

RRS – Proktitis.

UZI 27.12.1997 – die Leber ist in den Abmessungen etwas vergrössert (das untere Ende ist 4 bis 5 cm unter dem Rippenbogen), mit gleichen Konturen, von nicht gleichmaessiger Echostruktur, ohne fokale Veraenderungen. Die Gallenblase ist nicht vergrössert, mit gleichmaessigen Waenden. Die Gallenkanaele sind nicht erweitert, die Bauchspeicheldruese und Milz sind ohne Befund. Die rechte Niere laesst sich nicht visualisierern (Neuroektomie), die linke Niere ist nicht vergrössert, mit gleichmaessigen Konturen.

Die Uteruskoeper ist vergrössert bis zu Abmessungen von 6 Wochen, ungleich auf Grund von nicht grossen Knoten. Links von der linken Niere ist ein naechstes dickwaendiges Einkammer-fluessiges Gebilde bis 90 mm ohne Waendeinschluesse festzustellen.

Irrigoskopie vom 24.12.1996 – Auftreten von Kolitis.

Lage des Brustkastens – ohne Besonderheiten.

EKG vom 20.12.1996 – Abweichung der elektrischen Achse des Herzens nach links. Konsultation des Therapeuten.

In einem befriedigenden Zustand aus der Abteilung Gynäkologie entlassen. Empfohlen wurde eine operative Heilung nach planmaessiger Ordnung.

Unter Beruecksichtigung des frueher ueberstandenen Nieren-Herausschneiden war die Beratung von Urologen – es wurde eine operative Heilung unter den Bedingungen des KGB Nr. 50, und GKB Nr. 1 empfohlen, wo eine extrakorporale Analyse vorhanden ist.

Behandelnder Arzt (Unterschrift des Arztes)

Leitender der Abteilung (Unterschrift)

Dreieckiger Stempel des staedtischen Krankenhauses Nr. 54.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 690_____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: „Regierung von Moskau. Departament fuer Gesundheitswesen von Moskau. Verwaltung fuer Gesundheitswesen des Zentralen administrativen Bezirkes von Moskau. Staatliche Einrichtung g. r. Nr. 509 Frauenkonsultation Nr. 15. 107140, ul. B. Krasnoselskaja, 17/2, Tel. 264-08-80.

Chalipova L. P.

UZI vom 18.12.1996

Gebaermutter 6,7 x 5,8 x 5,6 cm. An der vorderen Wand im Gebiet der Einengung ein subseroser Knoten von d=2,7 cm. M – lineares Echo – markante Widerspiegelung, Dicke 0,4 cm.

Rechter Eierstock 2,1x1,7x2,0. Gewoehnliche Struktur.

Linker Eierstock – links und oben Gebilde von 8,9 x 6,4 mit kleindispersen Inhalt, einkammerig, mit glatten Waenden.

Schlussfolgerung: Zystom des linken Eierstockes, glattwaendig, Myom der Gebaermutter von nicht grossen Abmessungen. Hyperplasma des Endometriums.

(Unterschrift)

Arzt Ermolajeva

Dreieckiger Stempel der Frauenkonsultation Nr. 15.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 690_____

UZI vom 23.10.1997.

Gebaermutter: 6,5 x 4,0 x 5,9. Konturen undeutlich, nicht gleichmaessig. In der vorderen Wand ein subserooses Knoetchen mit der Abmessung d= 2,0 cm.

M-echo – TMN, gleichmaessig.

Wiederspiegelung des Endometriums – mittlere.
Rechter Eierstock: 2,8 x 1,6 x 2,5 gewoehnliche Struktur.
Linker Eierstock: 2,0 x 1,5 x 2,3 gewoehnliche Struktur.
Schlussfolgerung: Myom der Gebaermutter von nicht grossen Abmessungen.

(Unterschrift) Arzt Saakjan

Numerierte Seite des Blattes Nr. 691_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Sikorskij Alexej Wadimowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass I-MJu Nr. 608285.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) am 10.10.1997 in Moskau bezueglich des Adenoms der Vorsteherdruese gewandt hatte.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich mit wirklich von dem Adenom der Vorsteherdruese geheilt hat.

Als Beweis des vorliegenden Faktes gilt, dass bis zur Hinwendung an Grabovoi mir die Diagnose gestellt wurde – Adenom der Vorsteherdruese auf der Grundlage der UZI der Prostata (plus rektaler Geber) im Moskauer wissenschaftlichen Forschungsinstitut names P.A. Gerzena vom 22. 11. 1996. Der Bericht wurde vom Arzt unterschrieben, dem wissenschaftlichen Haupt-Mitarbeiter W. I. Kazakewitsch.

Nach einer Sitzung, die von Grabovoi G. P. am 10. 10. 1997 durchgefuehrt wurde, ist bei mir das Adenom der Vorsteherdruese verschwunden. Das wird durch das Protokoll Nr. 11288 vom 17. 10. 1997 der UZI (plus rektaler Geber) der Vorsteherdruese bestaetigt, durchgefuehrt im Diagnostischen Klinischen Zentrum Nr. 1 des JuZAO von Moskau und der wiederholten Untersuchungen vom 20. 10. 1997 im gleichen Institut names P. A. Gerzen vom Doktor der Medizin Kasakewitsch W. I. – UZI Prostata (plus rektaler Geber).

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

Sikorskij A. W. (Unterschrift) 06.11.1997

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 691_____

11. November 1997. Ich, Wroblewskaja L. E., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Sikorskij Alexej Wadimowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1-6768.

Nach Tarif wurden 4.175 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Wroblewskaja L. E.
Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Wroblewskaja L. E.“
Numerierte Seite des Blattes Nr. 692_____

MOSKAUER FORSCHUNGSINSTITUT NAMENS GERZEN FUER ONKOLOGISCHE
FORSCHUNG

ABTEILUNG FUER STRAHLENMETHODEN DER DIAGNOSTIK.

PROTOKOLL FUER ULTRASCHALLUNTERSUCHUNG.

Datum: 22.12.1996.

F.I.O. Sikorskij A. W.

LEBER: Abmessungen nicht vergroessert. Konturen gleich. Echofaehigkeit normal, Leberinnere Gallenkanale nicht erweitert, Leberinnere Gefaesse sind gut zu visualisieren.

ALLGEMEINER GALLENKANAL: nicht erweitert.

GALLENBLASE: Konturen gleichmaessig, ovale Form. Waende nicht verdickt, bei Durchsicht eine gleichmaessige Fluessigkeit.

BAUCHSPEICHELDRUESE: nicht vergroessert. Die Struktur des Parenchyms ist gleichmaessig. Echofaehigkeit normal.

Nieren – N. In der Schilddruese, wie auch frueher, ist der Knoten im rechten Lappen 24 x 19 mm.

Prostata 45 x 34 x 34 mm, heterogen. Adenom 19 mm. Nach dem Harnlassen kein Restharn vorhanden.

In der Brusthoehle sind keine krankhaften Zonen vorhanden.

SCHLUSSFOLGERUNG: Echografisches Bild des Knotens in der Schilddruese. Adenom der Prostata.

(Unterschrift) wiss. Mitarbeiter Kazakewitsch W. I.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes 692_____

20.10.1997 Sikorskij A. W.

UZI Prostata + rektaler Geber.

Prostata 41 x 33 x 27 mm, gemaessigte heterogene Struktur, ohne krankhafte Zonen mit einmaligen Kalzia-
naten bis 4 mm.

Samenblaeschen nicht erweitert (je 5 mm), nach dem Harn lassen kein Restharn.

(Unterschrift) wiss. Mitarbeiter Kasakewitsch W. I.

Diagnostisches klinisches Zentrum Nr. 1
des Sued-westlichen Administrativen Bezirkes von MOSKAU

Patient Sikorskij A. W.

Geburtsdatum: 15.04.1947

Datum der Untersuchung: 17.10.1997

UZI der Vorsteherdruese + TRUZI

PROTOKOLL Nr. 11288

Die Harnblase enthaelt 150 ml Harn, Wand gleichmaessig, Hoehle homogen.

Vorsteherdruese mit den Abmessungen: 41 x 33 x 27 mm mit nicht gleichen Konturen, symmetrisch.
Volumen P. Sh. = 20,4 cm³ (Norm bis 20 cm³).

Bei TRUZI: die Kapsel ist erhalten, Struktur diffus-ungleichmaessig mit einzelnen Petrifikaten d-bis 2 mm in der parauretralen Zone.

Der innere Teil der Druese ist nicht erweitert. Die Samenblaeschen sind nicht erweitert, gewoehnliche Echostruktur.

Kein Restharn vorhanden.

Arzt Konova S. W. (Unterschrift)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 693_____

Ergebnisse der UZI auf Fotos.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 694_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Jakowleva Olga Nikolajevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher.

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 17. 02. 1958 im Dorf Goročovka, Woronesher Gebiet geboren;

Nummer und Serie der Geburtsurkunde: Niederschrift ueber meine Geburt war durch die Organe des ZAGS Nr. 038242 I-NR vollzogen.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann wurde das Dokument ausgestellt: Personalausweis: Pass XIX-NP Nr. 655676.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr.586058, ausgestellt am 01.02.1980) am 04.11.1997 in Moskau bezueglich der Neubildungen gewandt habe.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich ein Heiler ist. Ich hatte mich an Grigori Petrovich Grabovoi um Hilfe gewandt bezueglich der Neubildungen im Gebiet der Gebaermutter mit den Abmessungen 0,5 cm. Das bestaetigen die Ergebnisse der Untersuchungen: vom 09.01.92 im ZMSTsch-122 vom MZ der UdSSR – Arzt, Professor Baskanov W. P. und vom 19.10.96 im DU „Ulsonik“ – Arzt Rodionova I. W.

G. P. Grabovoi hat mit mir drei direkte Sitzungen durchgefuehrt – 03.10.96, 21.10.96, 18.12.96 und eine Fernsitzung – 20.11.96, und außerdem habe ich selbst eine Massage an bestimmten Punkten durchgefuehrt.

Die gesamte Heilungsperiode war ohne irgendwelche medikamentose und chirurgische Eingriffe durchgefuehrt. Die wiederholte Untersuchung der UZI des kleinen Beckens vom 03.03.97 im ZWKG namens – Arzt Gromov A. I. – hat gezeigt, dass die Echostruktur des Myometriums nicht gleichmaessig ist, ohne schaedliche Einschluesse. Patologische Bildungen im Gebiet der Gebaermutter wurden nicht festgestellt.

Der Zustand meiner Gesundheit hat sich um ein Vielfaches verbessert.

Die Kopie der Ergebnisse der Untersuchungen lege ich bei.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Jakowlewa O. N. 11.11.1997

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes 694_____

Stadt Moskau, Elfter November Neunzehnhundertsiebenundneunzig bescheinige ich, Wroblewskaja L. E., Notar von Moskau, die Echtheit der Unterschrift von Jakowlewa Olga Nikolajevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1-6711.

Nach Tarif wurden 4.175 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Wroblewskaja L. E.

Rundes Amtssiegel, welches folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Wroblewskaja L. E.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 695_____

Rechteckiger Stempel, der folgenden Text enthaelt: „ZMSTsch-122 MZ UdSSR. Kabinett fuer Ultraschalldiagnostik“

ULTRASCHALLTOMOGRAPHIE

F.I.O. Jakowlewa O. N., 33 Jahre

Datum der Untersuchung 09.01.1992

UZI des kleinen Beckens: Gebaermutter mit Anzeichen einer Adenomyose 65,0 x 38,0 x 48,0. Endometrit 4 mm. Hinter der Gebaermutter Vernarbungsprozess mit einem Durchmesser von 3 cm.

Linker Eierstock 2,2 x 2,5 cm, der rechte ist kleinzystisch veraendert mit Entzuendungsprozess.

(Unterschrift des Arztes)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 696_____

Dreieckiges Siegel, das folgenden Text enthaelt: „Ultraschalldiagnostik “Ulsonik“ 19.10.1996.

Jakowlewa O. N., 38 Jahre, P. m. 26/VIII.96.

Die Gebaermutter ist nach links verschoben, nach vorn. Abmessung: 56x42x50 mm, die Konturen sind nicht gleichmaessig.

Gebaermutterhoehle: M-echo=6 mm, verschoben nach hinten.

Eierstock links: 43x25x31 mm.

Eierstock rechts: 41x27x19 mm.

Beide Eierstoecke haben fluessige Einschluesse, von einer nicht richtigen Form d 12-15 mm.

In der Dicke der Gebaermutter werden hypoechogene Einschluesse von gerundeter Form 14x16 mm festgestellt.

(Unterschrift des Arztes)

Persoenliches Siegel des Arztes

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 696_____

Im Raum hinter der Gebaermutter sind hypoechogene Einschluesse mit nicht klaren Konturen 29x17 mm festgestellt.

SCHLUSSFOLGERUNG: Adenomyose (Knotenform?)
Endometriose der Eierstöcke (kleine Form)
Endometrioidischer Herd in dem Raum nach der
Gebärmutter

Rundes Siegel, das folgenden Text enthält: „Arzt Rodionova Irina Wiktorovna“.
(Unterschrift)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 697 _____

AUFNAHMEN DER ERGEBNISSE DER UZI
AUFNAHME Nr. 1: Herd der Endometriose im Raum hinter der Gebärmutter.
AUFNAHME Nr. 2: M-echo=6 mm

Nicht numerierte (Rück-) Seite des Blattes Nr. 697 _____

AUFNAHMEN DER ERGEBNISSE DER UZI
AUFNAHME Nr. 1: rechter Eierstock.
AUFNAHME Nr. 2: Herd der Adenomyose.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 698 _____

Dreieckiger Stempel, der den folgenden Text enthält:

„Ultraschalldiagnostik

„Ulsonik“

19.02.1997.

Jakowleva O. N., 39 Jahre

Die Gebärmutter ist nach links vorn verschoben, auf Grund dessen ihre Visualisierung erschwert ist.

Abmessungen: 50x35x52 mm

Konturen sind gleichglatt.

Gebärmutterhöhle: M-echo mittelseitig gelegen – 3 mm.

Gebärmutterhals: in der vorderen Wand Zyste d=4 mm.

Eierstock links: 32x19 mm.

Eierstock rechts: 33x20 mm.

Beide Eierstöcke enthalten kleine Zysten d=3-4 mm.

Die Echostruktur der Myometrie ist gleichartig, ohne fokale Veränderung.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 699 _____

AUFNAHMEN DER ERGEBNISSE DER UZI
AUFNAHME Nr. 1: Linker Eierstock.
AUFNAHME Nr. 2: Gebärmutter – N. Zyste im Gebiet des Halses.

Nicht numerierte (Rück-) Seite des Blattes Nr. 699 _____

AUFNAHMEN DER ERGEBNISSE DER UZI
AUFNAHME Nr. 1: Rechter Eierstock.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 700 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Tschurkina Tatjana Pawlovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr.586058, ausgestellt am 01.02.1980) am 06. November.1997 bezueglich der Krankheit meiner Tochter, Tschurkina Elena Jurjevna, ul. Soljanka Haus 14/2, Office 110 gewandt habe.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich geholfen hat, die Gesundheit von Tschurkina Elena Jurjevna wieder herzustellen.

Elena ist seit dem 13 Lebensjahr erkrankt, die ersten 2 krampfartigen Anfaelle hatte sie nach 11 Monaten. Die Heilung erfolgte in Moskau, in der psychoneurologischen Gesundheitsfuersorgestelle Nr. 18, in Chabarovst, bei einem Chinesen, Dr. Tszjana, in den VAE, in St.-Petersburg in dem 2. Klinischen Krankenhaus, wir stehen auf der Untersuchungsliste bei einem Nervenarzt in Nishnewartovsk, Invalid der II Gruppe. Die Heilung war medikamentoes, Nadelpunktur (persoenliche Methodik von Tsziana), jedoch die Sache hat sich nicht vom Platz fortbewegt, die Anfaelle hatten die Tendenz zur Haeufigkeit. In der letzten Zeit waren die Anfaelle im Verlaufe von 4 – 5 Tagen, bei Fehlen von Arzneimitteln – einige Male (2 – 3) am Tag.

Nach Hinwendung an Grabovoi G. P. (vom 6. November bis 9. Dezember) hoerten die Anfaelle auf, der emotionale Zustand verbesserte sich, es erschien das Interesse zum Leben (bis zu dieser Hinwendung war alles umgekehrt, es gab sogar Versuche des Suizids).

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person ausweisen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Tschurkina T. P. 09.12.1997

Numerierte Seite des Blattes Nr. 701_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Tschurkina Elena Jurevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) am 06.11.1997 bezueglich der Krankheit, ul. Soljanka Haus 14/2, Office 110 gewandt habe.

erkläre ich, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich geholfen hat, die Gesundheit wieder herzustellen.

Ich bin seit dem 13. Lebensjahr krank. Die Heilung erfolgte in Moskau, Chabarowsk, Sankt-Petersburg, VAE (Vereinigte Arabische Emirate). Invalid der II. Gruppe. Als Heilung wurde die medikamentoes und die Nadelpunktur angewendet, jedoch nicht geholfen. Die Anfaelle erfolgten im Verlauf von 4 – 5 Tagen, ohne Arzneimittel – 2 – 3 mal am Tage. Nach der Hinwendung an Grabovoi Grigori Petrovich gab es keine

Anfaelle. (vom 6. November bis 9. Dezember). Der allgemeine Zustand verbesserte sich. Es gab keinen emotionalen Stress.

Bis zur Hinwendung zu Grabovoi war die Diagnose: Episyndrom (allgemeine epileptische Anfaelle).

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Tschurkina E. Ju. 09.12.1997.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 701_____

Stadt Moskau, Zehnter Dezember Neunzehnhundertsiebenundneunzig, ich, Wroblewskaja L. E., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Tschurkina Elena Jurevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Unterschrift desjenigen, der das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 2-11102. Nach Tarif wurden 4175 Rubel eingezogen.

(Unterschrift) Wroblewskaja L. E.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Wroblewskaja L. E.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 702_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Schinkarenko Faina Sergejevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher.

Geburtsdatum und Ort: Ich wurde am 12.03.1942 in der Stadt Zubtsow, Twersker Gebiet, im Dorf Rylzevo des Zubzowsker Bezirkes, Kaliningrader Gebiet, geboren;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass XVIII-IK Nr. 591321, ausgestellt am 09. Oktober 1980 im 3 OWD der Miliz von Naro-Fominsk.

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: Naro-Fominsk, Buchhalter;

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980) am 25.11.1997 in Moskau bezueglich des chronischen Pyelonephritis gewandt habe.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich am 27.11.1997 eine Sitzung der extrasensorischen Heilung durchgefuehrt hat.

Im Ergebnis einer Sitzung ist die chronische Pyelonephritis vollstaendig verschwunden, was durch die Angaben der UZI von Obninsk des Kalushsker Gebietes ul. Koroljova, Haus 2 bestaetigt wird. (Die Kopie des UZI lege ich bei).

An Grabovoi G. P. hatte ich mich nach lang anhaltenden starken Schmerzen im Ruecken gewandt, da ich seit 1979 erkrankte. Gegenwaertig sind die Schmerzen verschwunden, das Selbstgefuehl ist gut. Es hoerte das haeufige Verlangen zum Harnlassen auf, es gab keine eitrigen Ausfluesse.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Schinkarenko F. S. 27.01.1998

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 702_____

Dritter Februar Neunzehnhundertachtundneunzig

Stempel der Notariatskanzlei: 3. Februar 1998. Ich, Bratulenko O. L., Notar des Notariatsbezirkes von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Schinkarenko Faina Sergejevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt. Das Dokument wurde laut vorgelesen.

Registriert im Register unter Nr. 1-99

Nach Tarif wurden 20 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Bratulenko O. L.

Rundes Amtssiegel, welches den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Bratulenko O. L.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 703_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Shcheblanova Ljubov Andrejevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich, faehig zu sein, schnell Brueche zu heilen.

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde 1955.05.30 in Morschansk, Tambover Gebiet geboren.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Personalausweis: Pass VI-

KS Nr. 517135, ausgestellt OWD Morschansker Gorispolkom, Tambovsker Gebiet, 22.08.1985

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: Instrukteur fuer Heilgymnastik im SOK;

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt am 01.02.1980), indem ich am 14.12.1997 einen Knochenbruch erlitt und indem ich unter dem Einfluss von G. P. Grabovoi stehe, gerichtet auf die allgemeine Heilung.

Erklaere ich, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich innerhalb einer kurzen Zeit die Funktion des Fusses wiederherstellte (innerhalb einer Woche). Der erfahrene Chirurg der Morschansker Poliklinik, Zoshchenko W. I. war sehr verwundert, dass in einer solch kurzen Zeit der Bruch zusammengewachsen ist, weil der Bruch des aeusseren Knoechels des rechten Fusses durch Roentgenaufnahme der Poliklinik von Morschansk fixiert wurde.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Shcheblanova L. A. 03.02.1998

Numerierte Seite des Blattes Nr. 704_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Gorelina Irina Danilovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher.

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 12.12.1922 in Wladikawkaz, Nordkaukasus geboren;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis: Pass III-MJu Nr. 685626, ausgestellt 89 o/m von Moskau, 01.07.1976.
Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: Rentnerin;

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr.586058, ausgestellt am 01.02.1980), am 27.11.1997 in Moskau hinsichtlich der Krankheit gewandt hatte.

Erkläre ich, dass Grabovoi Grigori Petrovich mich wirklich in einer Sitzung von folgenden Krankheiten geheilt hat.

Bis zur Hinwendung an Grabovoi G. P. litt ich unter vielen Krankheiten, eine davon seit dem 25. Lebensjahr (Störung des Vestibularapparates) aber auch: Hypertonie, Stenokardie, Cholezystitis, erhöhtem Säuregehalt des Magens, Störung eines vollwertigen Schlafes, physische Schwäche.

Gegenwärtig hat sich meine Gesundheit heftig verbessert: Ich bin völlig vom Schwindelgefühl und Erbrechen geheilt (in Verbindung mit der Störung des Vestibularapparates) sowie der Hypertonie, es hörten die Schmerzen am Herz, an der Leber und im Magen auf, es kehrte die verlorengegangene Energie und die Beweglichkeit zurück.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Gorelina I. D. 25.02.1998.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 705_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Mgebrischwili Twanza Ramazowna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher.

Geburtsdatum und Ort: Ich wurde am 06. Dezember 1970 in Tblissi geboren;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe den Personalausweis R.SEO Nr. 0108292 Nr. 01009000595, ausgestellt am 19. Februar 1996, Studentin

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794), am 9. November 1995 in Tblissi deshalb gewandt habe, dass mich Grabovoi Grigori Petrovich fernheilt.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich mich wirklich von der Krankheit AIDS im IV. Stadium mit zerstreuten Veränderungen verschiedener Farbe auf der Hautoberfläche und Vergrößerungen der Abmessungen der Drüsen im Verlauf von 2 Monaten geheilt hat.

Der Beweis dafür besteht darin, dass bis zum Beginn der Distanzwiederherstellung, die von Grabovoi G. P. durchgeführt wurde, bei mir im Verlaufe von drei Jahren die Diagnose AIDS in der Dispansaire-Abteilung des Republikanischen AIDS- und klinischen Immunologiezentrums des Ministeriums für Gesundheitswesens Georgiens, Tblissi, bestätigt wurde. Am Körper waren Flecken von schwarzer, grüner

und gelber Farbe und ebenfalls waren die Druesen vergroessert. Nach der Durchfuehrung von seiten Grigori Petrovich eines Distanzheilungskurses steht in dem Entlassungsbericht vom 21. Dezember 1995 vom Republikanschen AIDS- und klinischen Immunologiezentrum des Ministeriums fuer Gesundheitswesen Georgiens die Niederschrift, dass ich praktisch gesund bin.

Und wirklich, Veraenderungen auf der Haut gibt es keine, die Analyse der Immunitaet ist in der Norm.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

Mgebrischwili Twanza Ramazovna

(Unterschrift) : Mgebrischwili T. R. 1996.03.25.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 705 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 25. Maerz 1996. Ich, Severin Ju. D., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Mgebrischwili Twanza Ramazovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1s-1600.

Nach Tarif wurden 9489 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Sewerin Ju. D.

Amtssiegel, welches den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Sewerin Ju. D.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 706 _____

ZEUGNIS Blatt Nr: 1

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, Haus 5/2.

Zeit des Anfangs der Ausstellung des Zeugnisses: 22.03.1996, 16-20.

Ich, Mgebrischwili Twanza Ramazovna,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann erstellt: Ich habe den Personalausweis: R.SEO Nr. 0108292 Nr. 01009000595

Arbeite: Studentin.

Die Frage zur Untersuchung des Blutes wurde mir gestellt im Zusammenhang mit der Feststellung der HIV-Infektion bei meinem Ehemann R. R., der mit dieser Diagnose in der Kartei des Aidszentrums seit Mai 1992 in Tblissi stand. Er starb im Mai 1995. Endgueltige Diagnose: HIV-Infektion, AIDS IV im ersten Stadium, neurovaskularer Abszess im Gehirn, Neurotoxikose, neurovaskulare Form.

Die Untersuchung meines Blutserums auf Vorhandensein von Antikoerpern zu HIV wurde mehrfach nach den Methoden IFA und NIF durchgefuehrt. Alle Ergebnisse waren positiv. Durch die Methode Western Blot wurde das Vorhandensein des Antikoerpers zu den Eiweissen HIV festgestellt.

Auf der Grundlage dieser Labordaten wurde mir im republikanischen AIDS-Zentrum und klinischen Immunologie des Ministeriums fuer Gesundheitswesens Georgiens im Juli 1992 die Diagnose gestellt: HIV-Infektion im IV. Stadium, generalisierte persistierte Lymphodenopatie (nach der Klassifizierung SPS). Eine

praeparative Heilung habe ich nicht vollzogen. Alle Untersuchungen bis zum 9. November 1995 (unter anderem auch in Moskau) haben das Vorhandensein von AIDS gezeigt.

Bis zum 09.11.1995, ab dem ich den Distanz-Heilungs-Kurs von Grabovoi Grigori Petrovich anzunehmen begann, hatte ich ausser den Analysen, die das Vorhandensein von AIDS bestaetigten, Flecke von verschiedenem Durchmesser und Abmessungen, die sich an den verschiedenen Koerperteilen befanden.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 1 zum ersten Blatt.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 707 _____

ANLAGE Nr. 1

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, Haus 5/2.

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 22.03.1996, 16-20.

(Die oben aufgefuehrten Daten werden aus dem ersten Blatt des Zeugnisses herausgeschrieben).

Außerdem waren die Druesen vergroessert, auf Grundlage dessen die Diagnose AIDS – IV gestellt wurde.

Am 09.11.1995 habe ich in der georgischen Vertretung von Grabovoi Grigori Petrovich einen Vertrag darueber abgeschlossen, dass Grabovoi G. P. eine Distanzheilung meiner Gesundheit durchfuehrt. Dabei habe ich als Hauptdiagnose das Vorhandensein bei mir von AIDS angegeben. Nach den Bedingungen des Vertrages musste ich den Zustand meiner Gesundheit protokollieren. Im Verlaufe eines Monats seit Beginn der Distanzheilung, die von Grabovoi Grigori Petrovich seit November 1995 durchgefuehrt wurde, waren die Flecke an den Beinen, die schwarze, gelbe und gruene Farbe hatten, verschwunden und seit Ende Dezember 1995 waren auch am Koerper keine Flecken mehr. Die Haut war sauber.

Waehrend der Durchfuehrung der kontaktlosen Heilung von Grabovoi Grigori Petrovich fuehlte ich eine Pulsierung in den Druesen, die sich im Januar 1996 mit grosser Geschwindigkeit verringerten. Das Selbstgefuehl ist gut, ich fuehle mich gesund.

Am 05.12.1995 vollzog ich eine labor-instrumentale Untersuchung in der Dispensaire-Abteilung des republikanischen AIDS- und klinischen Immunologiezentrums des Ministeriums fuer Gesundheitswesen Georgiens in Tblissi beim heilenden Arzt L. Scharwadze durch. Die Untersuchungen erfolgten nach vollem Programm bis zum 21.12.1995. Im Unterschied zu allen vorausgegangenen Untersuchungen, die im Verlauf von 3 – 4 Tagen durchgefuehrt wurden und in allen Testsystemen das Vorhandensein von AIDS festgestellt wurde, wurde nach der wiederholten Distanzheilung von Grabovoi G.P. mir 3 mal Blut aus der Vene und 2 mal aus dem Finger abgenommen, obwohl man frueher 1 mal abgenommen hatte und im Ergebnis wurden keine Antikoerper im Spektrum HbsAg festgestellt.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 2 zum ersten Blatt.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 708 _____

ANLAGE Nr. 2

zum Zeugnis ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR,
(Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, Haus 5/2.

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 22.03.1996, 16-30

(Die oben aufgefuehrten Daten werden aus dem ersten Blatt des Zeugnisses herausgeschrieben).

Das Immunsystem, die allgemeine Analyse des Blutes – ist in der Norm. In der Niederschrift schrieb man, dass ich praktisch gesund bin und man gab die Empfehlungen: Zusaeztliche Untersuchungen zur Bestaetigung der Diagnose durchfuehren.

Beruecksichtigend, dass meine Hautschichten zu sauber sind, die immunologischen Untersuchungen und die allgemeine Analyse in der Norm lagen, sowie auch, dass die Antikoerper des Spektrums HBsAg und andere breite Spektren nicht festgestellt wurden, die frueher das Vorhandensein von AIDS anzeigten, bin ich der Meinung, dass Grabovoi Grigori Petrovich mich von AIDS im Verlaufe von 2 Monaten geheilt hat.

Mgebrischwili Twanza Ramazovna (Unterschrift)

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 708_____

Stempel der Notariatskanzlei: 25. Maerz 1996, ich, Sewerin Ju. D., Notar von Moskau, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Mgebrischwili Twanza Ramazovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Unterschrift desjenigen, der das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1s-1605.

Nach Tarif wurden 9489 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Sewerin Ju. D.

Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Sewerin Ju. D.“

Stempel der Notariatskanzlei, alles verschnuert, numeriert und gesiegelt mit Stempel in drei Blaettern.

Notar (Unterschrift) Sewerin Ju. D.

Amtssiegel, welches den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Sewerin Ju. D.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 709_____

AUSZUG aus der Krankheitsgeschichte

Die Kranke M. G., 25 Jahre, Witwe, wohnhaft in Georgien.

Die Frage der Untersuchung des Blutes von M. G. wurde im Zusammenhang mit der Feststellung einer HIV-Infektion bei ihrem Ehemann L. R. gestellt, der mit dieser Diagnose in der Kartei im Zentrum seit Mai 1992 stand. Er starb im Mai 1995. Endgueltige Diagnose: HIV-Infektion, AIDS IV. Stadium, S 1 toxoplasmischer Abszess im Gehirn, Neurotoxikose – neurovaskulare Form.

Die Untersuchung des Blutserums von M. G. auf Vorhandensein von Antikoerpern zum HIV wurde mehrfach nach den Methoden IFA und NIF durchgefuehrt. Alle Ergebnisse der Testung waren positiv, mit der Methode Western Blot wurde das Vorhandensein von Antikoerpern zu den Eiweissen HIV festgestellt.

Auf der Grundlage dieser Labordaten wurde die Diagnose HIV-Infektion gestellt, und die Kranke wurde in die Dispensaire-Statistik aufgenommen.

Bei der Aufnahme in die Liste beschwerte sich die Kranke bezueglich der Vergroesserung der Lymphknoten im Hals und Achselhoehlen, die sie im Verlaufe der letzten Monate beunruhigten und Ausfluesse aus der Scheide und Juckreiz im voranalem Gebiet.

Bei objektiver Besichtigung der Kranken wurden vergroesserte Lymphknoten festgestellt: hinter dem Hals links – bis Durchmesser von 2 cm, in den Achselhoehlen von beiden Seiten 3 – 4 Knoten mit Durchmesser 1,5 – 2,5 cm, in den Leisten – einzelner von beiden Seiten mit Durchmesser von 1,5 – 2 cm; schmerzlose, von maessig dichter Konsistenz.

Serologische Untersuchungen auf das Vorhandensein von Antikörpern zu HIV

Methode	Datum	Test-System	Ergebnisse
NIF	06.92 wiederholt		positiv
Immunoblot	23.12.92	Blot-HIV	gp120/41, p24/17, p 51
	16.02.93	ANTIGEN-HIV	gp160/120, gp41, p 55, p24, p65 p 53
	22.03.93	CMG	gp120, gp41.p24, p 65
	02.04.93	Blot-HIV	gp120/41, p24/17, p 51
	21.04.93	CB-HIV-1	gp160, gp120, gp41, p17, p24, p55, p31, p51, p66.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 710_____

Immunologische Untersuchungen

7.07.92	22.09.92
CD3 – 51% (N - 60-80%)	CD3- 67%
CD4 – 31% (N - 34-60%)	CD4- 41%,
abs. Zahl-1612 mm ³	abs. Zahl -1676 mm ³
CD8 – 26% (N - 16-30%)	CD8 – 28% T4/T8
CD4/CD8 – 1,19 (N - 1,5-2,5%)	CD4/CD8 - 1,4
B – 26% (N - 15-25)	B – 26%
CD6 – 7% (N - 10-20)	CD6- 12%
IgG – 14,4 g/l (N 8,4 –14,5 g/l)	IgG – 8,25 g/l
IgA – 3,44 g/l (N 1,5 – 4,2 g/l)	IgA - 1,09 g/l
IgM – 2,69 g/l (N 0,46 –1,9 g/l)	IgM – 0,76 g/l
31.03.93	29.03.94
CD3 – 61%	CD3 – 71%
CD4 – 40%. abs. Zahl -344 mm ³	CD4 – 45% abs. Zahl -399 mm ³
CD8 – 25%	CD8 – 25%
CD4/CD8 - 1,6	CD4/CD8 - 1,8
B – 23%	B – 21%
CD6 -	CD6 – 10%
IgG - 11,69 g/l	IgG – 14,55 g/l
IgA - 1,82 g/l	IgA - 2,28 g/l
IgM – 1,58 g/l	IgM – 1,12 g/l
10.94	

CD3 – 60%	
CD4 – 40% abs. Zahl-430 mm^3	
CD8 – 26%	
CD4/CD8 – 1,5	
B – 25%	Biochemische Blutanalyse
CD6 – 10%	14.07.92 Timologe Probe – 26-Einh.
IgG – 13,5 g/l	24.09.92 Timologe Probe – 10-Einh.
IgA – 2,4 g/l	01.04.93 Timologe Probe – 20-Einh.
IgM - 2,02 g/l	

Untersuchungen auf HIV assoziierte opportunistische Infektionen mit der Methode IFA

5.12.95

HBsAg	nicht festgestellt
Anti – Hbcor (sum)	nicht festgestellt
Anti – HBC IgM	nicht festgestellt
Anti – Delta-IgM	nicht festgestellt
Anti – Delta-IgG	nicht festgestellt
Anti - HCV	nicht festgestellt
Anti – HAV IgM	nicht festgestellt

Allgemeine Analyse des Blutes

Hauptsachliche Kennziffern in den Grenzen der Norm

Numerierte Seite des Blattes Nr. 711 _____

Gegenwaertig nennt die Kranke keine subjektiven Beschwerden und fuehlt sich praktisch gesund. Die objektive Betrachtung ergab keine Veraenderungen seitens der Lymphoknoten.

21.12.1995.

(Unterschrift) heilender Arzt Scharwadze L. G.

Rundes Siegel, welcher folgenden Text enthaelt: „Republikanisches AIDS-Zentrum und klinische Immunologie fuer Auskuenfte“.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 713 _____

ZEUGNIS Blatt Nr. 1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: RF, Moskau.

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.06.26, 20-01.

Ich, Antipova Galina Stepanovna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren am 14. Juli 1946 in Taschkent,

Staat: Buergerin Uzbekistans,

Adresse des Wohnortes und Privattelefon: wohne in Taschkent, Akmal-Ikramowskij Bezirk, Quartal 26, Haus 25, Wohnung 62, Tel. 72-76-94,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass VII-JuS Nr. 537807, ausgestellt: Akmal-Ikramowskij RIK, Taschkent, 17. August 1979, Arbeitsort, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite im SGAKB „ASAKA“, Hauptbuchhalter, Tel. 79-69-93, 79-74-91.

Am 24. Maerz 1994 wurde im Republikanischen onkologischen Dispansaire des Ministeriums fuer Gesundheitswesen von Baschkirien, das sich unter der Adresse befindet: Ufa, Prospekt Oktjabrja, Haus 73/1, Tel. 24-25-29, mir, Antipova Galina Stepanovna, eine zytologische Untersuchung der Abstriche durchgefuehrt, die aus der rechten Brustwarze der Milchdruese ausgetreten sind unter der Nr. 4988 vom 24. Maerz 1994. Im Ergebnis der zytologischen Untersuchung Nr. 4988 vom 24. Maerz 1994 wurde bei mir die folgende Form von Krebs festgestellt: Mammo-Karzinom. Zum Moment der Feststellung der Diagnose hatte ich Blutabfluss aus der Brustwarze der rechten Brust. Nachdem die Diagnose festgestellt wurde: Mammo-Karzinom, hatte ich die Entscheidung getroffen, den Kursus einer kontaktlosen extrasensorischen Heilung durchzufuehren, der von Grabovoi Grigori Petrovich in einer beliebigen Entfernung von ihm durchgefuehrt wurde. Im Zeitraum vom 30. Maerz 1994 bis zum 3. April 1994 haben im Ergebnis der extrasensorischen Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich die Blutausscheidungen aus der rechten Brust aufgehoeht. Die Heilung erfolgte taeglich von 22 Uhr bis 23 Uhr Ortszeit. Waehrend der Sitzung hatte der Aufenthaltsort keine Bedeutung, Einschraenkungen gab es keine (andere Stadt, Ansiedlung, Arbeitsplatz, Erholungsort). Bis zum 29. August 1994 fuehrte Grabovoi Grigori Petrovich taeglich eine kontaktlose Heilung durch.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 1 zum ersten Blatt.

Numerierte Seite des Blattes 714_____

ANLAGE Nr. 1

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: RF, Moskau.

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.06.26, 20-01.

(Die oben aufgefuehrten Daten werden aus dem ersten Blatt des Zeugnisses herausgeschrieben).

Am 29. August 1994 wurde im Republikanischen onkologischen Zentrum des Ministeriums fuer Gesundheitswesen Baschkiriens, das sich in Ufa, Prospekt Oktjabrja, Haus 73/1, Tel. 24-25-29 befindet, eine wiederholte Untersuchung des Punktates der Brustwarze der rechten Milchdruese Nr. 143647 durchgefuehrt. Die wiederholte Untersuchung wurde von dem gleichen Arzt, Abteilungsleiter fuer Geschwuelste der Milchdruese, dem verdienten Arzt von Baschkirien, Muchamedjarow Wachit Lutfarachmanowitsch, Diensttelefon 24-27-74 durchgefuehrt. Bei der wiederholten zytologischen Untersuchung des Punktates der Milchdruese wurde fixiert, dass ich keinen Krebs habe. Das oben von mir Dargelegte ist in dem Bericht des Republikanischen onkologischen Dispansairs der Republik Baschkirien, Ufa, Prospekt Oktjabrja, Haus 73/1 fixiert. Bis zur Erstellung der Diagnose Krebs am 24. Maerz 1994 hatte ich keinerlei medikamentoesee Mittel zur Heilung eingenommen. Vom 24. Maerz bis 29. August 1994 wurde nur die kontaktlose Heilung von Grabovoi Grigori Petrovich durchgefuehrt. Ich bin ueberzeugt, dass vom Krebs mich Grabovoi Grigori Petrovich geheilt hat, was durch medizinische Analysen bestaetigt ist. Im Zeitraum vom 29. August 1994 bis 26. Juni 1996 war ich objektiv praktisch gesund, es hatten sich keinerlei Ausscheidungen aus der Brust wiederholt, das Selbstgefuehl war in der Norm, objektive Beschwerden gebe ich nicht an. In dieser Zeitperiode arbeite ich staendig als Hauptbuchhalter der Bank. Hinwendungen an medizinische Einrichtungen auf Grund des Gesundheitszustandes gab es auf Grund des Nichtvorhandensein einer Notwendigkeit keine.

(Unterschrift) Antipova Galina Stepanovna 1996.06.28

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 714_____

Stempel der Notariatskanzlei: 28. Juni 1996, ich, Sewerin Ju. D., Notar von Moskau, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Antipova Galina Stepanovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Unterschrift desjenigen, der das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 3s-45.

Nach Tarif wurden 3795 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Sewerin Ju. D.

Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Sewerin Ju. D.“

Stempel der Notariatskanzlei, alles verschnuert, numeriert und geheftet mit Stempel in zwei Blaettern. Notar

Amtssiegel, welches den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Sewerin Ju. D.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 715_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Antipova Galina Stepanovna

Adresse und Telefon: Taschkent, Uzbekistan, Quartal 26, Haus 25, Wohnung 26, Tel. 72-76-94.

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher.

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 14. 07. 1946 in Taschkent, Uzbekistan geboren;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: Ausweis: Pass VII-JuS Nr. 537807, Akmal-Ikramowskij RIK, Taschkent, 17. August 1979,

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Telefon: arbeite im SGAKB „ASAKA“ Hauptbuchhalter, Tel. 79-69-93.

In Verbindung damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 24.03.1994 in Taschkent mit der festgestellten Diagnose gewandt habe: Mammo-Karzinom der Milchdruese, erstellt im Republikanischen onkologischen Zentraum Baschkiriens,

erklare ich, dass Grabovoi Grigori Petrovich mich wirklich im Ergebnis der kontaktlosen Heilung geheilt hat, durchgefuehrt taeglich von 22.00 bis 23.00, was durch den medizinischen Bericht des Republikanischen onkologischen Zentrums Baschkiriens in Ufa bestaetigt ist.

Der medizinische Bericht vom 24. Maerz Nr. 4988, in dem die Diagnose Krebs genannt ist und der medizinische Bericht vom 29. August Nr. 143647, wo fixiert ist, dass ich keinen Krebs habe.

Ich bin ueberzeugt, dass ich meine Gesundheit Grabovoi Grigori Petrovich zu verdanken habe.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der oben genannten Dokumente, die meine Person bescheinigen, und auf der Grundlage der oben dargelegten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Antipova Galina Stepanovna 28.06.1996

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 715_____

Stempel der Notariatskanzlei: 28. Juni 1996, ich, Sewerin Ju. D., Notar von Moskau, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Antipova Galina Stepanovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Unterschrift desjenigen, der das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 3s-42.

Nach Tarif wurden 3795 Rubel eingezogen.

Notar (Unterschrift) Sewerin Ju. D.

Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Moskau. Notar Sewerin Ju. D.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 716_____

Republikanisches Onkodispensaire Ufa, Prospekt Oktjabrja, 73-1, Chefarzt: 24-25-29

GUTACHTEN

Die Kranke Antipova G. S., 48 Jahre, wurde vom Arzt – Mammologen angeschaut und untersucht.

Konsultatives Gutachten: Mammo-Karzinom.

1. Zytologische Untersuchung der Abscheidungen aus der rechten Brustwarze Nr. 4988 vom 24.03.94. Mammo-Karzinom.
2. Zytologische Untersuchung des Punktates der Brustwarze Nr. 143647 vom 29.08.94.

Festgestellt wurde eine vereinzelte dystrophische Veraenderung der Zelle.

(Unterschrift des Arztes) Muchamedjarov W. L.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: „Arzt Muchamedjarov Wachit Luftrachmanowitsch“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 717_____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort: Moskau, Rybny Per., 2, Zimmer 53

Datum: 1995.06.06, Zeit: 18-11

Ich, Charisov Nikolaj Fedorowitsch,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren 08.05.1952 in Riga,

Staat: Buerger Russlands,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann wurde das Dokument ausgestellt: ich

habe Personalausweis: Pass II-IK Nr. 720179, ausgestellt vom Odinzowskij Bezirk o/m, 18.05.1976,

Bezeichnung des Betriebes, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite als Generaldirektor ANZR.

Am 13.02.1995 habe ich mich auf Bitte der Freunde an Grigori Petrovich Grabovoi um Hilfe bei der Diagnostik und Heilung der Buergerin der USA gewandt, die unter Lymphogranulomatose litt. Genau wusste ich in diesem Moment nicht ihren Namen und Adresse. Grigori Petrovich begann mit Distanzsitzungen. Im Verlauf von zwei Wochen erhielt ich die Information ueber den Namen und den Wohnort der Patientin und uebergab sie per Kontakttelefon 908-91-20. Gleichzeitig haben die Bekannten der Patientin mitgeteilt, dass sich Mitte Februar der allgemeine Zustand der Patientin heftig verbesserte.

Und zwar: Es entfiel die Notwendigkeit einer regulären Bluttransfusion in Verbindung damit, da ihre Blutformel praktisch nahe an die normale heran kam.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefüllt hat) Charisov N. F.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 718 _____

AKT

ueber die vom Extrasens Grabovoi G. P. erfuellten Arbeiten

Wir, die unten Unterzeichnenden, in Person der Aktiengesellschaft geschlossenen Types „KAPAS“, Generaldirektor Abbasov A. A. einerseits und der KUNDE Emeranez Eduard Naumowitsch, andererseits haben den vorliegenden Akt darueber erstellt, dass entsprechend des Vertrages ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi G. P. Nr. 1/11 vom 10.07.1995 durch den Extrasens Grabovoi G. P. folgende extrasensorischen Arbeiten durchgefuehrt wurden: Heilung meines Sohnes Konstantin, erkrankt an Lymphom des Mittelfells des IV. Stadiums und es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Nach der Durchfuehrung von 60 Sitzungen hat sich der Zustand des Sohnes verbessert, die Anschwellung der Venen an der Brust wurden verringert, es verringerten sich die Oedeme im Gebiet des Halses. Die Diagnose der Aerzte, die die Diagnose stellten, bestaetigt, dass nach den Sitzungen, durchgefuehrt von Grabovoi G. P., beim Sohn kein Krebs vorhanden ist. Das allgemeine Selbstgefuehl ist gut, was die Auszuege aus dem Haematologischen wissenschaftlichen Zentrum der RAMN bestaetigen, Abteilung Chemotherapie von Leukosen, befindlich unter der Adresse: Moskau, Nowozykowskij Pr., Haus 4.

OT AOZT „KAPAS“

KUNDE

/Unterschrift/

(Unterschrift)

Emeranez E. N.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 719 _____

ALLEN INTRESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Muschkudiani Tejmuraz Georgijewitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann erstellt: habe Personalausweis: Pass XIV-TN Nr. 554003.

In Verbindung damit, dass ich mich an Grabovoi Grigoroi Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794, Pass Serie III OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) ueber die Zeitung „Delowoi Mir“ bezueglich der Gruende der Erkankung des Sohnes gewandt habe, erklare ich, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich meinen Sohn Muschkudiani Georgij, 10 Jahre, geheilt hat.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich meinen Sohn Muschkudian Georgi, 10 Jahre, geheilt hat.

Die Aerzte des Tbilisser onkologischen Krankenhauses und die Aerzte des Weissrussischen NII fuer medizinische Radiologie und Onkologie haben im Mai 1995 meinem Sohn die Diagnose gestellt – Rhabdomyoblastom des Mund- und Nasenrachenraumes mit Befall des rechten Backenknochens und Befall des Knochenmarks.

Das Kind war am rechten Auge fast erblindet, es konnte nicht gehen, beschwerte sich ueber unertraegliche Schmerzen am ganzen Koerper.

Im Weissrussischen NII fuer medizinische Radiologie und Onkologie hat man mit dem Sohn 3 Kurse an Chemotherapie durchgefuehrt und mit einer Bestrahlung begonnen. Da keine Ergebnisse zu erwarten waren, habe ich mich ueber die Zeitung „Delovoi Mir“ an Grigori Petrovich Grabovoi gewandt. Der Korrespondent der Zeitung W. Sudakov hatte sich mit Grabovoi G.P. am 03.07.1995 in Verbindung gesetzt und Grabovoi G.P. begann mit der kontaktlosen Heilung. Nach 2 Wochen, am 17. Juli haben sich die Geschwulste merkbar verringert und verschwanden nach drei Tagen voellig. Mahrfache Analysen, durchgefuehrt in der gleichen Klinik (werden beigelegt) haben gezeigt, dass das Kind voellig gesund ist, es wurden nirgendwo irgendwelche Krebszellen festgestellt.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bescheinigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Muschkudiani T.G. 03.08.1995

Numerierte Seite des Blattes Nr. 720 _____

ZEUGNIS

ueber die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR, (Geburtsurkunde Serie II-OG Nr. 463794).

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Tbilissi, ul. Kargarateli, 5

Datum: 1995 09.13, Zeit: 15-30.

Ich, Muschkudiani Tejmuraz Georijewitsch,

Staat: Buerger der Republik Georgien.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass XIV-TN Nr. 554003,

ich bescheinige, dass Grabovoi Grigori Petrovich extrasensorisch – mittels kontaktloser Methode meinen Sohn, Muschkudiani Georgi von dem Rhabdomyoblastom des Mund- und Nasenrachenraumes mit Befall des Knochenmarkes, IV. Stadium, mit Metastasierung des Beckenknochens, Hueftknochens links geheilt hat. Die Beweise sind unten aufgefuehrt: am 3. Mai 1995 wurde mein Sohn, Muschkudiani Georgij Tejmurazowitsch, Geburtsjahr 1985, im Forschungsinstitut fuer Onkologie und medizinische Radiologie des Ministeriums fuer Gesundheitswesen der Republik Weissrussland hospitalsiert, unter der Adresse: Minsker Gebiet, Ansiedlung Borowljany (0172) 65-42-21, wo auf der Grundlage der morphologischen Untersuchung Nr. 9413/95 vom 03.05.1995 der Leiter der Kinderabteilung dieser Klinik D.B.Kotschubinskij die Diagnose erstellt hat: „Embryonale Rhabdomyoblastom des Oberkiefers rechts“. Die Analyse der Computertomografie, durchgefuehrt am 06.05.95, ergab eine massive weichhaeutige Geschwulst an der Mund-Nasen-Rachenhoehle von 8,5 x 7,5 x 6,5, vorrangig rechts mit Wachsen in die rechte obere Kiefernhoehle, in die Fluegelgaumengrube, Haupthoehle, rechte Haelfte der Nasenhoehle mit Zerstoerung des rechten Backenknochens, mit Metastasen in dem Unterkieferlymphknoten rechts bis 2,5 x 3,0 cm im Durchmesser. Der zytologische Befund Nr. 9668/95 vom 06.05.95 zeigte eine Ansammlung von Zellen der unreifen boesartigen Geschwulst von nicht epithelischer Genese, seinen Charakteristiken nach entsprechend eines Rhabdomyoblastom. Die hystologische Untersuchung 24537-42 vom 05.05.1995 zeigte in allen gebrachten Abschnitten – boesartige Geschwulst, aehnlich einem Rhabdomyoblastom. Das Myelogramm, durchgefuehrt am 05.05.1995 (dargestellt im Entlassungsbericht und Krankheitsgeschichte) zeigte im Rahmen der Elemente des Knochenmarks einzeln liegende und in den Komplexen atypische Zellen. Dem Kind wurde eine Heilung durch Chemotherapie und Bestrahlung nach Protokoll CW1-91 angeordnet. Drei Kurse der Chemotherapie.

(Fortsetzung auf der naechsten Seite)

Rundes Siegel das folgenden Text enthaelt: „Republik Georgien. Bildungsfonds UNESCO. Juristisch – oekonomisches Buero. Notar fuer staatliche Lizenz W. Shwanija“

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 720_____

(Fortsetzung: Beginn siehe auf der Rueckseite des vorliegenden Blattes)

und Bestrahlung (10 Gy), die am Kind durchgefuehrt wurden, ergaben keine realen Ergebnisse – die Geschwulst vom oberen Teil des Gesichtes hatte sich in das Gebiet des Halses verschoben.

Indem ich in der Zeitung „Delovoj mir“ vom 17.06.1995 das Material von W. Sudakov „Mensch-Roentgen“ ueber den Extrasens Grigori Petrovich Grabovoi gelesen hatte, wandte ich mich ueber Fax an den Redakteur dieser Zeitung Ju. Kirpitschnikov mit der Bitte, mich mit Grabovoi G. P. zusammenzubringen. W. Sudakov uebergab meine Bitte zur Heilung des Sohnes an G. P. Grabovoi am 03.07.1995. Nach zwei Wochen – am 17. Juli sind die Geschwuelste beim Sohn merkbar zurueckgegangen und nach 3 Tagen voellig verschwunden.

Die gesamte Heilungsperiode meines Sohnes durch G. P. Grabovoi wurde ohne irgendwelche medikamentose und chirurgische Eingriffe durchgefuehrt. Ich habe den Sohn aus der Klinik ausgecheckt und ihn mit nach Hause nach Tblissi genommen und bis zum heutigen Tag nimmt er keinerlei Arzneimittel ein und befindet sich zu Hause. Am 1. September 1995 ging er zur Schule und lernt „ausgezeichnet“.

Auf meine Bitte in der gleichen Klinik, wo sich mein Sohn zur Behandlung befand, wurden am 24.07.1995 und 26.07.1995 bei ihm Kontrollanalysen durchgefuehrt. Morphologische Untersuchungen Nr. 19997/95 und Nr. 40392-93 zeigten, dass sowohl im Knochenmark als auch in den Lymphoknoten und im Kiefer keine Geschwulstzellen gefunden wurden.

Das oben Dargestellte wird durch den Entlassungsbericht und die Bescheinigung bestaetigt, ausgestellt am 10.08.1995 durch den Leiter der Kinderabteilung der Klinik D. W. Kotschubinskij.

(Unterschrift) Muschkudiani T. G. 13.09.1995

Rundes Siegel, das folgenden Text enthaelt: „Republik Georgien. Bildungsfonds UNESCO. Juristisch-oekonomisches Buero. Notar mit staatlicher Lizenz W. Schwanija“

Stempel der Notariatskanzlei: 11. September 1995. Ich, Wachtang Shwanija, Notar mit staatlicher Lizenz, Tblissi, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Muschkudiani Tejmuraz Georgijewitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist im Register unter Nr. 4-807 registriert.

Eingezogen wurde nach Tarif 185000.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Republik Georgien. Bildungsfonds UNESCO. Juristisch – oekonomisches Buero. Notar mit staatlicher Lizenz W. Shwanija“ /Unterschrift/ W. Shwanija

Numerierte Seite des Blattes Nr. 721_____

MINISTERIUM FUER GESUNDHEITSWESEN REP. WEISSRUSSLAND
FORSCHUNGSINSTITUT FUER ONKOLOGIE
UND MEDIZINISCHE RADIOLOGIE
EINWEISUNGSSCHEIN FUER MORPHOLOGISCHE UNTERSUCHUNG

Name, Vorname, Vatersname: Muschkudiani Georgij. Alter: 10 Jahre. Geschlecht: maennlich. Abteilung: Kinderkabinett. Datum der Operation: 03.05.1995. Objekt der Untersuchung: Ueberpruefung der Abstriche (6 Abstriche) aus dem Gaumen.

Vorherige zytologische und histologische Untersuchungen: Embryonales Sarkom am oberen Kiefer.

Kurze klinische Angaben: Primaere Diagnostik hinsichtlich der boesartigen Geschwulst am oberen Kiefer rechts.

Diagnose: Embryonales RMS des oberen Kiefers rechts.

Datum: 03.05.1995 Arzt: Kotschubinskij.

MORPHOLOGISCHE UNTERSUCHUNG Nr. 9413/95

Mikroskopische Beschreibung: Im Rahmen der Blutelemente wurden dystrophische Zellen einer boesartigen niedrig differenzierten Geschwulst gefunden, am wahrscheinlichsten, einer nicht epithelischen Genese.

03.05.1995 (Unterschrift Arzt)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 722 _____

EPIKRIS

von MUSCHKUDIANI GEORGIJ TIMUROWITSCH; geb.1985

Diagnose: Rhabdomyoblastom des Mund-Nasenrachenraumes mit Beschädigung des Kieferknochens rechts. Metastase im Unterkiefer-Lymphknoten rechts, Beschädigung des Knochenmarkes, 4. Stadium.

Es wurde mit ausgewiesenen Symptomen einer Indoxikation auf mit Beschwerden ueber starken Schmerz in den Knochen der unteren Glieder eingeliefert.

KT 06.05.95: Es wurde eine massive weichgewebige Geschwulst der Nasen-Rachenhoehle von 8,5 x 7,5 x 6,5 festgestellt, vorwiegend rechts mit Wachsen in die rechte obere Kiefernhoehle, Fluegelgaumengrube, Haupthoehle, rechte Haelfte der Nasenhoehle, mit Zerstoerung des rechten Kiefernknochens, mit Metastase im Unterkiefer-Lymphknoten rechts bis 2,5 x 3,5 cm im D.

06.06.95 R-Graphie der Knochen des Beckens, Huefte: knochen- destruktive Veraenderungen wurden nicht aufgefunden. Die Aufnahmen wurden konsultiert vom Leiter der Abteilung Golub G. D.

06.05.95 R-Graphie der Organe des Brustkorbes: ohne Pathologie.

05.05.95 Konsultation des Neurologen: Beschwerden auf Verringerung des Sehens (OD-abs) Schmerzen in den Beinen und im Becken beim Laufen (gegenwaertig geht er nicht), rechtsseitiger Exophthalmus, die Muskelkraft in den Beinen ist verringert bis zu 2-3b, Sehnenreflexe D=S; kein Ausfall der Empfindlichkeit. Krankhaftigkeit in der linken Huefte und in den Beckenknochen bei der Durchfuehrung der Proben von Lasseg, Mazkewitsch und Basserman. Schlussfolgerung: mts in den Beckenknochen und Hueftknochen links.

05.05.95 offene Biopsie im Unterkiefer-Lymphknoten rechts, Biopsie in der Oberkieferhoehle, Punktierung des Knochenmarks.

Der zytologische Befund Nr. 9668/95: vom 06.05.95: zeigte eine Ansammlung von Zellen der unreifen boesartigen Geschwulst von nicht epithelischer Genese, seinen Charakteristiken nach entsprechend einem Rhabdomyoblastom. Die Elemente des Knochenmarkls sind zerstoert, dystrophisch veraenderte Zellen einer boesartigen Geschwulst.

Histolog. 24537-42: in allen gebrachten Abschnitten – boesartige Geschwulst, aehnlich einem alveolenartigen Rhabdomyoblastom.

Das Myelogramm, durchgefuehrt am 05.05.1995: zeigte im Rahmen der Elemente des Knochenmarks einzeln liegende und in den Komplexen atypische Zellen.

06.05.95 Untersuchung der Rueckenmarkfluessigkeit: Zellenelemente wurden nicht festgestellt, Eiweiss 0,224 g/l.

Neurospezifische Enolase 235 ng/ml.

06.05.95 o. LOR: Boesartige Geschwulst am Oberkiefer rechts mit Ausdehnung auf die Nasenhoehle, harter Gaumen, Backenknochen.

15.05.95 o. LOR: Mundrachenraum – Geschwulst vollstaendig regressiv, Nasenrachenraum – Restgeschwulst am Rachenbogen.

UZI des Bauchraumes am 12.05.95: ohne Pathologie.

15.05.95. Augenarzt: OD – axialer Exophthalmus, Reposition unmoeglich.

Beweglichkeit des Auges im vollem Umfange. Augenhintergrund ohne Pathologie. Klinisch gibt es eine Ausweitung der Geschwulst auf die rechte Augenhoehle, moeglich aus der Haupthoehle.

29.05.95 R-gramm der Nasennebenhoehlen. Die Durchsichtigkeit n/2 der Nasenhoehlen ist verringert, der rechten oberen/Kiefernhoehle. Beschaedigt ist die laterale Wand der rechten Nasenhoehle, nicht klar die untere Wand der rechten Augenhoehle, untere Wand der rechten oberen Kiefernhoehle, in der Projektion dieser Hoehle – hoch intensiver Schatten 1 – 1,5 cm. Die aeussere Kontur des rechten Backenknochens ist nicht deutlich. Schlussfolgerung: Geschwulst im Nasenrachenraum mit Ausdehnung auf die Nasenhoehle, die rechte obere Kiefernhoehle, den rechten Backenknochen, rechte Augenhoehle.

06.95. Osteoszintigraphie mit Ts. Die ineinander fliessenden Herde der pathologisch erhoekten Anhaeuftung des Isotops entsprechend den Schaedelbasisknochen des oberen Kiefers und des Jochbeinfortsatzes rechts..

(Unterschrift) Arzt Kotschubinskij

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: „Forschungsinstitut fuer Onkologie und medizinische Radiologie der Rep. Weissrussland“. Fuer Auskuenfte.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 722_____

Mushkudiani Georgij Timurowitsch, geboren 1985: Die Eltern haben den Kranken nach Moskau zur Heilung bei dem Extrasens Grabovoi G. P. am 21.07.1995 mitgenommen.

Nach Rueckkehr aus Moskau wurden bei Mushkudiani G. wiederholte Analysen durchgefuehrt – zytologische Untersuchung am 25.07.1995 und 29.07.1995 – zeigten keine Geschwulstzellen auch die Analyse des Knochenmarkes zeigte keine Geschwulstzellen.

Leiter der Kinderabteilung (Unterschrift) Kotschubinskij D. W.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: „Forschungsinstitut fuer Onkologie und medizinische Radiologie der Rep. Weissrussland“. Fuer Auskuenfte.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 723_____

MINISTERIUM FUER GESUNDHEITSWESEN DER REP. WEISSRUSSLAND
FORSCHUNGSINSTITUT FUER ONKOLOGIE
UND MEDIZINISCHE RADIOLOGIE
EINWEISUNGSSCHEIN FUER MORPHOLOGISCHE UNTERSUCHUNG

Name, Vorname, Vatersname: Muschkudiani Georgij. Alter: 10 Jahre. Geschlecht: maennlich. Abteilung: Kinder. Krankheitsgeschichte: Nr. 5347. Datum der Operation: 24.07.1995. Objekt der Untersuchung: Punktionierung des Geschwulstkontens des Unterkiefers rechts. Vorherige zytologische und gistologische Untersuchungen: Nr. 9668/95 vom 06.05.95 – Rhabdomyoblastom.

Diagnose: alveoljares Rhabdomyoblastom des Mundrachenraumes mit Schaedigung des rechten Backenknochens und Metastasen im Lymphknoten.

Datum: 24.07.1995 /Unterschrift des Arztes/

MORFOLOGISCHE UNTERSUCHUNG Nr. 19997/95

Mikroskopische Beschreibung: Lymphoide Elemente wurden nicht gefunden.
25.07.1995 (Unterschrift des Arztes), Stempel: Blutelemente, Arzt (Unterschrift)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 724_____

Artikel aus der Zeitung in georischer Sprache.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 725_____

Zeitung „RESONANS“ 5. – 6. September 1995, Seite Nr. 10.

„GREGORI GRABOVOI KOMMT IN TBLISI AN“

“Irgendjemanden in Tblisi in Erstaunen zu versetzen mit Extrasensen und Besitzern von geheimnisvoller Energie ist recht schwierig. Hier Extrasens zu sein ist so ueblich und gewoehnt wie ohne Gas zu leben oder so was aehnlichem. Bei uns gibt es auch Besitzer und Domteure von Energie, Beruehmte unter Beruehmtheiten, wie zum Beispiel Dshuna Bitkaschin usw. In der letzten Zeit haben die Spezialisten der ganzen Welt immer aktiver solche Leute mit dem Ziel der Verbreitung eigener Information einbezogen. Anscheinend soll dieser geheimnisvolle Beruf auch keine Verwunderung hervorrufen, jedoch der Mensch, der uebermorgen in unsere Stadt kommt, scheint ein grosses Interesse und Erstaunen hervorzurufen.

In Tblisi und es kann sein, auch in anderen Orten Georgiens haben viele den Namen Grigori Grabovoi nicht gehoert, das ist jedoch ein sehr interessanter Mensch...

Wie der Bewohner von Tbilisi Timur Muschkudiani erzaehlt, hatte er niemanden, auf den er noch hoffen konnte. Sein 10-jaehriger Junge war mit Rhabdomyoblastom befallen– einer der schwersten und schrecklichsten Krebsart. Die Krankheit hatte schon ein solches Stadium erreicht, wenn als man den Naechsten des Kranken aus Mitleid schmunzelt. T. Muschkudiani wurde empfohlen, das Kind in das onkologische Zentrum nach Minsk zu bringen, was er auch gemacht hatte. Und so, einmal sich in Minsk befindend, hat Timur eine Zeitung gekauft – das war „DELOVOJ MIR“ vom 17. Juni 1995. Er durchblaetterte die Zeitung und fand einen recht umfangreichen Artikel. Im Artikel schrieb man ueber G. Grabovoi. Vom Anfang war es toll. Ausgezeichnete extrasensorische Angaben und Vermoegen des Hellsehens. Es erweist sich, dass dieser junge Mensch schon seit der Kindheit erraten kann und im Voraus alles verstand: Er wusste voraus, ob es im Geschaefit Kaese gibt oder schon als Student sah er die Katastrophe von Tschernobyl voraus. Die Erscheinung kam in der Bibliothek, waehrend der Vorbereitung zum Examen und machte auf ihn einen erschreckenden Eindruck. Natuerlich hat er niemanden darueber erzaehlt – wer wuerde schon auf einen Provinzstudenten hoeren? Ein wundersames Phaenomen, nicht wahr? Hellsehen, im voraus ueber das Wissen, was sich vollzieht, beginnend beim Schicksal des Menschen und Ende bei den Kontinenten und Ozeanen. Auf den Seiten von „Delovoj Mir“ sagt G. Grabovoi: „Ein beliebiges Ereignis kann man veraendern. Meine Prognosen sind nicht fatal“. Sein Talent, nach der Studentenzeit hat sich stark in einem der Konstruktionsbueros zum Ausdruck gebracht. Danach hat G. Grabovoi sich einer noch bedeutenderen Sache gewidmet. Nach Mitteilung der „Delevoi mir“, kann er, indem er auf ein Flugzeug schaut, genau bestimmt woher, von welchem konkreten Platz und Detail des Flugzeuges aus, eine Gefahr droht, wo irgendetwas kaputt ist. Der universelle Extrasens G. Grabovoi kann genau den Ort eines verloren gegangenen Kindes bestimmen, so dass dafuer er sich nicht mit der Mutter des Verlorengegangenen treffen muss und auch ueberhaupt ohne irgendetwelche zusaetzliche Informationen. Natuerlich ist das interessant, jedoch an eine solche Art von Information sind wir schon gewoehnt, aber Timur hat weiter gelesen und fand die Phrase: „Fuer mich macht Krebs oder Schnupfen keinen Unterschied“, sprach G. Grabovoi.

(Ende der ersten Seite, Fortsetzung des Textes auf der zweiten Seite)

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 725_____

(Fortsetzung des Textes von der ersten Seite)

Und danach folgte die Aufzählung von erstaunlichen und schwer vorstellbaren Fällen, als G. Grabovoi von Krebs nicht heilbare Leute in absolut gesunde überführte. Erstaunlich war auch die Methode der Heilung von G. Grabovoi – für ihn war es nicht erforderlich, sich mit den Kranken zu treffen, er heilte nicht mit den uns gewohnten Bewegungen mit den Händen usw.

T. Muschkudiani dachte nicht lange nach. Er nahm mit der Redaktion der Zeitung Kontakt auf und erhielt die Adresse von G. Grabovoi, dann nahm er Verbindung mit seinem Büro auf und holte Georgij direkt aus dem Krankenhaus nach Moskau. Er wurde darauf hingewiesen, dass es nicht nötig ist, den Kranken zu bringen, ist es für einen Georgier leicht, an so etwas zu glauben. Indem er sich mit G. Grabovoi traf, stellte er fest, dass er ein Hellseher und Heiler von einem recht jungen Jahrgang ist (G. Grabovoi – war 32 Jahre).

Wie Timur erzählt, ist der Junge gesund geworden. Jetzt ist Georgij vollständig gesund und wird in die Schule gehen. Timur hat erzählt, dass er für Georgij nichts von den Schulsachen gekauft hatte, weil noch vor zwei Monaten die Rede nicht über die Schule sein konnte noch allgemein darüber, dass Georgij wird gehen können. Wie Georgij erzählt, hat er ständige Verbindung mit seinem Heiler. Er hört oft die Stimme von G. Grabovoi. Es hat sich ergeben, dass G. Grabovoi und sein Patient große Freunde wurden. „Er erinnert mich an mich selbst“, - spricht G. Grabovoi. Nach Mitteilung von T. Muschkudiani, eines der Ziele der Fahrt von G. Grabovoi nach Tbilisi ist das Treffen mit dem „jungen Freund“ – nach Tbilisi kommt G. Grabovoi auf Einladung des Vaters des Patienten. Aber G. Grabovoi – ist ein Mensch, bekannt in der Welt, er reist und arbeitet viel, selbst in den höchsten Kreisen der Macht ist er eine akzeptierte und gewünschte Person, was absolut nicht verwunderlich ist. Es scheint so, er ist der einzige Mensch in der Welt, dem selbst BABA NAG PAL 23 Minuten gewidmet hatte (Radshiv Gandhi hatte die Ehre von nur 2 Minuten). Wie die „Delevoj mir“ unterstreicht, hat der Heilige seine Tätigkeit gesegnet und hat ihn aufgerufen zur Vereinigung seines Landes beizutragen (die Grenzen der Heimat hat er nicht bestimmt).

„Seine Erscheinung in Tbilisi ist sehr bedeutend, - spricht T. Muschkudiani, - dieser Mensch demonstriert in der ganzen Welt Wunder, und während des drei-tägigen Aufenthaltes in Tbilisi bemüht er sich, vielen zu helfen, um so mehr, dass sein Treffen mit der Öffentlichkeit der Stadt im Theatersaal namens Gribojedov geplant ist. Es ist der Abschluss von medizinischen Verträgen mit Interessenten vorgesehen.

Stempel der Notariatskanzlei: Ich, Notar mit staatlicher Lizenz M. A. Mgeladze, bescheinige die Echtheit der Übersetzung des vorliegenden Textes von der georgischen in die russische Sprache.

Das Dokument ist registriert unter Nr. 1-23.

2. Oktober 1995 (Unterschrift) Notar mit staatlicher Lizenz M. A. Mgeladze.

Rundes Siegel, das folgenden Text enthält: „Notar mit staatlicher Lizenz M. A. Mgeladze“.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 726 _____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort: Tbilisi Datum: 1995.09.12 Zeit; 14-40

Ich, Dudugava Merab Wachtangowitsch,

Staat: Bürger der Republik Georgien,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:

Pass II-TI Nr. 642366

Und ebenfalls auch Dudugava Nanna Nikolajevna, Pass XVIII-TI Nr. 678212.

Unser Sohn, Dudugava Nikolaj Merabowitsch, geb.1982, war nach der Untersuchung am Computer-Tomographen am 29.05.1995 im Institut fuer Neurochirurgie in Tbilisi, Mikrorayon Sapzona, operiert worden, wegen Geschwulst des Kleinhirnwurms und IV. Hirmkammer. Die Histologie zeigte Hepablastom.

Nach der Operation am 08.06.1995 zeigte die Computer-Tomographie, die im diagnostischen Zentrum von Tbilisi durchgefuehrt wurde, einen Rueckfall der Geschwulst.

Auf Empfehlung der Aerzte wurde die Heilung im Institut fuer Neurochirurgie namens Burdenko in Moskau, ul. Fadejeva, 5, in der radiologischen Abteilung beim Abt.-Leiter W.A.Krimskij fortgesetzt. Der Kranke erhielt 54,5 Gy Bestrahlung.

Drei Wochen nach Beendigung der Heilung verschlechterte sich der Zustand in Tbilisi heftig. Sorgen bereiteten die Schmerzen im Kopf, ein unaufhoerliches Erbrechen, allgemeine Schwaeche, Schlaflosigkeit und Appetitlosigkeit. Der operierende Arzt, indem er sich den Kranken ansah, stellte einen Rueckfall der Geschwulst fest und schlug einen wiederholten chirurgischen Eingriff vor.

In einer verzweifelnden Lage, nach Anraten von Freunden wandten wir uns an Grabovoi G.P. Das Telefongespraech fand mit ihm am 02.09.1995 statt. Er befand sich in Moskau. Er begann sofort mit der kontaktlosen extrasensorischen Heilung. Bei dem Kranken hoerten die Kopfschmerzen auf und teilweise kehrte der Schlaf zurueck.

Am 07.09.1995 waehrend der Anreise nach Tbilisi besuchte Grabovoi G.P. unseren Sohn und teilte mit, das er jetzt schon keine boesartige Geschwulst mehr hat und schlug vor, das auf dem Computer Tomographen zu ueberpruefen.

(Fortsetzung auf der naechsten Seite)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanja"

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 726_____

Wir haben die Untersuchung im diagnostischen Zentrum beim Arzt A. Nemsadze (wo auch fruher die Untersuchungen durchgefuehrt wurden) am 08.09.1995 durchgefuehrt. Die Aufnahme zeige das Fehlen einer Geschwulst, es fehlten sogar die nachoperativen Narben.

Fuer uns zaehlt als Beweis fuer die Heilung von Krebs bei unserem Sohn, Dudugava Nikolaj Merabowitsch mittels der extrasensorischen kontaktlosen Methode von Grabovoi G.P. das Aufhoeren des Erbrechens, des Kopfschmerzes, die Wiederherstellung des Schlafes und, natuerlich, die Aufnahme der Computertomographie. Diese Veraenderungen, nach Meinung der Aerzte, haetten nicht ohne chirurgische Eingriffe stattfinden koennen. Zum gegenwaertigen Zeitpunkt handelt der Kranke nur nach den Empfehlungen von G.P. Grabovoi.

(Unterschrift) Dudugava M.W.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanja". Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero.

Stempel der Notariatskanzlei: 14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Dudugava Merab Wachtangowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-806.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

Notar (Unterschrift)

W. Shwanija

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija

Numerierte Seite des Blattes Nr. 727_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Dudugava Merab Wachtangowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellscher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:
Pass II-TI Nr. 642366.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794) am 2. September 1995 per Telefon wegen des Rueckfalls der boesartigen Geschwulst meines Sohnes Dudugava Nikolaj.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich meinen Sohn, Dudugav Nikolaj Merabowitsch, geb. 1982 von Krebs im Gehirn geheilt hat. Mein Sohn war im Institut fuer Neurochirurgie in Tbilisi am 22. Mai 1995 wegen einer Geschwulst des Kleinhirnwurms und IV. Hirnkammer operiert. Die Histologie zeigte Hepablastom. Die nach der Operation durchgefuehrte Computertomographie zeigte das Vorhandensein einer Geschwulst. Mit traditionellen Heilungsmethoden gab es keine Verbesserung, der Zustand des Kranken verschlechterte sich. Am 2. September 1995 haben wir uns per Telefon an G.P.Grabovoi gewandt, der sich damals in Moskau befand. Er hatte sofort mit der extrasensorischen Fern-Heilung begonnen. Nach seiner Ankunft am 7. September 1995 hat G.P. Grabovoi den Kranken besucht und uns mitgeteilt, dass er schon keinen Krebs mehr hat. Wir haben eine Untersuchung am Computertomograph im diagnostischen Zentrum in Tbilisi durchgefuehrt. Die Untersuchung hat der Arzt A. Nemsadze durchgefuehrt. Der Computer zeigte das Fehlen einer Geschwulst. Ich bin ueberzeugt, dass die Heilung meines Sohnes Dudugava Nikolaj Merabowitsch das Ergebnis der extrasensorischen kontaktlosen Heilung von Grabovoi Grigori Petrovich ist.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Dudugava M.W. 1995.09.13.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija

Nicht numerierte (Rueck-)Seite des Blattes Nr. 727_____

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija"

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero.

14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Dudugava Merab Wachtangowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-806.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

(Prof. Wachtang Shwanija) (Unterschrift)

Numerierte Seite des Blattes Nr. 728_____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Republik Georgien, Tbilisi.

Datum: 1995.09.12 Zeit: 13-22.

Ich, Zerazde Manana Amiranovna,

Staat: Buergerin von Georgien,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:

Paedagog, ausgestellt 31.12.1994, arbeite in der Mittelschule als Paedagog in der Anfangsklasse.

Mit Hilfe der Zeitung habe ich erfahren, dass zu uns nach Tbilisi aus Moskau der Extrasens Grabovoi G.P. kommt. Aus der Zeitung habe ich erfahren, dass er einen zehnjährigen Jungen von Krebs geheilt hat. Und bei mir ist die Schwester erkrankt, Zeradze Lela Amiranovna, die am 24.10.1962 geboren wurde, sie ist 32 Jahre alt. Bei ihr hat man im Tbilisier onkologischen Krankenhaus Krebs am Gebaermutterhals festgestellt, ein epidermales Karzinom im VI Stadium. Begonnen hat die Krankheit im Dezember 1994. Im onkologischen Krankenhaus hatten die Arzte es abgelehnt, sie zu heilen. Sie hatte keinerlei Bestrahlungen erhalten. Am 08.09 1995 ging ich zum Empfang zum Extrasens Grabovoi Grigori Petrovich, der im Saal Zekawschiri stattfand. An diesem Tag fuellte ich auch den Fragebogen mit die Diagnose meiner Schwester aus, worueber ich schon oben geschrieben hatte. Die Aerzte hatten gesagt, dass sie noch 3 – 4 Monate zu leben hat. Sie bekam taeglich schmerzlindernde narkotische Spritzen, sie schlief nachts kaum, der Haemoglobingehalt war bei ihr sehr niedrig. Am 9. September hat mein Mann, Lansadshe Akaki Wachtangowitsch, den Vertrag ausgefuellt. Abends, als die Sitzung begann, schlief sie schon sehr gut, ohne Einnahme von Narkotika. Am 08. September um 1 Uhr nachts hoerte sie eine Stimme, die ihr sagte, dass man zu dieser Zeit Ihren Fragebogen liest. Am 12. September hat der Onkologe auf der Basis der gynaekologischen Untersuchung im onkologischen Krankenhaus in Tbilisi keine Krebsgeschwulst dort festgestellt hat, wo sie vorher war (im Gebaermutterhals). Nach der Sitzung, die von Grobovoi G.P. durchgefuehrt wurde, verschwanden bei ihr die Ausbuchtung im Damm, sie konnte mit die Beine bewegen.

Die Verbesserungen traten nach den Sitzungen ein, die von Grabovoi G.P. durchgefuehrt wurden. Sie glaubt daran und will die Sitzungen fortsetzen, die Grabovoi Grigori Petrovich mit ihr durchfuehrt.

(Unterschrift desjenigen, der das Zeugnis ausgefuellt hat)

Zeradze M.A.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 728_____

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisch-Wirtschafts-Buero.

14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Zeradze Manana Amiranovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-801.

Nach Tarif wurden eingezogen.

(Prof. Wachtang Shwanija) (Unterschrift)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija

Numerierte Seite des Blattes Nr. 729 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Ksowreli Marina Rubenovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellscher

Ich wurde am 19. November 1952 in Tbilisi geboren,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis: Pass IV-TI Nr.514510, ausgestellt OWD des Leninskij Rajispolkom, Tbilisi, 18.08.77.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 8. September 1995 im Gebaede "Zekawschiri" in Tbilisi am Platz Swoboda, wegen der Krankheit meines Mannes – Krebs im IV Stadium der rechten Lunge.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich die bei meinem Mann vorhandene Krankheit auf folgende Weise heilt. Mein Mann, Berischwili Iwan Georijewitsch, geb. 17. April 1948, war an Krebs im IV. Stadium an der rechten Lunge mit Metastasen in den Bronchien erkrankt. Die Diagnose wurde im onkologischen Zentrum in Tbilisi von Prof. R. Gagua erstellt. Ich habe eine Uebersichts-Aufnahme des Brustkastens, die am 10.08.1995 gemacht wurde. Am 8. September 1995 gingen ich und mein Mann, der ueber seine Krebskrankheit nichts wusste, zu dem Treffen mit Grabovoi G.P. in das Gebaede "Zekawschiri" in der ul. Swoboda. Nach der Sitzung, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., machte mein Mann am 11.09.95 eine Uebersichtsaufnahme des Brustkastens im Eisenbahner-Krankenhaus, das sich neben dem Bahnhof befindet, die auswies, dass alle Organe des Brustkastens absolut gesund sind und ohne irgendwelche Veraenderungen. Selbst die Aerzte fragten mich, warum mein Mann diese Aufnahme gemacht hat. Das ist ein Beweis dafuer, dass Grabovoi G.P. meinen Mann auf Distanz von Lungenkrebs im IV. Stadium mit Metastasen in 69 Stunden geheilt hat.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumnete, die meine Person ausweisen und auf der Grundlage der oben aufgefuehrten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift)

Ksowreli M.R. 1995.09.13.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 729 _____

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. 14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Zeradze Manana Amiranovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-805.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

Notar (Unterschrift) W. Shwanija

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija

Numerierte Seite des Blattes Nr. 730 _____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Tbilisi. Datum: 1995.09.12 Zeit: 21-00

Ich, Ksowreli Marina Rubenovna,

Staat: Buergerin von Georgien,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis: Pass IV-TI Nr. 514510,

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone; ich arbeite nicht.

Ich, Ksowreli Marina Rubenovna, geboren in Tbilisi, 19. November 1952, im Eisenbahner – Krankenhaus, um 3 Uhr nachts, habe den Personalausweis: Pass IV-TI Nr. 514510, ausgestellt vom Len. Bezirk 19.08.1977. Ich wohne in Georgien, Tbilisi.

Mein Mann, Berischwili Iwan Georgijewitsch, hat am 06.09.1995 die Zeitung "Renesans" gekauft. Dort hatte er gelesen, dass ein kranker zehnjähriger Junge, der Krebs im IV. Stadium hatte - Rhabdomyoblastom von Grigori Petrovich Grabovoi geheilt wurde. Ich bin gleich um Hilfe zu Grigori Petrovich geheilt wurde. Mein Mann hat Krebs im IV. Stadium in der rechten Lungenhaelfte. Die Diagnose wurde im onkologischen Zentrum von Prof. Gagaa, Tbilisi gestellt.

Am 08.09.1995 waren ich und mein Mann, welcher ueber seine Krebskrankheit nicht wusste und sogar jetzt darueber nicht weiss, dass Grabovoi ihm vom Krebs geheilt hat, zum Treffen bei Grigori Petrovich. Ich habe den Fragebogen ausgefuellt, habe dort rein die Diagnose der Krankheit meines Mannes geschrieben und am 09.09.1995 war ich zum Treffen persoendlich, Adresse: Prospekt Agmaschenebeli 79, Klub namens Gorkij.

Am 11.09.1995 nach der extrasensorischen Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., haben wir Blut zur Analyse abgegeben und im Eisenbahner-Krankenhaus eine Aufnahme gemacht, das sich neben dem Bahnhof befindet. Die Aerzte waren erstaunt und fragten, warum wir eine Aufnahme vom Brustkasten gemacht haben, denn alle Organe entsprechen der Norm, die Lungen und anderen Organe.

Das Ergebnis der extrasensorischen Arbeit, von Grabovoi G.P. auf Distanz durchgefuehrt, kennen meine Schwester und der Bruder von Ksawreli. Nach der extrasensorischen Arbeit fuehlt sich mein Mann gut. Am 12.09.1995 nachts fuehlte er, als ob irgend etwas von oben nach unten gerutscht ist. Ich bin ueberzeugt, dass mein Mann vom Krebs geheilt ist und kann das Ergebnis der extrasensorischen Arbeit beweisen, durchgefuehrt von Grabovoi G.P.

(Fortsetzung auf der naechsten Seite).

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 730_____

Ich moechte noch hinzufuegen, dass, als ich und mein Mann in der Vorlesung sassen, ich nach einer bestimmten Zeit eine Erleichterung im Herzen verspuegte, als ob ich fliege. Fruher fuerchtete ich mich, hinunter in die Metro zu gehen, fuehlte ein Fehl an Luft, aber jetzt geht es mir gut.

Besonders ist zu vermerken, dass G.P. Grabovoi ueber Distanz extrasensorisch meinen Mann vom Krebs im IV. Stadium in 3 Sitzungen geheilt hat unter den Bedingungen als mein Mann nicht wusste, das er Krebs hat.

Ich glaube an Gott und denke, dass Grabovoi G.P. meinen Mann vom Krebs im IV. Stadium deshalb geheilt hat, weil seine Heilung von Gott aus geht und einem Glaebigen hilft nur die goettliche Kraft.

(Unterschrift) Ksowreli M.R. 12.09.1995

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero.

14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Ksowreli Marina Rubenovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-805.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

(Unterschrift) W. Shwanija

Rundes Siegel das folgenden Text enthaelt: "Republik Geogien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 731_____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren
am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk,
Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: Tbilisi.

Datum: 1995.09.13 Zeit: 15-40.

Ich, Berischwili Iwan Georgijewitsch,
geboren am 17. April 1948 im Dorf Glola des Onsker Bezirkes GSSR,
Staat: Buerger der Republik Georgien,
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt; ich habe Personalausweis:
Pass VI-TI Nr. 584434.

Am 10.08.1995 wandte ich mich an den Arzt nach einer Erkaelung. Die Aerzte schickten mich in das onkologische Zentrum nach Tbilisi.

Nach der Untersucjhung kannte ich meine Krankheit (Diagnose) nicht, die Diagnose kannte meine Frau, Ksowreli Marina Rubennovna, geb. 1952.

Aus der Zeitung "Rezonans" wusste ich, dass der Extrasens Grabovoi Grigori Petrovich nach Tbilisi geflogen kommt.

Am 08.09.1995 fand im Gebaede "Zekawschiri" am Swoboda Platz ein Treffen von Grabovoi G.P. mit den Kranken statt, an dem auch ich teilnahm. Nach dem Treffen fuellte meine Frau den Fragebogen fuer mich aus.

Nach der extrasensorischen Distanz-Arbeit, durchgefuehrt von Grabovoi G.P., gaben wir Blutanalysen ab und machten Aufnahmen des Brustkastens in der Eisenbahner Poliklinik in Tbilisi, wo man uns nach dem Vergleich mit der alten Analyse und Aufnahme des Brustkastens mit Erstaunen sagte, dass bei mir die Lungen und anderen Organe im Brustkasten voellig gesund sind.

Nach dieser Geschichte sagte meine Frau, dass ich Krebs im IV. Stadium in der , das eine rechten Lunge mit Metastasen in die Bronchien hatte.

Wir alle wussten solche Krankheit nicht geheilt werden kann, aber wahrscheinlich hat Gott nicht umsonst einen solchen Menschen geschickt, wie Grabovoi Grigori Petrovich, der nicht nur mich geheilt hat, sondern auch viele andere Kranke, wofuer wir Grigori Petrovich Grabovoi sehr dankbar sind.

(Unterschrift)

Berischwili I.G.

13.IX.1995.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 731 _____

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero.

14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Bereschwili Iwan Georgijewitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-803.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

(Unterschrift) W. Shwanija

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 732 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Bereschwili Iwan Georgijewitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellscher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 17. April 1948 im Dorf Glola des Onsker Bezirkes GSSR geboren.

habe den Personalausweis: Pass VI-TI Nr. 584434, ausgestellt vom OWD des Ordshonikidsevskij Bezirkes, Tbilisi.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR

(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 8. September 1995 im Gebaede “Zekawschiri” in Tbilisi am Platz Swoboda, um von der Lungenkrankheit geheilt zu werden.

Ich erklare, dass Grobovoi Grigori Petrovich mich wirklich vom Lungenkrebs mit Metastasen in die Bronchien im IV. Stadium im Verlaufe von 69 Stunden mittels kontaktloser extrasensorischer Methode geheilt hat. Der Beweis dafuer, dass Grabovoi G.P. mich vom Krebs im IV. Stadium geheilt hat, ist folgender: Am 10. August 1995 wurde mir im onkologischen Zentrum in Tbilisi die Diagnose gestellt: Lungenkrebs im IV. Stadium mit Metastasen in die Bronchien. Ich weiss, dass diese Krankheit mit modernen Methoden nicht heilbar ist

2. Ich war am 8. September in der Sitzung bei Grabovoi G.P. ab 15.00 uhr, waehrend derer er mir sagte, dass er ueber Distanz vom Krebs heilen wird.

3. Am 11. September wurde bei mir eine Untersuchung des Brustkastens um 12 Uhr tags durchgefuehrt, aus der die Aerzte die Schlussfolgerung zogen, dass die Organe des Brustkastens voellig gesund sind, ohne irgendwelche krankhaften Veraenderungen. Ich fuehle mich jetzt gut und bin der Meinung, dass ich vollstaendig gesund bin, das bedeutet aber, dass mich Grabovoi G.P. vollstaendig von Krebs geheilt hat.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person ausweisen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift)

Berischwili I.G.

1995.09.13

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: “Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 732_____

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero.

14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Bereschwili Iwan Georgijewitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-803.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

(Unterschrift)

(Prof. Wachtang Shwanija)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: “Republik Georgien. . Bildungsfond UNESCO, Juristisch-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 733_____

AUFNAHMEN DES BRUSTKASTENS

Berischwili Iwan Georgijewitsch

AUFNAHME Nr.1. AUFNAHME Nr.2

Dort, wo in der ersten Aufnahme ein durchsichtiges “Loch” war, gab es im zweiten ein gesundes Lungengewebe.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 734_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Chwedegaidze Tamara Elizbarovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellscher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 18.07.1944 im Achmetsker Bezirk geboren.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis:
Pass XVII-TI Nr. 525262.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 8. September 1995 im Gebaede “Zekawschiri” in Tbilisi am Platz Swoboda, weil ich Krebs im III. Stadium hatte.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich mich wirklich von meiner Krankheit auf folgende Weise heilt. Im Jahre 1994 war von dem Onkologen Chachanaschwili im onkologischen Zentrum die Diagnose erstellt wurden: Krebs der Brustdruese. Ich machte 3 Kurse an Chemotherapie, wonach sich der Zustand verschlechterte und ich sagte von der weiteren Heilung ab. Im Juli 1995 oeffnete sich eine Wunde an der rechten Brustdruese. Um die Brustwarze bildete sich ein Geschwuer mit einem Durchmesser von 8 cm mit Absonderungen aus der Brustwarze, mit einem unangenehmen Geruch, in der Achselhoehle rechts bildeten sich zwei Geschwuelste mit Abmessungen von 3 – 4 cm.

Im August 1995 Blutanalyse: Leukozyte bis 2500, ROE – 40/mlg. nw 50. Nach der Sitzung, die Grabovoi G.P. am 08.09.1995 durchfuehrte, verringerte sich ein Lymphoknoten um das Zweifache direkt im Saal. Am naechsten Tag, nach Einnahme der von Grabovoi G.P. verordneten Arznei und nach der Sitzung von 22.00 bis 23.00 Uhr verringerte sich die Wunde an der Milchdruese um 3 cm, ein Lymphoknoten verschwand und der zweite verringerte sich. Analyse am 10.09.1995 : Leukozyte 4500. ROE – 25 nw 72. 11.09.95, nach der Sitzung verringern sich die Wunde der Milchdruese und der Lymphoknotens weiter. Die Heilung und Resorption setzen sich fort.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person ausweisen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Chwedegaidze T.E. 13.09.1995

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: “Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisch-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 734_____

Stempel der Notariatskanzlei: Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero.

14. September 1995, ich Wachtang Shwanja, Notar mit staatlicher Lizenz, Tbilisi, bestaetige die Echtheit der Unterschrift von Chwedegaidze Tamara Elizbarovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 4-804.

Nach Tarif wurden 185000 kup. eingezogen.

(Unterschrift) (Prof. Wachtang Shwanija)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Republik Georgien. Bildungsfond UNESCO, Juristisches-Wirtschafts-Buero. Notar mit staatlicher Lizenz. W.Shwanija.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 735_____

Zeitung "REZONANS" – 1995. Nr. 103 /378/ 30. September - 1. Oktober 1995

"ERSTE ERGEBNISSE"

Vom 7. bis 15. September befand sich in Tbilisi der Moskauer Extrasens Grigori Grabovoi.

Am 8. September fand in der Aula vom "ZEKAWSchIRI" ein Treffen von G. Grabovoi mit der Oeffentlichkeit statt und die ersten Wunder gingen von eben diesem Saal aus. Nach dem Treffen, auf welchem G. Grabovoi die Anwesenden mit den eigenen Methoden der Heilkunst vertraut machte und eine einminuetige Sitzung durchfuehrte, kam zu ihm die Einwohnerin von Tbilisi T. Chwedegaize und sagte, dass sie fuehlt, wie ihre boesartige Geschwulst, die sie fruher an der Brust hatte, noch direkt im Saale sich zu verringern begann. Und bereits nach drei Tagen begannen die offenen Wunden an der Brust von T. Chwedegaidze zuzugehen. Jedoch bis zur vollstaendigen Heilung benoetigt T. Chwedegaidze noch Zeit, sie ist aber ueberzeugt, dass sie in Kuerze vollkommen gesund sein wird. Die Verwandten von W. Berischwili haben vor ihm verheimlicht, dass eine boesartige Geschwulst schon fast seine rechte Lunge zerstoert hat. Darueber hatte seine Frau W. Berischwili in Kenntnis gesetzt – und schon am vierten Tag hat das erstellte Roentgenbild eine voellig gesunde Lunge von W. Berischwili gezeigt. Bei L. Zeradze ging die boesartige Geschwulst im Gebaermutterhals weg, bei M. Z-wadze verringerte sich die Geschwulst auf der Zunge, bei M.B. – an den Lymphoknoten, D. T-adze hat praktisch den Gehstock weggeschmissen und bei ihm sind die Schmerzen in den Gliedern verschwunden usw.

Wie moechten nochmals alle erinnern, die einen Heilungskurs bei G. Grabovoi durchmachen, dass sie auf keinen Fall die Erfuellung der ihnen aufgetragenen Auflagen verletzen duerfen. Ein positives Ergebnis wird in jedem Falle bei allen sein, die detailliert alle Forderungen und Verordnungen von G. Grabovoi erfuellen und vorrangig den christlichen Geboten folgen. Waehrend seines Aufenthaltes in Tbilisi hat G. Grabovoi auch das Abendmahl in der Kirche der heiligen Nina empfangen, hat in der heiligen Kathedrale Swetizchoweli gebetet und alle zu Fiedensliebe und Menschenliebe aufgerufen und JESUS CHRISTUS zu ehren.

Wir werden regelmaessig die Gesellschaft mit Hilfe der Presse und des Fernsehens ueber die Ergebnisse der Heilungen von G.Grabovoi informieren.

Weiter -- Artikel in georgischer Sprache.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 736_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Drowosekova Inessa Pawlovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellscher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt; ich habe Personalausweis: Pass VII-MJu Nr. 739060, ausgestellt 23. Juni 1977.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR

(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794) am 27. Mai 1996, Russland, Moskau, ul. Iljinka, Haus 5/2, hinsichtlich der onkologischen Erkrankung meines Mannes Ruslanov W.L.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich eine Sitzung am 1. Juni 1996 mit meinem Mann Ruslanov Wadim Lwowitsch, geb. 1926 durchgeführt hat. Mein Mann war wiederholt am 13. Mai 1996 in der chirurgischen Abteilung der Klinik MNIIDiCh unter der Adresse: ul. Profsojusnaja, Haus 86 eingeliefert. Bis dahin wurde eine Computertomographie in der AO "Medizina", Adresse: 2-tje Jamskoj Per. durchgeführt. Die Untersuchung zeigte das Vorhandensein von 2 Metastasenherden in der rechten Lunge. Am 23.05.96 wurden meinem Mann eine Aufnahme von den Lungen im MNIIDiCh gemacht, die das Vorhandensein von 3 Metastasen in der rechten Lunge zeigte. Nach der Sitzung, durchgeführt von Grabovoi G.P. am 1. Juni 1996, die 30 Minuten dauerte, war eine Aufnahme von den Lungen gemacht worden, die am 11.06.94 zeigte, dass sich die rechte Lunge vollständig gereinigt hatte. Das hat der Arzt-Roentgenologe Gurewitsch Lora Abramova bestätigt. Indem er wiederholt am 13. Mai 1996 in die Klinik kam, wurde keine Heilung gegen Krebs angewendet (es war keine Strahlungs- und Chemotherapie)

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person ausweisen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Drowosekova I.P. 1996.06.21

Nicht nummerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr.736 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 24. Juni 1996, Ich, Makarenko S.I., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Drowosekova Inessa Pawlovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat ist festgestellt. Das Dokument ist registriert im Register unter Nr. 872035. Lt .Tarif wurden 19000 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Moskau Notar Makarenko S.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 737 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Ruslanov Wadim Wadimowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt; ich habe Personalausweis Pass VI-SB Nr.608690.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794) am 27. Mai 1996, Russland, Moskau, ul. Iljinka, Haus 5/2, hinsichtlich der onkologischen Erkrankung meines Vaters,

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich eine Sitzung am 1. Juni 1996 mit meinem Vater Ruslanov Wadim Lwowitsch, geb. 1926 durchgeführt hat. Mein Vater war wiederholt am 13. Mai 1996 in der chirurgischen Abteilung der Klinik MNIIDiCh unter der Adresse: ul. Profsojusnaja, Haus 86

eingeliefert. Bis dahin wurde er am 07.05.96 in das Kabinet fuer Computertomographie in der AO "Medizina" geschickt, wo die durchgefuehrte Untersuchung das Vorhandensein von 2 Metastasenherden zeigte, was in dem Protokoll vom 07.05.96 und in der beigelegten Aufnahme zum Ausdruck kommt (Metastase in der rechten Lunge). Die AO "Medizina" befindet sich im 2. Jamskoj Pereulok. Am 23.05.96 wurden meinem Vater Aufnahmen von den Lungen in der Klinik MNIIEDiCh gemacht, die das Vorhandensein von 3 Metastasen in der rechten Lunge zeigte. Nach der Sitzung, durchgefuehrt von Grabovoi G.P. am 1. Juni 1996, die 30 Minuten dauerte, war eine Aufnahme von den Lungen am 11.06.96 gemacht worden, die zeigte, dass sich die rechte Lunge vollstaendig gereinigt hatte. Das hat der Arzt-Roentgenologe Gurewitsch Lora Abramova bestaetigt.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person ausweisen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Ruslanov W.W. 1996.06.21.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr.737 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 24. Juni 1996, Ich, Makarenko S.I., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Ruslanov Wadim Wadimowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt. Registriert im Register unter Nr. 872027. Lt Tarif wurden 19000 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Moskau Notar Makarenko S.I.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 738 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Serbina Diana Janovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Nummer und Serie der Geburtsurkunde: Eintrag ueber meine Geburt wurde durch die Organe des Standesamtes vollzogen III – Mju Nr. 382361

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis: Pass V-SB Nr.739976.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 25.09.96, Moskau, ul. Kushewnitscheskaja , Haus 10/2, hinsichtlich Darmkrebs im IV. Stadium mit Metastasen in die Nieren und Leber meines Grossvaters, Beljakov M.G., geb. 1928.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich am 25. September ueber mich eine Sitzung durchgefuehrt hat. Die Aerzte der Poliklinik Nr. 31 stellten auf der Grundlage der durchgefuehrten Untersuchungen bei meinem Grossvater, Beljakov Michail Gawrilowitsch, geb. 1928, die Diagnose: Krebs am aufsteigenden Abschnitt des Grimmdarm im IV. Stadium mit Metastasen in die Nieren und Leber. Nach der

Durchführung von einer Sitzung durch Grabovoi Grigori Petrovich wurde eine wiederholte Untersuchung durchgeführt. Die Ultraschalluntersuchung vom 26. September zeigte kein Vorhandensein der Metastasen. Die Computeruntersuchung, die am 30. September durchgeführt wurde, zeigte ebenfalls keine Metastase.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Serbina D.Ja. 1996.10.04

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 738 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 8. Oktober 1996, Ich, Wergasova Galina Iwanovna, Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Serbina Dijana Janovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 3-7708

Lt. Tarif wurden 7590 Rub. eingezogen.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Notar Wergasova G.I."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 739 _____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kiro-
wskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Koshewnitscheskaja. 10/2

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.10.04. 15-10.

Ich, Serbina Nadeshda Michajlovna,
Staat: Buergerin Russlands,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis: Pass XVI-MJu Nr. 623845.

Am 23.09.1995 haben ich und meine Tochter, Serbiwa Diana Janovna uns an Grabovoi G.P. hinsichtlich der Krankheit von Beljakov Michail Gabrilowitsch, geb. 1928 (meines Vaters) gewandt. Im staedtischen Krankenhaus Nr. 31 wurde mit ihm eine Untersuchung durchgeführt: Irrigoskopie, Kolonoskopie, UZI. Es wurde die Diagnose gestellt: Krebs am aufsteigenden Abschnitt des Grimmdarms im IV. Stadium mit Metastasen in die Nieren und Leber.

Am 26. September des naechsten Tages nach der Durchführung der ersten Sitzung durch Grabovoi G.P. wurde im Krankenhaus eine wiederholte Ultraschall-Untersuchung durchgeführt. Metastasen wurden nicht festgestellt. Die Computeruntersuchung, die am 30. September durchgeführt wurde, zeigte ebenfalls keine Metastasen im gesamten Organismus.

(Unterschrift) Serbina N.M. 04.10.1996

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 739 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 8. Oktober 1996, Ich, Wergasova Galina Iwanovna, Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Serbina Nadeshda Michajlovna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist fest-

gestellt.

Registriert im Register unter Nr. 3-7687.

Lt. Tarif wurden 7590 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift) Wergasova G.I.

Rundes Stiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Notar Wergasova G.I."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 740 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Serbina Nadeshda Michajlovna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellscher

Nummer und Serie der Geburtsurkunde: Eintrag ueber meine Geburt wurde durch die Organe des
Standesamtes von RB vollzogen Nr. 392246.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalaus-
weis Pass XVI-MJu Nr. 623845.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14.
November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am
25.09.96, Moskau, ul. Koshewnitscheskaja , Haus 10/2, hinsichtlich Krebs am aufsteigenden Abschnitt des
Grimmdarms im IV. Stadium mit Metastasen in die Nieren und Leber.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich meinen Vater, Beljakov Michail Gawrilowitsch,
geb. 1928 geheilt hat. Ich Serbina Nadeshda Michajlovna, erklare, dass am 25. September 1996 Grabovoi
Grigori Petrovich ueber meine Tochter, Serbina Diana Janovna eine Sitzung durchgefuehrt hat. Bis zur
Sitzung war in dem staedtischen Krankenhaus Nr. 31 fuer Beljakov Michail Gawrilowitsch die Diagnose
gestellt worden: Krebs am aufsteigenden Abschnitt des Grimmdarm im IV. Stadium mit Metastasen in die
Nieren und Leber. Am naechsten Tag nach der Sitzung durch Grabovoi Grigori Petrovich (26. September)
zeigte eine wiederholte Ultraschalluntersuchung keine Metastase. Die Computeruntersuchung, die am 30.
September durchgefuehrt wurde, bestaetigte, dass im gesamten Organismus keine Metastasen vorhanden
sind.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der
Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Serbina N.M. 1996.10.04

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 740 _____

**Stempel der Notariatskanzlei: 8. Oktober 1996, Ich, Wergasova Galina Iwanovna, Notar von
Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Serbina Nadeshda Michajlovna, die in
meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festge-
stellt.**

Registriert im Register unter Nr. 3-7688.

Lt. Tarif wurden 7590 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift) Wergasova G.I.

Rundes Stiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Notar Wergasova G.I."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 741_____

Rechteckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Department fuer Gesundheitswesen der Stadt Moskau". Staedtisches klinisches Krankenhaus Nr. 31.

BESCHEINIGUNG n.b. 12855

Ausgestellt an Beljakov M.G., 67 Jahre, darueber, das er sich in dem 31 staedtischen klinischen Krankenhaus in der I. Abtweilung seit dem 12.09.1996 bis zum heutigen Tag mit der Diagnose befindet: Krebs der Leberkruemmung des Grimmdarms im IV. Stadium.

Med. Registrator des Archivs Datum 13.09.1996.

Behandelnder Arzt: (Unterschrift)

Dreieckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Department fuer Gesundheitswesen der Stadt Moskau". Staedtisches klinisches Krankenhaus Nr. 31".

Numerierte Seite des Blattes Nr. 742_____

ENTLASSUNGSBERICHT

Kranker: Beljakov M.G. Alter: 67 Jahre. Beruf: arbeitet nicht.

Ergebnisse der klinisch-diagnostischen Untersuchung bei Erstellen des Auszuges:

Allgemeine Analyse des Blutes vom 14. Oktober 1996.

Erythrozyte 4,1. Haemoglobin 128, Leukozyte 10,2. E 9.P – S 63. L 22. M 5. SOE 42.

Allgemeine Analyse des Harns vom 14. Oktober 1996. Reaktion sauer.

Spezifisches Gewicht 1020. Eiweis 0,033. Zucker keiner. Leukozyte 1-3. Eritrozite keine.

Biochemische Analyse des Blutes:

Eiweis 60,5. Harnstoff 7,6. Kreatinin 106. AlAT 22. AsAT 35. Laugen Phosphatase 79.

Strahlendiagnostik:

EKG: diffuse Veraenderungen.

Konsultationen: Hystologische Untersuchung. – hochdifferenziertes Adenokarzinom bei Eintritt.

Entlassen: mit Gesundheit.

Arbeitsfaehigkeit: eingeschraenkt.

Diaeten: aufgeteilt in mehrere kleine Mahlzeiten, ohne Schlacke.

Wiederholte Hospitalisierung: Nein.

Dispansairebetreuung und Beobachtung durch Fachaerzte: Onkologe

Behandelnder Arzt (Unterschrift) Martschenko I.P.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 743_____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Koshewnitscheskaja. 10/2

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.10.07. 15-30.

Ich, Kirjuschin Nikolaj Iwanowitsch,
Staat: Buerger Russlands,
Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt; ich habe Personalausweis: Pass XXIX-MJu Nr. 596088.

Am 27.09.1996 habe ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt bezueglich Krebsgeschwuer am Hals. Die Geschwulst an der rechten Seite des Halses war etwa 2 cm. Nach der durchgefuehrten wiederholten Sitzung am 27.09.1996 begann am vierten Tag, am 1. Oktober 1996 die Geschwulst an der rechten Seite des Halses sich zu verringern, und nach 4 Tagen war sie ganz verschwunden.

07.10.1996 (Unterschrift) Kirjuschin N.I.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 743_____

Stadt Reutov des Moskauer Gebietes, siebzehnter Oktober neuzehnhundertsechundneunzig
17. Oktober 1996. Ich, Reznikova Swetlana Lukjanovna, Notar von Reutov des Moskauer Gebietes, handelnd auf der Grundlage der Lizenz Nr. 000461, ausgestellt von der Justiz-Verwaltung des Moskauer Gebietes vom 1. Juli 1993, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Kirjuschin Nikolaj Iwanowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt. Die Handlungsfahigkeit wurde geprueft.

Registriert im Register unter Nr. 8496.

Lt. Tarifen entsprechend Artikel 4 des Gesetzes der RF "Ueber die staatliche Steuer" nach Pkt. 4.18. sind 3800 Rub. eingezogen. Insgesamt eingezogen: 3800 Rub.

Notar (Unterschrift) Reznikova S.L.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Reutov Moskauer Gebiet. Notar Reznikova S.L."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 744_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Kodinzev Alexej Michajlowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Helseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis:
Pass IV-AI Nr. 580810.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794) am 27.11.96 hinsichtlich der onkologischen Erkrankung meiner Frau Kodinzeva K.A.,

erklare ich, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich mit seiner heilenden Wirkung dazu beigetragen hat, meine Frau zu heilen. Waehrend der Heilung benutzte sie die Methodik, die von Grigori Petrovich verordnet wurde, wobei nach der ersten Sitzung bei ihr die Metastasen aus den Nebennieren und der Milz verschwanden, was mit den Ergebnissen der Ultraschall-Untersuchungen der inneren Organe bestaetigt wird, die von dem zentralen Bezirkskrankenhaus von Ozerskij durchgefuehrt wurden. Gegenwaertig verlauft bei

ihr der Heilungsprozess, es entsteht Appetit, langsam laesst die Schwellung der Gliedmassen nach, die Kopfschmerzen sind weg.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumnete, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestellete Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Kodinzev A.M. 1996.12.04

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 744_____

5. Dezember 1996. Ich, Petschnikova, Notar der Ozersker Notariatskanzlei des Moskauer Geb. bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Kodinzev Alexej Michajlowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 2430.

Lt. Tarif wurden 3795 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift) Petschnikova N.P.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: „Stadt Ozjery. Ozjersker Bezirk des Moskauer Gebietes. Notar Petschnikova N.P.“

Numerierte Seite des Blattes Nr. 745_____

Stempel der Poliklinik: Ozjerskij ZPB Staedtische Poliklinik.

Kodintseva K.A., 44 Jahre

Arzt Chromov M.D.

30.10.1996

Die Milz ist in den Abmessungen unwesentlich vergroessert und in ihrem Parenchym werden drei grosse, von erhoelter Echogenitaet festgestellt, abgerundete Metastasen und analoge einzelne kleine.

Die Lage und Groesse beider Nieren sind gewoehnlich. Konkremete wurden nicht festgestellt, die Beweglichkeit der Nieren ist befriedigend, das Nierenbecken und Kelchsystem sind nicht erweitert. Rechts im Gebiet der Nebenniere ist eine klare , erhoelter Echogenitaet, von ovaler Form ein Gebilde in den Abmessungen 3,0x2,0 cm, wahrscheinlich mts der Nebennieren.

Schlussfolgerung: mts der Milz, mts der Nebenniere rechts.

(Unterschrift des Arztes)

Rundes Siegell, das den folgenden Text enthaelt: Russland. “Administration des Ozjersker Bezirkes des Moskauer Gebietes. Ozjersker Zentrales Bezirkskrankenhaus”. Staedtische Poliklinik.

Die Untersuchung wurde am Apparat “Alocha” SD 256 durchgefuehrt.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 746_____

Stempel der Poliklinik: Ozjersker ZBK Staedtische Poliklinik.

Kodinzeva K.A., 44 Jahre.

Arzt Chromov M.D.

30.11.1996.

Milz nicht vergroessert, gewoehnliche Echogenitaet.

Bauchspeicheldruese nicht vergroesert, akustisch gleichmaessig, ihre Konturen sind klar und eben, Echo-genitaet der Parenchym unbedeutend erhoeht.

Die Lage und Groesse beider Nieren sind gewoehnlich, Konkreme wurden nicht festgestellt, die Be-weglichkeit der Nieren ist unbedeutend begrenzt.

Schlussfolgerung: Gebilde in Nebennieren und Milz sind nicht festgestellt.

(Unterschrift des Arztes)

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: Russland. "Administration des Ozjersker Bezirkes des Moskauer Gebietes. Ozjersker zentrales Bezirkskrankenhaus". Staedtische Poliklinik.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 747_____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: RF, Moskau.

Datum: 1997.01.30

Ich, Buza Ljudmila Iwanowna,

Geburtsdatum und Geburtsort: geboren am 23. Oktober 1960 in Donezk, Ukraine,

Staat: Buergerin Russlands

Wohnort und Privattelefon: wohne in der Republik Sacha (Jakutien), Nerjungri, Pr. Mira, Haus 5, Wohnung 21, Telefon 6-08-53

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis: Pass V-SN Nr. 633176, UWD Nerjungri, Republik Sacha (Jakutien), 14. November 1995;

Arbeitsort, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite im GUP "Jakutugol", Verwaltung fuer technische Kontrolle und Kohlequalitaet, Ingenieur fuer TschS und TB.

Ich, Buza Ljudmila Iwanowna, bescheinige, dass waehrend meiner Hinwendung zu Grabovoi Grigori Petrovich es bei Buza Wladimir Georgijewitsch, geboren am 4. Dezember 1952 in Donezk Ukraine die Di-agnose gab: boesartige Geschwulst am Kopf der Bauchspeicheldruese mit Hineinwachsen in den Zwoelffingerdarm, gestellt am 17. Dezember 1996 im Moskauer Forschungsinstitut fuer Diagnostik und Chirurgie (MNIIDiCh). Die erste Sitzung wurde am 25. Dezember 1996 durchgefuehrt. Das Fehlen einer Onkologie wurde am 10. Januar 1997 im Donezker diagnostischen Gebietszentrum und am 29. Januar 1997 im MNIIDiCh von Moskau festgestellt. Faktisch hat Grabovoi Grigoi Petrovich meinen Mann von einem nichtoperablen Krebs am Kopf der Bauchspeicheldruese mit Hineinwachsen in den Zwoelffingerdarm mit einer Sitzung geheilt.

Das vorliegende Zeugnis ist ein Fakt der extrasensorischen Arbeit auf dem Gebiet der Heilung vom Krebs.

(Unterschrift)

Buza L.I.

1997.01.30.

Einunddreissigster Januar neunzehnhundertsiebenundneunzig, ich, Wroblewskaja L.E., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift, die von Buza Ljudmila Iwanowna vollzogen wurde. Die Person, die die Unterschrift vollzogen hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr.1-1074.

Nach Tarif wurden 25000 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift)

Wroblewskaja L.E.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Moskau. Notar Wroblewskaja L.E."

Numerierte Seite des Blattes Nr.748 _____

ZEUGNIS

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort der Ausfuellung des Zeugnisses: RF, Moskau.

Datum: 1997.01.30 Zeit: 15-00

Ich, Buza Wladimir Georgijewitsch,

Geburtsdatum und Geburtsort: wurde am 4. Dezember 1952 in Donezk, UIkraine geboren,

Staat: Buerger der Ukraine;

Wohnort und Privattelefon: wohne in der Republik Sacha (Jakutien), Nerjungri, Pr. Mira, Haus 5,
Wohnung 21, Telefon 6-08-53;

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis:
Pass XIV-NO Nr. 555605, UWD Tschersonogwardesker Rajispolkom, Makejevka des Donezker Gebietes,
Aufbereitungsfabrik "Nerjungrinskaja", Hauptbuchhalter, Tel. 4-58-85, 9-25-07.

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite im GUP "Jakutugol".

Ich, Buza Wladimir Georgijewitsch, bescheinige, dass ich mich an Grigori Petrovich Grabovoi gewandt habe hinsichtlich meiner Krankheit mit der Diagnose: boesartige Geschwulst am Kopf der Bauchspeicheldruese mit Hineinwachsen in den Zwoelffingerdarm, gestellt im Moskauer wissenschaftlichen Forschungsinstitut fuer Diagnostik und Chirurgie (MNIIDiCh) vom Dezember am 17. Dezember 1996.

Die erste Sitzung wurde am 25. Dezember 1996 durchgefuehrt. Das Fehlen einer Onkologie wurde am 10. Januar 1997 im Donezker diagnostischen Gebietszentrum und am 29. Januar 1997 im MNIIDiCh von Moskau festgestellt.

Das vorliegende Zeugnis ist ein Fakt der extrasensorischen Arbeit auf dem Gebiet der Heilung vom Krebs.

Faktisch hat Grabovoi Grigoi Petrovich mich von einem nichtoperablen Krebs am Kopf der Bauchspeicheldruese mit Hineinwachsen in den Zwoelffingerdarm mit einer Sitzung geheilt.

(Unterschrift) Buza W.G. 1997.01.30.

Einunddreissigster Januar neunzehnhundertsiebenundneunzig, ich, Wroblewskaja L.E., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift, die von Buza Wladimir Georgijewitsch vollzogen wurde. Die Person, die die Unterschrift vollzogen hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr.1-1071.

Nach Tarif wurden 25000 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift) Wroblewskaja L.E.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Moskau. Notar Wroblewskaja L.E."

Numerierte Seite des Blattes Nr.749 _____

MOSKAUER FORSCHUNGSINSTITUT FUER DIAGNOSTIK UND
CHIRURGIE MZ RF

117, Moskau, ul. Profsojusnaja, 86, Tel. 333-91-20

BESCHEINIGUNG Nr. 6526/96

Ausgestellt an Buza Wladimir Georgijewitsch, geb. 1952, darueber, das er sich in stationaerer Behandlung in der Klinik MNIIDiCH vom 27. November 1996 bis 30. Januar 1997 befand.

Zytologische Untersuchung der Bioplat vom 04.12.1996 Nr. 24486/96. Erythrozyte, Gruppe von Zellen von kubischem Epithel, Komplexe von polymorphen Zellen.

Histologie Nr. 16798-92, Schleimhaut-Stuecke des Zwoelffingerdarmes.

Datum 16.12.1996. (Unterschrift) Behandelnder Arzt M.A. Kunda

Abteilungsleiter (Unterschrift) N.A. Eltyshev

Dreieckiges Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Moskauer Forschungsinstitiut fuer Diagnostik und Chirurgie"

Donezker diagnostisches Gebietszentrum namens W.D. Kolesnikov
Abteilung fuer endoskopische Untersuchungen

FIO des Patienten: Buza W.G. Reg. Nr. DZ 97011011004236

Geburtsjahr: 1952. Geschl.: Maennlich. Kategorie: 99. Status: Z. Kabinet: 229

Durchgefuehrte Untersuchungen:

Oesophagogastroduodenoskopie.

Mit Apparat GIF-Q-10 Speiseroehre ist frei durchgaengig. Schleimhaut glatt, blass-rosa.

Kardia geschlossen.

Datum: 10. Januar 1997. (Unterschrift) Arzt fuer Endoskopie Gubanov D.S.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 750_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Ladytschenko Marina Walerjevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 31.03.1969 in Tschernigov, Ukraine geboren.

Arbeitsstelle, Dienststellung und Diensttelefone: arbeite als Helfer des Erziehers im DDU Nr. 7.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) 11.11.1997 in Moskau, ul. Soljanka, 14/2 mit Krebs im IV. Stadium beim Sohn.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich meinen Sohn, Ladytschenko Konstantin Konstantinowitsch, geb. 23.02.1992 mit einer Sitzung von Krebs im IV. Stadium geheilt hat. Bis zur Sitzung war im onkologischen wissenschaftlichen Zentrum der RAMN die Diagnose gegeben: Lymphosarkom, blastischer Typ, pre-pre-B Immuno-Variant mit Befall der Lymphknoten des Mittelfells der Lungen, des Rippenfells, Knochenmarkes. Die Diagnose wurde anhand der Daten der labor-instrumentalen Untersuchungen und Punktion des Knochenmarks und des Rueckenmarkes erstellt, UZI des Mittelfells und des Brustkorbes.

Nach der Sitzung, von Grabovoi G.P. am 11.11.1997 durchgeführt, wurde eine Punktierung des Knochenmarkes und Rueckenmarkes des Sohnes am 14.11.1997 durchgeführt mit dem Bericht: es sind keine Geschwulstzellen vorhanden.

Danach wurde eine UZI durchgeführt des Mittelfells und des Brustkorbes sowie die labor-instrumentalen Untersuchungen, die einen normalen Gesundheitszustand des Kindes zeigten.

Alle Untersuchungen (vor und nach der Sitzung) wurden von ein und den gleichen Spezialisten an ein und der gleichen Apparatur durchgeführt.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumnete, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestelerten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Ladytschenko M.W. 09.12.1997.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 750_____

Stempel der Notariatskanzlei: 09. Dezember 1997, ich Bolkwadze T.N., Notar der 12. Moskauer staatlichen Notariatskanzlei, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Ladytschenko Marina Walerjevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Handlungsfahigkeit wurde geprueft.

Registriert im Register unter Nr.2-1517.

Nach Tarif wurden 4175 Rub. eingezogen.

Notar (Unterschrift) Bolkwadze T.N.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Moskauer Staatliche Notariatskanzlei Nr. 12. Notar Bolkwadze T.N."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 751_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Ladytschenko Konstantin Konstantinowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Geburtsdatum und Geburtsort: Ich wurde am 15.06.1967 in Monino, in der Ukraine geboren, Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: ich habe Personalausweis als Offizier WP Nr. 096219.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 11. 11. 1997 in Moskau, ul. Soljanka, 14/2 mit Krebs im IV. Stadium beim Sohn.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich meinen Sohn, Ladytschenko Konstantin Konstantinowitsch, geb. 23.02.1992 mit einer Sitzung vom Krebs im IV. Stadium geheilt hat. Vor der Sitzung war dem Sohn im onkologischen wissenschaftlichen Zentrum names Akademiker Blochin RAMN die Diagnose gegeben: Lymphosarkom, blastischer Typ, pre-pre-B Immun-Variante mit Befall der Lymphoknoten des Mittelfells der Lungen, des Rippenfells, Knochenmarkes. Die Diagnose wurde anhand der Daten der labor-instrumentalen Untersuchungen und Punktion des Knochenmarkes und Rueckenmarkes erstellt, UZI des Mittelfells und des Brustkorbes.

Nach der Sitzung, von Grabovoi G.P. am 11.11.1997 durchgeführt, wurde eine Punktierung des Rueckenmarkes des Sohnes am 14.11.1997 durchgeführt mit dem Bericht: es sind keine Geschwulstzellen vorhanden. Dann wurde nach fuenf Tagen eine UZI des Mittelfells und des Brustkorbes durchgeführt und Labor-

instrumentale Untersuchungen, die einen normalen Gesundheitszustand des Sohnes zeigten. Die Wiederholungs-Untersuchungen (nach der Sitzung) wurden von den gleichen Spezialisten der RAMN durchgeführt.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Ladytschenko K.W. 25.11.1997.

Ladytschenko Konstantin Wladimirowitsch (Unterschrift)

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 751_____

Stempel der Notariatskanzlei: 26. November 1997, ich Bolkwadze T.N., Notar der 12. Moskauer staatlichen Notariatskanzlei, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Ladytschenko Konstantin Wladimirowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Handlungsfähigkeit wurde geprüft. Es wurden staatliche Steuern von 4175 Rubel eingezogen.

Registriert im Register unter Nr. 2-1460.

Notar (Unterschrift) Bolkwadze T.N.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthält: "Moskauer Staatliche Notariatskanzlei Nr. 12. Notar Bolkwadze T.N."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 752_____

Russische Akademie fuer medizinische Wissenschaften
Onkologisches wissenschaftliches Zentrum namens Akad. N.N. Blochin
"16" X. 1997

BESCHEINIGUNG

Ausgestellt darueber, dass Ladytschenko Kostja, 5 Jahre, sich seit dem 13.X bis zum gegenwaertigen Zeitpunkt in Behandlung befindet.

Klinische Diagnose: Lymphosarkom, blastischer Typ, pre-pre-B Immun-Variante mit Befall der Lymphknoten des Mittelfells der Lungen, des Rippenfells, Knochenmarkes.

Es wird empfohlen: zu beantragen Invalitaet entsprechend der Anordnung des Ministeriums fuer Gesundheitswesen Nr. 117 vom 04.07.1994.

Leiter der Klinik

Behandelnder Arzt (Unterschrift) Pitschugina I.Ju.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthält: "Arzt Pitschugina Ljudmila Jurjewna"

INSTITUT FUER KLINISCHE ONKOLOGIE WONZ AMN UdSSR

Klinisch-diagnostisches Labor

FIO: Ladytschenko, 5 Jahre

Krankheits-Geschichte Nr.97/1572

15.10.1997

Kinderabteilung IM.

MYELOGRAMM

Kennwerte	Norm in %		Kennwerte	Norm in %	
Nicht differenzierte Zellen	0 – 0,1		Erythroblaste	0,2 – 1,1	0,4
Blastzellen		40,0	Pronormozyte	0,1 – 1,2	

--	--	--	--	--	--

INSTITUT FUER KLINISCHE ONKOLOGIE WONZ AMN UdSSR

Klinisch-diagnostisches Laboratorium

FIO: Ladytschenko, 5 Jahre

14.11.1997

Krankheits-Geschichte Nr. 97/1572

MYELOGRAMM

Kennwerte	Norm in %		Kennwerte	Norm in %	
Nicht differenzierte Zellen	0 – 0,1		Erythroblaste	0,2 – 1,1	1,2
Blastzellen			Pronormozyte	0,1 – 1,2	0,8

Numerierte Seite des Blattes Nr. 753 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Mitina Irina Nikolajewna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Bezeichnung des Dokumentes: Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis Pass VI-SB Nr. 502742.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 23.09.1997 in Moskau hinsichtlich von Neubildung bei meinem Sohn M.W, geb 1987.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich ein Heiler ist, weil er im Ergebnis nur einer Sitzung von Grabovoi Grigori Petrovich mit dem Ziel, meinem Sohn zu heilen, die histologische Analyse vom 31.10. 1997 gezeigt hat, dass bei meinem Sohn keine boesartigen Zellen vorhanden sind, obwohl bis zur Sitzung die histologische Analyse vom 27.16.1997 bei einigen Komponenten boesartige Zellen auswies (zum Beispiel, bis zur Sitzung war bei der histologischen Konsultation im Herzen-Institut bei Prof. Frank die Diagnose gestellt worden: Vorhandensein von boesartigen Zellen beim Sohn). Weil die histologische Analyse vor der Sitzung und nach der Sitzung im Institut ZITO in Moskau, im Bezirk der Metro Wojkowskaja, an ein und der gleichen Ausruestung durchgefuehrt wurden, folgt, dass Grobovoi Grigori Petrovich in einer Sitzung am 13.09.1997 meinen Sohn von Krebs geheilt hat.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Mitina I.N. 1998.01

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 753_____

Stempel der Notariatskanzlei: Stadt Moskau dreiundzwanzigster Januar neunzehnhunderneunundachtzig, ich, Wroblewskaja L.E. Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Mitina Irina Nikolajevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 2-515.

Nach Tarif wurden 4 Rub.18 Kop. eingezogen.

Notar (Unterschrift) Wroblewskaja L.E.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Notar Wroblewskaja L.E."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 754_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Flegontova Olga Alexejevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich als Heiler und Hellseher

Ich wurde am 19.02.1972 geboren.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 16.09.1997 in Moskau hinsichtlich von boesartiger Neubildung, die zu Metastasen in den Lungen fuehrten.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich am 16.09.1997 eine Sitzung durchgefuehrt hat. Bis zum 16.09.1997 waren roentgenographische Untersuchungen durchgefuehrt worden, die Metastasen in den Lungen aufzeigten, wobei die Metastasen von Krebs in den Lungen mehrfach in den Lungen wiederholt bestaetigt waren. Am 04.12.1997 wurde eine wiederholte Roentgenaufnahme gemacht, die zeigte, dass die Metastasen in den Lungen verschwunden sind. Die Angaben ueber das Vorhandensein von Krebszellen wurden durch die histologische Analyse vom 11.09.1997 bestaetigt. Alle oben genannten labor-instrumentale Untersuchungen wurden an ein und den gleichen Ausruestungen durchgefuehrt, die Roentgenkontrolle fuehrte ein und der selbe Arzt mit der Adresse durch: Stadt Wladimir, Wladimirsker Gebiet, ul. Kamanina, Haus 24 (Wladimirskij onkologisches Gebiets-Dispensaire).

Es macht Sinn zu vermerken, dass Grabovoi Grigori Petrovich die Heil-Sitzung auf Distanz ueber meine Mutter Flegontova Natalja Nikolajevna, geb. 09.05.1941 durchfuehrte, in dem Moment, als ich mich in Wladimir, Wladimirsker Gebiet befand.

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Flegontova Olga Alexejevna 27.01.1998

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 754_____

Stempel der Notariatskanzlei: 31. Januar 1998, ich, Smagina I.Ja., Notar der Kirshatschsker Notariatskanzlei, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Flegontova Olga Alexejevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 305.

Steuern von 4 Rub. 18 Kop. wurden eingezogen.

Notar (Unterschrift) Smagina I.Ja.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Russische Foederation. Wladimirer. Gebiet Stadt Kirtshatsch. Notar Smagina I.Ja. Lizenz Nr. 008330."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 755 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Gerkijal Tamara Grigorjevna

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich
als Heiler und Helseher

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis Pass IV-OK Nr. 640241.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 15.07.1997 in Moskau hinsichtlich der Krankheit meiner Mutter, Kuzelik Maria Grigorjevna.

Ich erklare, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich das Leben meiner Mutter verlaengert hat.

Nach der Operation am 20.05.1997 in der Leningrader Militaer-medizinischen Akademie war die Diagnose gestellt worden: Krebs in der linken Lunge mit Metastasen in das Herz im IV. Stadium, nicht operable – sie wurde nach Hause entlassen zu sterben. Aber in dieser Zeit verschlechterte sich ihr Selbstbefinden nicht, es wurde sogar besser.

Nach der Sitzung bei Grigori Petrovich (im Juli) normalisierten sich die Analysen (zum Beispiel waren die SOE bei 45, sie wurden 20 usw.); vollstaendig hoerte das Blutsputten auf, und die Haupsache, es hoerte vollkommen der Husten auf, weswegen sie nachts nicht schlafen konnte.

Jetzt ist ihr Selbstbefinden gut, hat ausgezeichneten Appetit. Alle Sachen macht sie zu Hause selbst. Jedes Wochenende geht sie auf den Markt, um Produkte einzukaufen (3 km in eine Richtung).

Niemand hat geglaubt, dass 8 Monate nach der Operation sie ein normales vollwertiges Leben fuehren wird.

Ich denke, dass Gott auf die Erde gekommen ist!

Ich bitte meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bezeugen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Gerkijal T.G. 27.01.1997

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 755 _____

Stempel der Notariatskanzlei: 03. Februar 1998, ich, Iwanova L.F., Notar von der Stadt Sosnovyj Bor des Leningrader Gebietes bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Gerkijal Tamara Grigorjevna, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde.

Die Person, die das Dokument unterzeichnet hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 292.

Steuern von 4 Rub. 18 Kop.wurden eingezogen.

Notar (Unterschrift) Iwanova I.F.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Sosnovyj Bor Leningrader Gebiet. Notar Iwanova L.F."

Numerierte Seite des Blattes Nr. 756 _____

ZEUGNIS Blatt Nr. 1

über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, 5/2

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.05.27. 16-17

Ich, Rusanova Emilija Alexandrovna

Staat: Buergerin Russlands,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis:
Pass XXII-MJu Nr.672200.

Am 25.09.1995 habe ich bei einem direkten Treffen mit Grabovoi Grigori Petrovich mich an ihn mit der Bitte ueber die volle Wiederherstellung meines Sohnes R.A. gewandt, geboren am 22.08.1950 und verstorben am 16.06.1995. Mein Sohn wurde in Moskau geboren und ist auch in Moskau verstorben. Bis zur Hinwendung an Grabovoi G.P. war ich in voelliger Verzweiflung – habe einen Infarkt gehabt. Nach meiner Hinwendung an Grabovoi G.P. irgend wann Anfang Oktober 1995 erschien bei mir die Hoffnung auf die Rueckkehr des Sohnes. Ich begann seine Anwesenheit (geistige) im Haus zu fuehlen.

Ich fuhr auf den Friedhof und, indem ich zu dem Grab meines Sohnes kam, sah ich, dass durch das gesamte Grab ein tiefer Riss geht, und in der Mitte hatte sich eine Aushoehlung gebildet, als ob Erde aus dem Inneren ausgeworfen worden waere.

Irgendwo nach Mitternacht sah ich klar (bei geschlossenen Augen), wie von meiner Brust aus zwei weisse Schnuere zum Grab meines Sohnes gezogen sind, zu der sich auf ihm gebildeten Aushoehlung und dann als ob ich die Schnueren zu mir gezogen habe, wobei ich eine Last empfand. Das alles dauerte einige Sekunden. Mein Sohn ist auf dem Wostrjakovsker Friedhof Moskau begraben, aber meine Sicht seines Grabes war auf der Ebene des Fensters meiner Wohnung, die sich in der 7. Etage befindet.

(Unterschrift) Rusanova E.A.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr. 2 zum ersten Blatt.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 757 _____

ANLAGE Nr. 2

zum Zeugnis über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, 5/2

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.05.27. 16-17

(Die oben aufgefuehrten Angaben des vorliegenden Blattes werden aus dem ersten Blatt des Zeugnisses herausgeschrieben)

Als ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich mit der Bitte der Wiederherstellung meines Sohnes P.A. gewandt hatte, habe ich mich darüber mit der ehemaligen Frau meines Sohnes ausgetauscht, Kozlova Tatjana Iwanovna, mit der wir nach der Scheidung in freundschaftlichen Verhaeltnissen verblieben. Sie war auch bei seiner Beerdigung anwesend. Kozlova Tatjana Iwanovna.

In der darauffolgenden Zeit in unseren Gespraechen im Zeitraum von Oktober bis Februar hatte mir Kozlova T.I. mehrmals darueber erzaehlt, dass sie oft in den Strassen der Staedte Kaliningrad und Moskau Leute getroffen hatte, die meinem Sohn aehnlich waren.

Anfang Februar 1996 fuhr sie mit dem Zug "Jantar" aus Moskau nach Kaliningrad und im Abteil des Waggons fuhr gemeinsam mit ihr ein Mensch, der meinem Sohn R.A. sehr aehnlich war. Aehnlich nach dem Aeusseren, der Manier, dem Benehmen, den Gesten, dem Anblick, jedoch aber etwas weltfremd und verloren. Er fuhr mit einem Menschen, als ob dieser ihn begleitete und ihn steuerte, wobei er ihn aber nicht einmal beim Namen nannte. Kozlova T.I. war verwundert, als mein Sohn R.A. beim Erblicken von Geld (1 Tausend Rubel des neuen Musters) ein klares Nichtkennen dieses Geldes zum Ausdruck brachte.

(Unterschrift) Rusanova E.A.

Die Unterschrift hat der Hauptbuchhalter "Servis-Zentrum" TPP RF beglaubigt.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Gesellschaft mit beschraenkter Haftung. Servis-Zentrum".

Numerierte Seite des Blattes Nr. 758_____

ZEUGNIS Blatt Nr. 1
über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich,
geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij,
Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR
(Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, 5/2

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.05.27 15-28

Ich, Kozlova (Rusanova) Tatjana Iwanova,

Staat: Buergerin Russlands,

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis :
Pass XXIX-IK Nr. 658401.

Von Dezember 1975 bis Oktober 1982 war ich mit R.A. verheiratet. Nach der Scheidung von R.A. verblieb ich in freundschaftlichen Verhaeltnissen mit seiner Mutter, Rusanova Emilija Alexandrovna. Waehrend des Treffens mit ihr am 26.09.1995, geboren im Moskauer Gebiet, teilte sie mir darueber mit, dass sie sich an Grabovoi Grigori Petrovich mit der Bitte gewandt hatte, ihren Sohn R.A., der am 22.08.1950 in Moskau geboren wurde, wiederherzustellen. In Uebereinstimmung mit der Sterbeurkunde verstarb er am 16.06.1995 in Moskau. Nachdem ich, indem ich davon wusste, dass Grabovoi Grigori Petrovich eine Arbeit zur Wiederherstellung von R.A. durchfuehrt, begann ich im Zeitraum ab Oktober 1995 bis Februar 1996 auf der Strasse Leute zu beobachten, die aeusserlich R.A. aehnlich sind, und bei der Fahrt nach Kaliningrad des Kaliningrader Gebietes fuhr mit mir im Abteil ein Mensch, bei dessen Betrachtung der Anschein entstand, dass man ihn aus einer andere Welt geholt hat.

(Unterschrift) Kozlova T.I. Die Unterschrift ist beglaubigt durch den kom. Direktor "Servis-Zentr" TPP RF.

Rundes Siegel: Stadt Moskau Gesellschaft mit beschraenkter Haftung Servis Zentr.

Fortsetzung des vorliegenden Textes in der Anlage Nr.1 (eins) zum ersten Blatt.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 759 _____

ANLAGE Nr. 1 (eins)

zum Zeugnis über die extrasensorische Arbeit von Grabovoi Grigori Petrovich, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794)

Ort des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: Moskau, ul. Iljinka, 5/2

Zeit des Beginns der Ausstellung des Zeugnisses: 1996.05.27 15-28

(Die oben aufgeführten Angaben des vorliegenden Blattes werden aus dem ersten Blatt des Zeugnisses herausgeschrieben)

Dieser in das Abteil gekommene Mensch entsprach R.A., geb. 1950 in den folgenden Kriterien: Farbe der Haare, Augenfarbe, äusseres Aussehen und Bildung des Gesichts. Das Benehmen des in das Abteil hineingegangenen Menschen entsprachen dem Benehmen von R.A. Dabei entsprachen sogar die Charakterzüge, er hatte die gleichen Angewohnheiten (Schweigsamkeit, Vorliebe zum Lesen – den grossen Teil der Zeit las er Zeitung).

Der ihn begleitende Mensch war ein Mann von mittlerem Wuchs, der ihn während der ganzen Fahrt nicht einmal beim Namen nannte. Und als dieser Mensch Geld zeigte, so war R. entsprechend verwundert, indem er 1000 Rubel des neuen Formates sah, worauf der ihn begleitende Mensch sagte, dass das Geld von neuem Muster ist. Es entstand der Eindruck, dass er (der begleitende Mann) eine bestimmte Zeit von dem realen Leben abgetrennt war, jedoch aber seine professionellen Gewohnheiten erhalten hatte, weil der ihn begleitende Mann sagte, dass sie Autos ueberfuehren.

Das oben beschriebene Treffen fand am 02.02.1996 während meiner Fahrt auf der Strecke “Moskau – Kaliningrad” im Zug “Jantar” statt. Während des Telefon-Gespraeches im Mai 1996 R.

(Unterschrift) Kozlova T.I.

Die Unterschrift ist beglaubigt durch den kom. Direktor “Servis-Zentr” TPP RF.

Rundes Siegel, das den folgenden Text enthaelt: “Stadt Moskau. Gesellschaft mit beschaenkter Haftung Servis Zentr Industrie-und Handelskammer RF”

Numerierte Seite des Blattes Nr.760 _____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Bogomolov Lev Dawidowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich, faehig zu sein, einen Menschen nach dem biologischem Tod wieder herzustellen.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis: Pass VI-MJu Nr. 736302.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 07.01.1998 in Moskau hinsichtlich des Todes von O.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich die Lebensfunktionen von O. nach meiner Information zu dieser Frage ihm im Verlaufe der Zeitperiode von 23 Uhr 15 Minuten am 7. Januar 1998 bis zu 16 Uhr 15 Minuten am 08. Januar 1998 wiederherstellte.

Als Beweis fuer den Tod von O. gilt die Erklarung ihres Mannes E, begründet auf dem Gutachten der Aerzte vom 07.01.1998. Als Bestätigung des Faktes der Wiederherstellung der Lebenstaetigkeit von O. nach der Sitzung, die von Grabovoi Grigori Petrovich ueber Distanz in 17 Stunden durchgefuehrt wurde, gilt sowohl, dass ich persoendlich mit O. um 16 Uhr 15 Minuten am 08.01.1998 gesprochen hatte, als auch die Erklarung ihres Mannes E.

Andere Methoden der Wiederherstellung von O., ausser der intensiven ueber Distanz extrasensorischen Einflussnahme, durchgefuehrt von Grabovoi Grigori Petrovich, wurden nicht angewendet.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

Bogomolov L.D. (Unterschrift) 28.01.1998.

Numerierte Seite des Blattes Nr. 761_____

ALLEN INTERESSIERTEN PERSONEN

Antragsteller: Bogomolov Lev Davidowitsch

ANTRAG

ueber die Feststellung des Faktes der Anerkennung von Grabovoi Grigori Petrovich, faehig zu sein, einen Menschen nach dem biologischem Tod wieder herzustellen.

Bezeichnung des Dokumentes, Serie, Nummer, durch wen und wann ausgestellt: habe Personalausweis Pass VI-MJu Nr. 736302.

Im Zusammenhang damit, dass ich mich an Grabovoi Grigori Petrovich gewandt hatte, geboren am 14. November 1963 in der Ansiedlung Kirowskij, Kirowskij Bezirk, Tschimkenter Gebiet, Kasachische SSR (Geburtsurkunde Serie II – OG Nr. 463794, Pass Serie III-OG Nr. 586058, ausgestellt 01.02.1980) am 07.01.1978 in Moskau hinsichtlich des Todes von O.

Ich erkläre, dass Grabovoi Grigori Petrovich wirklich die Lebensfunktionen von O. nach meiner Information zu dieser Frage ihm im Verlaufe der Zeitperiode von 23 Uhr 15 Minuten am 7. Januar 1998 bis zu 16 Uhr 15 Minuten am 08. Januar 1998 wiederherstellte.

Als Beweis fuer den Tod von O. gilt die Erklarung ihres Mannes E; begründet auf dem Gutachten der Aerzte vom 07.01.1998. Als Bestätigung des Faktes der Wiederherstellung der Lebenstaetigkeit von O. nach der Sitzung, die von Grabovoi Grigori Petrovich ueber Distanz in 17 Stunden durchgefuehrt wurde, gilt dies, dass ich persoendlich mit O. um 16 Uhr 15 Minuten am 08.01.1998 gesprochen hatte, als auch die Erklarung ihres Mannes E.

Andere Methoden der Wiederherstellung von O., ausser des intensiven ueber Distanz extrasensorischen Einwirkung, durchgefuehrt von Grabovoi Grigori Petrovich, wurden nicht angewendet.

Ich bitte, meinen Antrag auf der Grundlage der Dokumente, die meine Person bestaetigen und auf der Grundlage der oben dargestellten Beweise zu beglaubigen.

(Unterschrift) Bogomolov L.D 28.01.1998.

Nicht numerierte (Rueck-) Seite des Blattes Nr. 761_____

Stempel der Notariatskanzlei: 29. Januar 1998. Ich, Smorgunova E.A., Notar von Moskau, bescheinige die Echtheit der Unterschrift von Bogomolov Lev Dawidowitsch, die in meiner Anwesenheit vollzogen wurde. Die Person, die das Dokument unterschrieben hat, ist festgestellt.

Registriert im Register unter Nr. 1s-214.

Die Steuer von 23 Rub. 54 Kop. wurde eingezogen.

Notar (Unterschrift) Smorgunova E.A.

Rundes Amtssiegel, das den folgenden Text enthaelt: "Stadt Moskau. Notar Smorgunova E.A."



EHL Development Kft.
www.ggrig.com